

Gemeinde Info comunale



Informationsblatt der
Gemeinde Kurtinig a. d. W.
17. Jahrgang | Nr. 2
Juni 2021

KURTINIG • CORTINA

Notiziario del Comune
di Cortina s. s. d. v
17° anno | n. 2
giugno 2021



INHALT INDICE

- 3 Gemeinderatssitzung vom 27. April 2021
[Seduta del consiglio comunale del 27 aprile 2021](#)
- 5 Bitte Gehsteige freihalten [Tagliare le siepi](#)
- 6 Beschlüsse [Delibere](#)
- 10 Recyclinghof [Centro di riciclaggio](#)
- 11 Errichtung eines Gehsteiges im Moosweg
[Via Paludi sarà più sicura per i pedoni](#)
- 12 Farbproben für Gehsteig [Colorazione dei marciapiedi](#)
- 12 Traktor-Rowdy [Troppe infrazioni sulle strade](#)
- 13 Bozner Krimi – Dreharbeiten in Kurtinig
[“Bozner Krimi” – Riprese cinematografiche a Cortina](#)
- 14 Ladestation für Elektrofahrzeuge HyperCharger
[Stazione di carica per le macchine elettriche HyperCharger](#)
- 16 Psychologische Begleitung in Zeiten von Corona
- 17 Nasenflügeltest [Un successo l'operazione tamponi nasali](#)
- 18 Kreisverkehr Kurtinig fertiggestellt [Tutti contenti, la rotatoria è finita](#)
- 20 Energetische Sanierung des Bürgerhauses Fritz von Pernwerth
[Lavori di sistemazione della casa civica](#)
- 21 Ausgestellte Baukonzessionen März–Mai 2021
[Concessioni edilizie rilasciate marzo–maggio 2021](#)
- 22 Konsumverein in neuem Kleid [Famiglia Cooperativa – negozio rinnovato](#)
- 23 Gemeinde übernimmt die Finanzierung für eine neue Tracht
[Regalo dal Comune: costumi nuovi alla banda](#)
- 24 Skatepark – Arbeiten wurden wieder aufgenommen
[Ripresi i lavori per la pista di skatepark](#)
- 25 LED-Leuchten für Flutlichtanlage am Sportplatz
[Impianto d'illuminazione a LED presso il campo sportivo](#)
- 26 Chronoprogramm öffentliche Arbeiten [Cronoprogramma lavori pubblici](#)
- 30 Sommerbetreuung für Kinder [Si parte con il soggiorno estivo bambini](#)
- 31 Glückwünsche [Auguri](#)
- 32 Öffentliche Bibliothek [Biblioteca comunale](#)
- 34 Pfarrgemeinderat [Consiglio parrocchiale](#)
- 34 Aus den Vereinen [Dalle associazioni](#)
- 35 Grundschule Kurtinig [Scuola elementare di Cortina](#)
- 42 Wichtige Informationen [Informazioni utili](#)

IMPRESSUM COLOFONE

Informationsblatt der Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße,
Tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it
[Bollettino d'informazione del Comune di Cortina sulla Strada del Vino](#),
tel. 0471 817141, dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Auflage / Tiratura: 350 copie

Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kurtinig / [Proprietario ed editore: Comune di Cortina](#)

Presserechtlich Verantwortlicher / [Direttore responsabile](#): Reinhold Giovanetti

Koordination / [Coordinazione](#): Waltraud Andergassen

Übersetzungen der Gemeinde-Texte / [Traduzioni dei testi del Comune](#): Heidrun Clementi

Redaktion / [Redazione](#): Manfred Mayr, Petra Mayr Gamper, Bruno Tonidandel

Design & Layout / [Grafica & layout](#): Ulrike Teutsch Schwingshackl

Ermächtigung des Landesgerichts Bozen vom 4.11.2005 – Nr. 18 / 2005

[Autorizzazione del tribunale di Bolzano del 4/11/2005 – n. 18 / 2005](#)

Öffnungszeiten der Gemeindeämter

Montag, Mittwoch, Freitag:
9–12 Uhr

Donnerstag: 15–18 Uhr

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@gemeinde.kurtinig.bz.it

Orario d'apertura degli uffici comunali

Lunedì, mercoledì e venerdì:
ore 9–12

Giovedì: ore 15–18

Tel.: 0471 817141

Fax: 0471 818035

info@comune.cortina.bz.it

Jahresabo für
Nichtansässige: 15 €

*Abbonamento annuale
per i non residenti € 15*

Grundbuch- und Katasterauszüge
können im Meldeamt angefordert
werden.

*Estratti tavolari e catastali possono
essere richiesti presso l'ufficio
anagrafe.*

Mitteilung der Redaktion

Die Dorfzeitung erscheint viermal
jährlich (Ende März, Ende Juni, Ende
September und Ende Dezember).

Die Artikel und Fotos (jpg, tiff, pdf)
können jederzeit an folgende

E-Mail-Adresse geschickt werden:

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Comunicazione della redazione

*Il notiziario comunale viene pubbli-
cato quattro volte all'anno (fine
marzo, fine giugno, fine settembre
e fine dicembre). Gli articoli e le foto
(jpg, tiff, pdf) possono essere inviate
al seguente indirizzo e-mail:*

dorfzeitung@gemeinde.kurtinig.bz.it

Gemeinderatssitzung vom 27. April 2021

Seduta del consiglio comunale del 27 aprile 2021

Viele große und kleinere Vorhaben stehen in der Gemeinde Kurtinig an. Mit Geld aus dem Verwaltungsüberschuss können sie vorangetrieben werden. Im Rahmen seiner jüngsten Sitzung genehmigte der Rat einstimmig die Jahresabschlussrechnung 2020, in der ein Verwaltungsüberschuss von 198.400 € aufscheint.

Wie gewohnt gab der Bürgermeister unter dem Tagesordnungspunkt Mitteilungen des BM wichtige Informationen bzw. Hinweise zu aktuellen Themen und im Besonderen über die bevorstehenden Investitionen, die im Haushalt vorgesehen und im Laufe des Jahres umgesetzt werden. In diesem Sinne sind die auf der Tagesordnung stehenden Bilanzänderungen zu verstehen. Der Bürgermeister erinnert daran, dass das Ex-Bahnwärterhaus mit knapp 670.000 € saniert und als Jugend- und Vereinshaus genutzt werden soll. Derzeit werden die von den Staatsbahnen angeforderten Unterlagen gesammelt und voraussichtlich Mitte Mai übermittelt. Der Baubeginn hängt nur vom positiven Sichtvermerk der Staatsbahnen ab, deshalb hofft man, dass die Bearbeitungszeiten nicht so lange dauern wie für das Gutachten zum übergemeindlichen Skatepark. Weiters berichtet der Bürgermeister, dass man dabei ist, für Wohnbauzone Bichl II das Schätzungsgutachten in Auftrag zu geben, damit die Enteignung, hierfür sind im Haushalt 195.000 € vorgesehen, eingeleitet werden kann. Der Durchführungsplan wurde vom Eigentümer durchgeführt. Die neue Zone hat eine Fläche von knapp 1.400 m² mit einer maximalen Kubatur von 2.095 m³, davon 1.257 m³ für den geförderten Wohnbau und 838 m³ für den freien Wohnbau; außerdem ist ein Kinderspielplatz von 50 m² vorgesehen. Die energetische Sanierung des Bürgerhauses „Fritz von Pernwerth“ kostet 437.000 €. Hierfür werden Beiträge beim Land und beim GSE angesucht, sodass man auf eine durchschnittliche Beitragshöhe von knapp 70% kommt. Was die Nutzung der Staatsgelder für Verkehrs-

sicherheit angeht sind hierfür knapp 200.000 € vorgesehen. Mit diesen Geldern werden verschiedene Eingriffe wie Gehsteige, Beleuchtung der Zebrastrassen, Bodenschwellen und Neuverlegung des Kopfsteinpflasters am Dorfplatz getätigt, um die Verkehrssicherheit zu steigern und das geplante Schulwegleitsystem zu verwirklichen. Die Arbeiten werden in den nächsten beiden Monaten durchgeführt. Mit 50.000 € werden die letzten zwei Haushalte mittels Pumpstation an das Schwarzwassernetz angebunden. Die Neueinkleidung der Musikkapelle mit der historischen Tracht kostet insgesamt 150.000 €. Unter Berücksichtigung der Beiträge stellt die Gemeinde 81.500 € zur Verfügung. Immer im Sinne der nachhaltigen Gemeindepolitik ist der Austausch der Heizung in der Grundschule und die Umstellung der Flutlichter am Sportplatz auf eine LED Beleuchtung. Auch in diesem Falle nutzt die Gemeinde die Förderung durch das Land. Hinsichtlich der öffentlichen Arbeiten, die derzeit im Gang sind, informiert der Bürgermeister, dass die Hyper 100 Charger Lade station bereit ist, es fehlt nur noch die Stromzufuhr durch Edyna, welche voraussichtlich Mitte Juni erfolgen wird. Der Kreisverkehr an der Nordeinfahrt

wurde in einem Eiltempo von der Firma Nordbau Peskoller aus Kiens zur vollen Zufriedenheit fertiggestellt. Für die Enteignungsentschädigung und die öffentliche Beleuchtung sind 11.000 € vorgesehen. „Die Arbeiten am Skatepark sind Covid bedingt stillgestanden. Sie werden Mitte Mai wieder aufgenommen, sodass mit der Fertigstellung in absehbarer Zeit gerechnet werden kann“, sagt Bürgermeister Manfred Mayr. Weiters informiert der Bürgermeister den Rat darüber, dass es notwendig ist, den Recyclinghof umzugestalten, nachdem er nicht den aktuellen Bestimmungen entspricht. Er erinnert daran, dass man in diesem Sinne bereits mit dem zuständigen Amt einen Lokalausweis durchgeführt und Arch. Manfred Eccli mit der Ausarbeitung eines Vorschlages beauftragt hat. Abschließend informiert der Bürgermeister über den Nasenflügeltest. „Wir werden die Nasenflügeltests ohne Vormerkssystem und für alle, die die Notwendigkeit haben, durchführen. Ich danke Dr. Haller, der uns ehrenamtlich bei der Abwicklung hilft und man dank seiner Erfahrung es möglich sein wird, rund 100 Personen in 50 Minuten zu testen. Ein Dank auch den Gemeinderäten, die sich bereit erklärt haben, ehrenamtlich an den

RANZI KG
S.a.s.
www.ranzikg.com



HOTEL ***

KURTINIGERHOF

RESTAURANT · PIZZERIA

Weinstraße 7
39040 Kurtinig
Tel. 0471 817142
Fax 0471 817783
info@kurtinigerhof.it

Gutbürgerliche Küche
Herzhafte Pizzas aus dem Holzofen

vorgesehen drei Tagen zu helfen“, sagt der Bürgermeister mit Freude.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde der Gemeinderatsbeschluss vom 2.2.2021 für die Namhaftmachung eines zusätzlichen Vertreters der italienischen Sprachgruppe für den Bezirksrat, sowie die Verordnung zum Taxidienst und Mietwagen mit Fahrer und die Änderung der Verordnung über die Gebühren auf die Besetzung von öffentlichen Flächen, einstimmig genehmigt. Ebenso einstimmig wurde die Änderung des Stellenplanes der Gemeinde betreffend den Servicestellenleiter genehmigt.

Mit Spannung wurde der Tagesordnungspunkt betreffend die Genehmigung der Abschlussrechnung erwartet, welche vom Bürgermeister mittels einer Präsentation vorgelegt wurde:

Die vorgelegte Abschlussrechnung für das Jahr 2020 beläuft sich auf knapp 2,2 Mio. €. Die laufenden Ausgaben laut Titel 1 schlagen mit 915 Mio. € zu buche. Die Ausgaben auf Kapitalkonten sprich Investitionen, laut Titel 2 insgesamt 0,7 Mio. €, betreffen mit knapp 378.000 € die Rückvergütung der Beiträge für den Ankauf des Baugrundes der Wohnbauzone Bichl I, mit 117.000 € die öffentlichen Arbeiten für den Skatepark, für 106.000 € wurde der Schutzzaun beim Skatepark durchgeführt, mit 36.000 € wurden für die Feuerwehr Stiefel und Einsatzkleidung angekauft.

Die Ausgaben für Personalkosten betragen 214.552,13 €, was bei 3,82 Vollzeit-äquivalenten einem durchschnittlichen Betrag von 56.165,48 € pro Bediensteten ausmacht. Er hat sich im Vergleich zu 2019 um 3.914,35 € gleich 6,52% reduziert; seit 2018 sogar um 21,16%. Das durchschnittliche Dienstalter beträgt 29 Jahre. Der Wert ist hoch nachdem in den nächsten zwei Jahren zwei Mitarbeiter in den Ruhestand treten werden. Was die Entwicklung der Verschuldung

der Gemeinde Kurtinig betrifft, erinnert der Bürgermeister, dass diese im Jahre 2012 noch 3.052.957,85 € betrug. Mit der Abschlussrechnung 2020 beträgt die Verschuldung 1.514.123,35 € und hat sich somit in acht Jahren halbiert. Laut einheitlichem Strategiedokument wird der Schuldenstand am Ende der Legislaturperiode im Jahr 2025 weiter sinken usw. auf 465.511,22 €. Die effektive Belastung für die Rückzahlung von Darlehen beläuft sich laut Abschlussrechnung auf 77.480,42 €. „Die Gesamtbelastung beträgt 232.146,81 €, davon werden 196.791,08 € vom Land durch Beiträge bezahlt, was bei einem Einwohnerstand von 656 am 31.12.2020 einer Belastung von 117,65 € pro Bürger entspricht“, sagt der BM. „Diese Zahlen belegen, dass wir als Kleingemeinde umsichtig und effizient verwaltet haben.

Dank Landesbeiträgen ist es uns gelungen, wichtige Infrastrukturen und Investitionen für das Dorf zu schaffen, es damit lebens- und liebenswert zu machen und gleichzeitig die Verschuldung zu reduzieren“, sagt der BM weiter.

Der Verwaltungsüberschuss beträgt 198.357,37 €, davon beträgt der frei verfügbare Teil für Investitionen 122.685,07 €. Dieser für unsere Kleingemeinde überwältigende Verwaltungsüberschuss ergibt sich zum Großteil aus dem großen Abschlag bei der Ausschreibung von öffentlichen Arbeiten. Rund 85.517,99 € werden für die energetische Sanierung des Bürgerhauses „Fritz von Pernwerth“ vorgesehen.

„Im Sinne der Gemeindepolitik, welche auf die Nachhaltigkeit ausgerichtet ist, planen wir die energetische Sanierung des Bürgerhauses, damit sind alle öffentlichen Gebäude energetisch saniert“, sagt der Bürgermeister. „Geplant sind die Dränage der Fundamente, Außendämmung, dreifach verglaste Fenster und eventuell die Dachstuhlisolierung, wobei man die Gelegenheit

der Kumulierbarkeit der Beiträge, welche vom Amt für Energie und der Klimahausagentur in der Form des „conto termico“ für die einzelnen Eingriffe möglich machen. Ziel ist es, wie in Vergangenheit die Möglichkeit der Fördergelder und Maßnahmen zum Wohle und im Interesse der Dorfgemeinschaft und des Gemeindehaushaltes so weit als möglich zu nutzen“, ergänzt der Bürgermeister.

Der verfügbare Teil des Verwaltungsüberschusses beträgt 37.167,08, wobei in diesem Betrag die Staatsbeiträge als Hilfgelder für die Mehrkosten bzw. Mindereinnahmen in Folge der Covid Pandemie von 22.231,69 € enthalten sind.

Zum Abschluss wurde die Abschlussrechnung einstimmig genehmigt und der Bürgermeister dankte allen für die Zusammenarbeit. Damit wurde die Gemeinderatssitzung mittels Videokonferenz abgeschlossen.

A Cortina verranno realizzati tanti progetti piccoli e grandi, per merito dei fondi dall'avanzo d'amministrazione. Durante la sua ultima seduta il consiglio comunale ha approvato il conto consuntivo 2020, dal quale risulta un avanzo d'amministrazione di 198.400 €. La seduta consiliare è stata aperta dal Sindaco con varie comunicazioni sugli investimenti previsti e da realizzare entro l'anno corrente.

Il Sindaco si è riferito al risanamento dell'ex casello ferroviario con una spesa di 670.000 €, il quale ospiterà locali per i giovani e per le associazioni. Al momento stiamo aspettando gli ultimi documenti del RFI. L'inizio lavori dipenderà da questi documenti e si spera di non dover attendere tanto quanto per lo skatepark. Inoltre il Sindaco ha comunicato di affidare l'incarico per la stima della zona d'espansione "Bichl II", per poter procedere con l'esproprio per un importo previsto di 195.000 €. Il piano di attuazione è stato realizzato dal proprietario del terreno. La nuova zona ha un'area di 1.400 mq, con una cubatura massima di 2.095 mc, di cui 1.257 mc per l'edilizia agevolata e 838 mc per l'edilizia libera. Inoltre è previsto un parco giochi di 50 mq.

La riqualificazione energetica della casa civica "Fritz von Pernwerth" presenta una spesa di 437.000 €. Per tale spesa



ELEKTRO BACHMANN

Detailverkauf
Steinackerstraße 11, Tramin - Tel. 0471 863 871

si richiederanno contributi alla Provincia e al GSE, garantendo così un finanziamento del 70%.

Per quanto riguarda i fondi statali per la sicurezza stradale, questi ammontano a 200.000 €. Con questi fondi verranno realizzati marciapiedi, illuminazione delle strisce pedonali, dossi artificiali e nuova pavimentazione della piazza del paese. I lavori verranno eseguiti nei prossimi mesi.

Per un importo di 50.000 € verranno allacciate alla fognatura comunale le ultime due case del paese.

La spesa per le nuove divise storiche della banda musicale ammontano a 105.000 €, delle quali 81.500 € verranno messe a disposizione dall'amministrazione comunale.

Presso la scuola elementare verrà sostituito l'impianto di riscaldamento e presso il campo sportivo verrà sostituita l'illuminazione con lampade a LED. Anche in questo caso si richiederanno dei contributi provinciali.

In merito ai lavori pubblici, il Sindaco comunica che la stazione di carica per le macchine elettriche "Hyper 100 Charger" è stata installata. Manca solo l'allacciamento elettrico da parte dell'Edyna, che avverrà a giorni.

La nuova rotatoria a nord del paese è stata realizzata dalla ditta Nordbau Percoler di Chienes a tempo record e a piena soddisfazione dell'amministrazione comunale. Per l'indennità di esproprio e l'illuminazione pubblica sono previsti 11.000 €.

I lavori presso lo skatepark sono stati interrotti causa Covid. Sono stati comunque ripresi e l'ultimazione dei lavori avverrà nel giro di poco tempo.

Il Sindaco ha avvisato il consiglio comunale che è necessario ristrutturare il centro di riciclaggio, in quanto non corrisponde più alle attuali norme di legge. In questo senso è già stato eseguito un sopralluogo da parte dell'ufficio provinciale competente e l'arch. Manfred Eccli verrà incaricato di elaborare una relativa proposta di progetto.

Concludendo, il Sindaco ha riferito su test nasali. I test vengono eseguiti senza prenotazione. Ha ringraziato il dott. Alfons Haller per il suo sostegno e grazie alla sua esperienza è possibile eseguire i test su 100 persone in 50 minuti. Ha ringraziato anche i consiglieri comunali, che si sono dichiarati disponi-

bili ad aiutare durante i tre giorni della settimana.

Durante la seduta consiliare è stata approvata ad unanimità di voti la nomina di un ulteriore rappresentante del gruppo linguistico italiano nel consiglio comprensoriale. Inoltre è stato approvato il regolamento per il servizio taxi e autonoleggio ed il regolamento per l'occupazione del suolo pubblico. Ad unanimità di voti è stata approvata anche la modifica della pianta organica del Comune in merito al posto di responsabile del servizio tecnico.

Come ultimo punto dell'ordine del giorno il Sindaco ha presentato il conto consuntivo 2020 che ammonta a 2,2 mil. €. Le spese correnti al titolo 1 ammontano a 915.000 €. Le spese sul conto capitale risp. investimenti, al titolo 2, ammontano a 0,7 mil. €, 387.000 € per la restituzione dei contributi per l'acquisto del terreno della zona edilizia "Bichl I", 117.000 € per lo skatepark e 106.000 € per la relativa recinzione di sicurezza. La spesa di 36.000 € è stata effettuata per i nuovi stivali e le divise dei Vigili del fuoco.

Le spese per il personale ammontano a 214.552,13 €, che corrisponde a 56.165,48 € per dipendente. A differenza dell'anno 2019, la spesa si è ridotta di 3.914,35 € uguale a 6,52%; dal 2018 addirittura di 21,16%. L'età media lavorativa è di 29 anni. Il valore è alto in quanto negli ultimi due anni abbiamo avuto risp. avremo dei pensionamenti. Per quanto riguarda l'indebitamento del Comune di Cortina, il Sindaco ricorda che questo nell'anno 2012 risultava ancora 3.052.957,85 €. Con il conto consuntivo 2020, l'indebitamento ammonta a 1.514.123,35 €, vale a dire che l'importo si è dimezzato. In base al documento strategico l'indebitamento entro l'anno 2025 si ridurrà a 465.511,22 €. Per la restituzione dei mutui l'importo secondo il conto consuntivo ammonta a 77.480,42 €. "L'importo totale ammonta a 232.146,81 €, di cui 196.791,08 € vengono pagati dalla Provincia tramite contributi, vale a dire che su un numero di 656 abitanti, la quota pro capite ammonta a 117,65 €", così il Sindaco. "Questi numeri attestano che nonostante siamo un piccolo comune, sappiamo amministrare bene. Grazie ai contributi provinciali siamo riusciti a realizzare delle infra-

Bitte Gehsteige freihalten

Wir rufen die Dorfbevölkerung auf, ihre Hecken, welche auf den Gehsteig überhängen, so instandzuhalten, dass sie nicht auf den öffentlichen Grund heraushängen, denn dadurch beeinträchtigen sie die Fläche des Gehsteiges und damit die Sicherheit der Fußgänger. Wir danken für Ihr Verständnis

Tagliare le siepi

Chiediamo cortesemente alla popolazione di tagliare le siepi dei loro giardini in modo che non invadino il suolo pubblico e i marciapiedi, compromettendo così la sicurezza dei pedoni. Ringraziamo per la vostra comprensione.

strutture importanti per il nostro paese e nel contempo però siamo anche riusciti a ridurre l'indebitamento" così il sindaco.

L'avanzo d'amministrazione ammonta a 198.357,37 €, di cui 122.685,07 € sono a disposizione per investimenti. Questo notevole avanzo d'amministrazione deriva soprattutto dai ribassi durante gli appalti dei lavori pubblici. L'importo di 85.517,99 € verrà previsto per la riqualificazione energetica della casa civica "Fritz von Pernwerth". "Nel senso di una politica sostenibile, vogliamo risanare anche questo edificio, dopodiché avremo riqualificato energeticamente tutti gli edifici pubblici" così il Sindaco. "Sono previsti dei lavori di drenaggio delle fondamenta, capotto esterno, sostituzione delle finestre ed eventualmente l'isolamento del tetto. Tutti questi lavori verranno finanziati con contributi da parte dell'ufficio per l'energia e casa clima, tramite il "conto termico". Il nostro scopo è di sfruttare al massimo tutti i contributi nell'interesse di tutta la comunità", così il Sindaco. La parte a disposizione dell'avanzo di amministrazione ammonta a 37.167,08 €, che contiene i contributi statali per le spese risp. entrate maggiori per la pandemia nell'importo di 22.231,69 €.

Il conto consuntivo è stato approvato ad unanimità di voti e concludendo il sindaco ha ringraziato tutti per la buona collaborazione.

Beschlüsse Delibere

Seit Jänner fanden im Rathaus der Gemeinde Kurtinig 9 Sitzungen des Gemeindeausschusses statt, in deren Rahmen u. a. folgende Maßnahmen getroffen wurden:

Beschlüsse öffentliche Arbeiten

Wiedergewinnung des Bahnwärterhauses als übergemeindliches Jugendhaus

Beauftragung des Dr. Ing. Andreas Amort aus Montan mit den technischen Leistungen für Euro 34.257,60

Beauftragung der Firma Ewos GmbH aus Mals mit der Akustikmessung und Akustikplanung für Euro 3.416,00

Investitionsvorhaben zur Gewährung der Sicherheit der Gemeindestraße „Moosweg“ (Artikel 30, Absatz 14-bis des Gesetzesdekretes vom 30. April 2019, Nr. 34)

Auftragserteilung an Ing. Hannes Weiss aus Bozen für Ausarbeitung von Ausführungsprojekt, Bauleitung, Abrechnung, Sicherheitskoordination in der Planungs- und Ausführungsphase und Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für Euro 8.374,08

Genehmigung des Ausführungsprojektes und Festlegung des Verfahrens zur Vergabe der Arbeiten

Beauftragung der Fa. CO.GI GmbH aus Salurn mittels Direktvergabe im Sinne von Artikel 26, Absatz 3 des Landesgesetzes vom 17. Dezember 2015, Nr. 16. i.g.F. für Euro 75.995,14

Errichtung eines übergemeindlichen Skateparks

Genehmigung der Vereinbarung neuer Preise vom 19.01.2021 und der Unterwerfungsurkunde (Impresa Costruzioni Calzà G.m.b.H.) ohne Änderung des Vertragspreises

Genehmigung der Weitervergabe Betonarbeiten, Kat. OG1 an die Firma F-Tech Production KG aus Meran

Primäerschließung Erweiterungszone „Bichl II“

Beauftragung des Dipl. Agrar. Helmut Veronesi aus Margreid mit der Ausarbeitung eines Schätzgutachtens betreffend die Festlegung der Enteignungsentschädigung für Euro 1.493,28

Errichtung einer Pumpstation für den Schmutzwasseranschluss der Häusergruppe Celva

Auftragserteilung an Ing. Hannes Weiss aus Bozen für die Ausarbeitung des Einreichprojektes, Ausführungsprojektes, der Bauleitung, der Abrechnung, der Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase und Bescheinigung

über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten für Euro 7.612,80

Genehmigung des Ausführungsprojektes in Höhe von Euro 49.999,18 und Festlegung des Verfahrens zur Vergabe der Arbeiten

Optimierung der Beleuchtungsanlage am Sportplatz

Beauftragung des Fachingenieurs Bragazzi Maurizio aus Neumarkt mit der Ausarbeitung eines Beleuchtungsprojektes für Euro 2.307,56

Genehmigung des Beleuchtungsprojektes und Vorlage des Finanzierungsantrages an das Amt für Energie und Klimaschutz der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol in Höhe von Euro 59.665,17

Errichtung eines übergemeindlichen Skateparks

Genehmigung des 2. Baufortschrittes bis einschließlich 04.03.2021, des Buchhaltungsregisters Nr. 2, des Maßbuches Nr. 2 und der Zahlungsbescheinigung Nr. 2 (Impresa Costruzioni Calzà G.m.b.H.) in Höhe von Euro 15.432,32

Energetische Sanierung des Bürgerhauses „Fritz von Pernwerth“

Beauftragung des Arch. Rolando Rossi aus Salurn mit der Ausarbeitung des Einreich- und Ausführungsprojektes, der Bauleitung, Abrechnung und Digitalisierung der Gebäudepläne für Euro 15.669,68

Beauftragung des Architekten Bevivino Michele aus Bozen mit der technischen Beratung und der Projektierung und Bauleitung des Klimahausesprojektes für Euro 2.791,36

Genehmigung des Ausführungsprojektes, des Finanzierungsplanes und Vorlage des Finanzierungsantrages an das Amt für Energie- und Klimaschutz der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol im Sinne des Landesgesetzes vom 7. Juli 2010, Nr. 9 im Gesamtbetrag von Euro 345.671,65

Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten für die Sicherung von verschiedenen Gemeindestraßen (Gesetz vom 13. Oktober 2020, Nr. 126)

Direktvergabe an Dr. Ing. Stefano Moser - MC Engineering GmbH - für die Ausarbeitung des Ausführungsprojektes, die Bauleitung, die Sicherheitskoordination und die Abrechnung für Euro 8.247,20

Realisierung eines Kreisverkehrs auf der L.S. 20 beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig

Liquidierung der Akontorechnung Nr. TD01 vom 01.05.2021 des Dr. Ing. Stefano Moser (Engineering GmbH) aus Bozen für die Bauleitung und die Sicherheitskoordination in der Ausführungsphase in Höhe von Euro 7.485,92

Beauftragung des Dr. Ing. Stefano Moser (Engineering GmbH) aus Bozen mit der Erstel-

lung eines Zusatz- und Varianteprojektes für Euro 1.776,32

Umgestaltung des Recyclinghofes von Kurtinig a.d.W.

Beauftragung des Architekten Eccli Manfred aus Kaltern mit der Ausarbeitung eines Vorprojektes inklusive Maximalkostenaufstellung für Euro 8.500,96

Realisierung eines Kreisverkehrs auf der L.S. 20 beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig a.d.W.

Beauftragung des Geom. Franz Pedoth aus Salurn mit der Ausarbeitung eines Teilungsplanes für Euro 2.305,80

Zahlungen

Euro 117,55 als Mitgliedsbeitrag an den Verband A.I.C.C.R.E aus Rom für das Jahr 2021

Euro 60,00 als Mitgliedsbeitrag an den Bibliotheksverband Südtirol für das Jahr 2021

Euro 1.943,20 als Mitgliedsbeitrag an die Bezirksgemeinschaft Überetsch-Südtiroler Unterland für das Jahr 2021

An die Bezirksgemeinschaft Überetsch Südtiroler Unterland: Euro 10.713,07 für die Restmüllsammlung und -verbrennung (Saldo Jahr 2020 und Akonto Jahr 2021), Euro 224,35 für die Sammlung und Entsorgung der Altfette (Saldo Jahr 2020 und Akonto Jahr 2021), Euro 1.107,63 für die Umweltdienste Jahr 2020, Euro 1.342,00 für die Sammlung und Entsorgung von Schadstoffen (Saldo Jahr 2020 und Akonto Jahr 2021), Euro 4.553,00 für die Sammlung Biomüll und Führung Kompostierungsanlage St. Florian (Saldo Jahr 2020 und Akonto Jahr 2021)

Verschiedenes

Die Vereinbarung betreffend die Jugendarbeit zwischen der Gemeinde Kurtinig a.d.W. und dem Jugenddienst Unterland wurde für die Dauer von zwei Jahren, und zwar vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2022, erneuert.

Der Spesenbeitrag an die Firma Eco-Center AG aus Bozen für die Durchführung des einheitlichen Abwasserreinigungsdienstes entsprechend Konzessionsvertrag zwischen den Gemeinden des OEG für das Jahr 2021 wird in Höhe von Euro 40.957,72 genehmigt.

Abschluss eines Konzessionsvertrages mit der Psychologin Dr. Birgit Innerhofer aus Kurtatsch a.d.W. für die Überlassung von Räumlichkeiten im Rathaus für den Zeitraum 01.03.2021 bis zum 28.02.2022

Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft - Auftrag für verschiedene Dienstleistungen und Verpflichtung der Ausgaben in Höhe von Euro 10.751,96 für das Jahr 2021

Abschluss eines Wartungsvertrages mit der Firma Rimatherm des Ebner Günther & Ferrari Stephan aus Neumarkt für die ordentliche Instandhaltung der Heizungs- und sanitären Anlagen sowie der Klimaanlage im Haus Kurtinig für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2023 für jährlich Euro 3.660,00

Genehmigung der Dienstvereinbarung zwischen der Gemeinde Kurtinig adW. und dem Sozialzentrum Kurtatsch im Sinne des Art. 10 des L.G. vom 30.06.1983, Nr. 20 i.g.F., geändert durch das L.G. vom 07.11.1988, Nr. 42 und durch



das L.G. Nr. 56 vom 18.12.1988 für den Zeitraum vom 07.01.2021 bis zum 31.12.2021

Genehmigung der Vereinbarung zur Regelung des Angestelltenverhältnisses der Mitarbeiter des Jugendzentrums „Westcoast“ zwischen den Gemeinden Kurtatsch a.d.W., Margreid a.d.W., Kurtinig a.d.W., dem Jugenddienst Unterland und dem Jugendzentrum „Westcoast“ für den Zeitraum vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Beauftragung der Bezirksgemeinschaft Übersetsch Unterland, in Zusammenarbeit mit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb, gemäß diesbezüglicher Vereinbarung, mit der Organisation und Durchführung der gemeindeübergreifenden Covid-19 Antigenschnelltests

Genehmigung von ordentlichen Beiträgen für das Jahr 2021:

KVV-Seniorenclub Kurtinig423,00 €
 Circolo Acli-Aps di Cortina200,00 €
 KVV – Ortsgruppe Kurtinig200,00 €
 Musikkapelle Kurtinig EO1.500,00 €
 Bildungsausschuss Kurtinig1.630,00 €
 Bildungsausschuss Kurtinig Landesbeitrag987,00 €
 Freilichtspiele Südtiroler Unterland – Theater an der Etsch ...300,00 €
 Jugendzentrum Westcoast EO786,50 €
 Südt. Bäuerinnenorg. Kurtinig200,00 €
 Bauernbund Kurtinig (über Südt. Bäuerinnenorganisation Kurtinig). 1.000,00 €
 Freiwillige Feuerwehr Kurtinig ...5.250,00 €
 Amateursportverein Kurtinig-Raiffeisen10.560,00 €
 Pfarrei zum Hl. Martin Kurtinig ...6.000,00 €
 Investitionsbeitrag an die Freiwillige Feuerwehr für den Ankauf von Helmen11.090,00 €

Beauftragungen

Frau Bernardette Morandell mit der Bibliotheksleitung der Öffentlichen Bibliothek Kurtinig a.d.W. in den Jahren 2021-2023 für jährlich Euro 1.402,00

Telco Telecomunicazioni GmbH mit der Verlegung von Leerrohren und Kabeln für das Glasfasernetz für Euro 19.801,02

Firma Calinox des Casal Patrick & Co. aus Kurtinig a.d.W. mit der Lieferung eines Containers aus Edelstahl für die Aufbewahrung der Schutzwände für die Schließung der Bahnunterführung bei Überschwemmungen für Euro 11.882,80

Fa. Pojer G.m.b.H aus Kurtinig a.d.W. mit der Durchführung von Arbeiten an den öffentlichen Grünanlagen im Jahr 2021 für Euro 11.488,74

Firma Econ G.m.b.H. aus Bruneck mit der Bereitstellung des Programmes „ecoRegS“ samt Zusatzleistungen für die Abwicklung der bürokratischen Abläufe am Recyclinghof für den Zeitraum vom 01.09.2021 bis zum 31.08.2024 für jährlich Euro 1.049,20

Fa. Peer OHG aus Kurtatsch mit dem Abtransport des Schnees auf dem Gemeindegebiet für Euro 4.980,65

Konverto AG aus Bozen mit der Errichtung eines Datacenter im Rathaus und Datenanbindung der öffentlichen Gebäude und Kosten Glasfaser für Euro 5.904,80

Genehmigung der Planung der Grünbereiche am St. Martinsplatz und Beauftragung der Fa.

Pojer G.m.b.H aus Kurtinig a.d.W. mit der Realisierung der Grünanlage für Euro 27.940,00
 Bau- und Vermessungsbüro Dorfmann & Morandell aus Kaltern mit den Vermessungs- und Katasterarbeiten auf den Grundparzellen 172/4 und 172/5 des Recyclinghofes für Euro 1.509,02
 Fachingenieur Bragazzi Maurizio aus Neumarkt mit der Ausarbeitung eines Lichtplanes für die Gemeinde Kurtinig für Euro 1.577,00

Entscheide

Beauftragung der Firma Amonn Office GmbH aus Bozen mit dem Einbau und der Programmierung von einem Switcher für die Audio- und Videoanlage im Haus Curtinie für Euro 1.061,40

Beauftragung der Firma Schindler AG mit der Assistenz bei der periodischen Kontrolle und mit der ordentlichen Wartung des Aufzuges im Haus Curtinie für das Jahr 2021 für Euro 890,60

Beauftragung der Firma Schindler AG mit der Lieferung und Installation einer Heizsonde für den Aufzug im Bürgerhaus für Euro 707,60

Ausgabenverpflichtung für die Entsorgung des Sperrmülls - Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2021 – Euro 3.800,00

Haus Curtinie - Reparatur defektes Steuerungskabel der Bühnenanlage - Fa. Larcher Maschinenbau GmbH – Euro 872,30

Zuweisung der Geldmittel an die deutsche Grundschuldirektion von Neumarkt für das Jahr 2021 – Euro 1.155,00

Ausgabenverpflichtung für Ausgaben der Ämter zur Abwicklung der Verwaltungstätigkeit - Jahr 2021 – Euro 2.800,00

Beauftragung der Firma Eco Center AG aus Bozen mit der Durchführung von Trinkwasseranalysen im Gemeindegebiet von Kurtinig adW - Jahr 2021 – Euro 1.781,81

Finanzierungsbeteiligung am Lehr- und Verwaltungsbetrieb Haushaltsjahr 2021 der deutschsprachigen Mittelschule Salurn – Euro 990,00

Zuweisung der Geldmittel an die italienische Schuldirektion „Unterland“ von Neumarkt für das Jahr 2021 – Euro 440,00

Genehmigung des Angebotes der Firma Haas GmbH aus Auer betreffend die Lieferung und Pflege einer Mietmatte bei der Eingangstür im Kindergarten Kurtinig a.d.W. im Jahr 2021 -Euro 378,93

Vereinbarung betreffend die gemeinsame Nutzung der Kindertagesstätte Kurtatsch adW.

Liquidierung der Kosten der Betreuungsstunden für den Zeitraum vom 01.10.2020 bis zum 31.12.2020 – Euro 1419,78

Beauftragung der „Ecoopera Società Cooperativa“ aus Trient mit der Entleerung der Ölabscheideranlage der Feuerwehrrhalle und mit der Entsorgung der Abfälle – Euro 793,00

Beauftragung der Firma Archplay GmbH aus Burgstall mit der Lieferung und Montage einer Spielhütte für den Spielplatz und eines Nestes für die Nestschaukel im Kindergarten – Euro 1.098,00

Beauftragung der Firma Archplay GmbH aus Burgstall mit dem Austausch eines Balkens und der Lieferung und Montage eines Kleinkinderschaukelsitzes und einer Sandkastenabdeckung am Spielplatz – Euro 756,40

Beauftragung der Firma Obrist GmbH aus Feldthurns mit dem Ersatz aller Telefonwählgeräte der Brandmeldeanlagen in den öffentlichen Gebäuden mit GSM-System – Euro 1.941,68

Beauftragung der Firma Centerlift GmbH aus Cles mit der Lieferung und Installation eines Telefonwählgerätes GSM im Aufzug des Rathauses – Euro 841,80

Beauftragung der Firma Schindler AG aus Bozen mit der Lieferung und Installation von Telefonwählgeräten GSM im Aufzug der Grundschule, des Haus Curtinie und im Bürgerhaus – Euro 4.624,78

Realisierung eines Kreisverkehrs auf der Landesstraße 20 beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig adW - Beauftragung der Firma Ewo GmbH aus Kurtatsch adW mit der Lieferung von 6 Straßenlampen – Euro 4.445,25

Realisierung eines Kreisverkehrs auf der Landesstraße 20 beim Nordanschluss der Gemeinde Kurtinig adW - Beauftragung der Firma Elektro Bachmann aus Tramin adW mit den Elektroarbeiten für die Montage der Straßenbeleuchtung – Euro 3.227,86

Da gennaio presso il municipio del Comune di Cortina hanno avuto luogo 9 sedute della Giunta comunale durante le quali sono stati presi i seguenti provvedimenti:

Delibere lavori pubblici

Recupero della casa cantoniera come centro giovani sovracomunale

Conferimento incarico al Dott. Ing. Andreas Amort di Montagna per le prestazioni tecniche per Euro 34.257,60

Conferimento incarico alla ditta Ewos Srl di Malles Venosta per la misurazione e la pianificazione acustica per Euro 3.416,00

Investimento per la messa in sicurezza della strada comunale “Via Paludi” (articolo 30, comma 14-bis del Decreto legge 30 aprile 2019, n. 34)

Incarico tramite affidamento diretto allo studio d'ingegneria Dott. Ing. Hannes Weiss di Bolzano per l'elaborazione del progetto definitivo, direzione lavori, contabilità, coordinamento di sicurezza nella fase di progettazione e esecuzione e emissione certificato di regolare esecuzione dei lavori per Euro 8.374,08

Approvazione del progetto di esecuzione e determinazione del procedimento di appalto

Conferimento incarico alla ditta CO.GI srl di Salorno ai sensi dell'articolo 26, comma 3 della Legge provinciale 17 dicembre 2015, n. 16 n.t.v. per Euro 75.995,14

Realizzazione di un parco da skate sovracomunale

Approvazione del concordamento nuovi prezzi del 19.01.2021 e dell'atto di sottomissione (Impresa costruzioni Calzà s.r.l.) senza modifica all'importo contrattuale

Approvazione subappalto delle opere in conglomerato armato, cat. OG1 all'impresa F-TECH sas di Merano

Urbanizzazione primaria zona di espansione “Bichl II”

Conferimento incarico al Dipl. Agr. Helmut Veronesi di Magrè per l'elaborazione di un parere di stima inerente il calcolo dell'indennizzo d'esproprio per Euro 1.493,28

Realizzazione di una stazione di pompaggio per l'allacciamento fognario del gruppo di case Celve

Incarico tramite affidamento diretto allo studio d'ingegneria Dott. Ing. Hannes Weiss di Bolzano per l'elaborazione del progetto preliminare, del progetto definitivo, la direzione lavori, la contabilità, il coordinamento di sicurezza nella fase di esecuzione e emissione certificato di regolare esecuzione dei lavori per Euro 7.612,80

Realizzazione di un impianto di sollevamento per l'allacciamento fognario del gruppo di case Celva di Euro 49.999,18

Ottimizzazione energetica dell'impianto di illuminazione presso il campo sportivo

Conferimento incarico al perito industriale Bragazzi Maurizio di Egna con l'elaborazione di un progetto dell'illuminazione per Euro 2.307,56

Approvazione del progetto dell'illuminazione e presentazione domanda di finanziamento presso l'Ufficio Energia e tutela clima della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige di Euro 59.665,17

Realizzazione di un parco da skate sovra-comunale

Approvazione del 2° stato d'avanzamento a tutto il 04.03.2021, del registro di contabilità n. 2, del libretto delle misure n. 2 e del certificato di pagamento n. 2 (Impresa costruzioni Calzà s.r.l.) per Euro 15.432,32

Ristrutturazione energetica della casa civica "Fritz von Pernwerth"

Incarico all'Arch. Rolando Rossi di Salorno per l'elaborazione del progetto preliminare, del progetto esecutivo, la direzione lavori, la contabilità e la digitalizzazione delle planimetrie dell'edificio per Euro 15.669,68

Conferimento incarico all'architetto Bevivino Michele di Bolzano con la consulenza tecnica

e la progettazione e direzione lavori del progetto CasaClima per Euro 2.791,36

Approvazione del progetto esecutivo, del piano di finanziamento e presentazione domanda di finanziamento presso l'Ufficio Energia e tutela del clima della Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige ai sensi della Legge provinciale 7 luglio 2010, n. 9 nell'importo complessivo di Euro 345.671,65

Manutenzione straordinaria per la messa in sicurezza di diverse strade comunali (Legge 13 ottobre 2020, n. 126)

Conferimento incarico tramite affidamento diretto al Dott. Ing. Stefano Moser - MC Engineering srl - per l'elaborazione del progetto definitivo, la direzione lavori, il coordinamento di sicurezza e la contabilità per Euro 8.247,20

Realizzazione di una rotatoria sulla S.P. 20 presso la variante nord del Comune di Cortina s.S.d.V.

Liquidazione della fattura in acconto Nr. TD01 del 01.05.2021 al dott. Ing. Stefano Moser (Engineering Srl) di Bolzano per la direzione lavori e il coordinamento di sicurezza nella fase di esecuzione di Euro 7.485,92

Conferimento incarico al dott. Ing. Stefano Moser (Engineering Srl) di Bolzano per la redazione di un progetto suppletivo e di variante per Euro 1.776,32

Ristrutturazione del centro di riciclaggio di Cortina s.S.d.V.

Conferimento incarico all'architetto Eccli Manfred di Caldaro per l'elaborazione del progetto preliminare con elenco dei costi massimi per Euro 8.500,96

Realizzazione di una rotatoria sulla S.P. 20 presso la variante nord del Comune di Cortina s.S.d.V.

Conferimento incarico al geom. Franz Pedoth di Salorno per l'elaborazione di un tipo di frazionamento per Euro 2.305,80

Pagamenti

Euro 117,55 come contributo associativo all'A.I.C.C.R.E. di Roma per l'anno 2021

Euro 60,00 come contributo associativo al "Bibliotheks Verband Südtirol" per l'anno 2021

Euro 1.943,20 come contributo associativo dell'anno 2021 alla Comunità Comprensoriale Oltradige - Bassa Atesina

Alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina: Euro 10.713,07 per la raccolta e smaltimento (saldo anno 2020 e acconto anno 2021), Euro 224,35 per la raccolta e lo smaltimento di grassi alimentari (saldo anno 2020 e acconto anno 2021), Euro 1.107,63 per i servizi ambientali anno 2020, Euro 1.342,00 per la raccolta e lo smaltimento di rifiuti pericolosi (saldo anno 2020 e acconto anno 2021), Euro 4.553,00 per la raccolta dei rifiuti organici e gestione dell'impianto di compostaggio San Floriano (saldo anno 2020 e acconto anno 2021)

Varie

La convenzione riguardante il servizio giovani tra il comune di Cortina s.S.d.V. ed il "Jugenddienst Unterland" viene rinnovata per la durata di due anni, dal 01.01.2021 al 31.12.2022.

La quota contributiva alla ditta Eco-Center S.p.A. di Bolzano per l'esecuzione del servizio



Famiglia Cooperativa Salorno
Piazza San Martino, 4
39040 Cortina

Konsumverein Salurn
St.-Martins-Platz 4
39040 Kurtinig

Tel. 0471/81 82 83
P.iva – MwSt. 0016270211
e-mail: cortina.fcsalorno@hotmail.it

di depurazione in base al contratto di concessione tra i Comuni dell'Ambito Territoriale Ottimale ATO per l'anno 2021 di Euro 40.957,72 viene approvata.

Stipulazione di un contratto di concessione con la psicologa Dott. Birgit Innerhofer di Cortaccia s.S.d.V. per la messa a disposizione di locali nel municipio per il periodo dal 01.03.201 fino al 28.02.2022

Consorzio dei Comuni della Provincia di Bolzano Società Cooperativa - incarico per diversi servizi ed impegno spese per Euro 10.751,96 per l'anno 2021

Stipulazione di un contratto di manutenzione ordinaria con la ditta Rimatherm di Ebner Günther & Ferrari Stephan di Egna per la manutenzione ordinaria degli impianti idrosanitari, di riscaldamento e di trattamento aria presso il Centro Curtinieg per il periodo dal 01.01.2021 fino al 31.12.2023 per annui Euro 3.660,00

Approvazione di una convenzione di servizio tra il Comune di Cortina sSdV. e il centro sociale di Cortaccia in base all'art. 10 della L.P. 30.06.1983, n. 20 n.t.v., modificato con L.P. Del 07.11.1988, n. 42 e con L.P. n. 56 del 18.12.1988 per il periodo dal 07.01.2021 fino al 23.12.2021

Approvazione della regolamentazione del rapporto di lavoro dei dipendenti del centro giovanile "Westcoast" tra i comuni di Cortaccia s.S.d.V., Magrè s.S.d.V., Cortina s.S.d.V., il servizio giovani Bassa Atesina ed il centro giovanile "Westcoast" per il periodo dal 01.01.2021 fino al 31.12.2021

Conferimento dell'incarico alla Comunità Comprensoriale Oltradige Bassa Atesina, in collaborazione con L'Azienda Sanitaria dell'Alto Adige e in conformità della relativa convenzione, con l'organizzazione e l'esecuzione di test antigenici rapidi riguardante Covid-19 intercomunali

Approvazione di contributi ordinari per l'anno 2021:

KVW-Seniorenclub	423,00 €
Circolo Acli-Aps	200,00 €
KVW	200,00 €
Banda musicale	1.500,00 €
Comitato Educazione Permanente Cortina	1.630,00 €
Comitato Educazione Permanente Cortina contributo provinciale	987,00 €
Freilichtspiele Südt. Unterland Theater an der Etsch	300,00 €
Jugendzentrum Westcoast EO	786,50 €
Südt. Bäuerinnenorganisation	200,00 €
Bauernbund Kurtinig (tramite Südt. Bäuerinnenorganisation)	1.000,00 €
Vigili del fuoco	5.250,00 €
Amateursportverein Kurtinig-Raiffeisen	10.560,00 €
Parrocchia San Martino Cortina	6.000,00 €
Contributo d'investimento ai Vigili Volontari del Fuoco	11.090,00 €

Incarichi

Sig.ra Morandell Bernardette con la dirigenza della Biblioteca pubblica di Cortina s.S.d.V. negli anni 2021-2023 per annui Euro 1.402,00.

Telco Telecomunicazioni srl per la posa di tubi vuoti e cavi per la realizzazione della rete in fibra ottica per Euro 19.801,02

Ditta Calinox di Casal Patrick & Co. di Cortina s.S.d.V. con la fornitura di un contenitore in acciaio inossidabile per il deposito delle pareti protettive per la chiusura del sottopassaggio ferroviario in caso di alluvioni per Euro 11.882,80

Ditta Pojer s.r.l. di Cortina s.S.d.V. per l'esecuzione di lavori presso il verde pubblico nell'anno 2021 per Euro 11.488,74

Ditta Econ s.r.l. per la messa a disposizione del programma "eco-RegS" inclusivi servizi accessori per lo sviluppo dei lavori burocratici presso il centro di riciclaggio nel periodo dal 01.09.2021 fino al 31.08.2024 per annui Euro 1.049,20

Ditta Peer snc di Cortaccia per l'asporto della neve del territorio comunale per Euro 4.980,65 Konverto S.p.A. di Bolzano per la realizzazione di un datacenter nel municipio e collegamento dati degli edifici pubblici e spese fornitura rete per Euro 5.904,80

Approvazione della progettazione delle aree verdi presso la Piazza San Martino e conferimento incarico alla ditta Pojer s.r.l. di Cortina s.S.d.V. per la realizzazione dell'area verde per Euro 27.940,00

Studio tecnico Dorfmann & Morandell di Caldaro con lavori di rilevamento e di catasto sulle particelle fondiarie 172/4 e 172/5 del centro di riciclaggio per Euro 1.509,02

Perito industriale Bragazzi Maurizio di Egna con l'elaborazione del piano luce per il Comune di Cortina per Euro 1.577,00

Determine

Affidamento incarico alla ditta Amonn Office S.r.l. di Bolzano per l'installazione e la programmazione di un switch per l'impianto audio-video nel Centro Curtinieg per Euro 1.061,40

Conferimento incarico alla ditta Schindler S.p.A. per l'assistenza durante la verifica periodica e per la manutenzione ordinaria dell'ascensore presso il Centro Curtinieg per l'anno 2021 per Euro 890,60

Conferimento incarico alla ditta Schindler S.p.A. per la fornitura e l'installazione di una resistenza per l'ascensore della casa civica per Euro 707,60

Impegno di spesa per lo smaltimento dei rifiuti ingombranti - periodo 01.01.2021 - 31.12.2021 - Euro 3.800,00

Centro Curtinieg - riparazione del cavo di controllo del sistema scenico - ditta Larcher Maschinenbau srl - Euro 872,30

Assegnazione dei mezzi finanziari alla direzione didattica in lingua tedesca di Egna per l'anno 2021 - Euro 1.155,00

Impegno di spesa per le spese degli uffici per lo svolgimento dell'attività amministrativa - anno 2021 - Euro 2.800,00

Conferimento incarico alla ditta Eco Center S.p.A. di Bolzano per l'esecuzione di analisi acque potabili destinate al consumo umano nel territorio comunale di Cortina sSdV - anno 2021 - Euro 1.781,81

Partecipazione al finanziamento dell'attività didattica ed amministrativa esercizio di bilancio 2021 della Scuola media in lingua tedesca di Salorno - Euro 990,00

Assegnazione dei mezzi finanziari alla direzione didattica in lingua italiana "Bassa Atesina" di Egna per l'anno 2021 - Euro 440,00

Approvazione dell'offerta della ditta Haas srl di Ora per la fornitura e la cura di uno zerbino a noleggio presso la porta d'entrata della scuola materna di Cortina s.S.d.V. nell'anno 2021 - Euro 378,93

Convenzione riguardante l'utilizzo congiunto della microstruttura per l'infanzia di Cortaccia sSdV.

Liquidazione dei costi per le ore di assistenza nel periodo dal 01.10.2020 fino al 31.12.2020 - Euro 1.419,78

Incarico alla Ecoopera Società Cooperativa di Trento per lo svuotamento dell'impianto di dissalezione presso la caserma vigili del fuoco e lo smaltimento dei rifiuti - Euro 793,00

Conferimento incarico alla ditta Archplay srl di Postal per la fornitura ed il montaggio di una casetta per il parco giochi e del nido per l'altalena a nido presso la scuola materna - Euro 1.098,00

Conferimento incarico alla ditta Archplay srl di Postal per la sostituzione di una trave e la fornitura ed il montaggio di un seggiolino da alta lena per bambini piccoli e di una copertura per sabbiera presso il parco giochi - Euro 756,40

Incarico alla ditta Obrist srl di Velturmo per la sostituzione di tutti i dispositivi telefonici presso gli impianti di rilevazione incendio negli edifici pubblici con un sistema GSM - Euro 1.941,68

Incarico alla ditta Centerlift srl di Cles per l'installazione di un modulo GSM presso l'ascensore nel municipio - Euro 841,80

Incarico alla ditta Schindler S.p.A. di Bolzano per l'installazione di moduli GSM presso gli ascensori nella scuola elementare, il Centro Curtinieg e la casa civica - Euro 4.624,78

Realizzazione della rotatoria sulla Strada provinciale 20 presso la variante nord del Comune di Cortina sSdV. - Incarico alla ditta Ewo srl di Cortaccia sSdV con la fornitura di 6 corpi illuminanti stradali - Euro 4.445,25

Realizzazione della rotatoria sulla Strada provinciale 20 presso la variante nord del Comune di Cortina sSdV - Incarico alla ditta Elektro Bachmann di Termeno per i lavori da elettricista per il montaggio dell'illuminazione stradale - Euro 3.227,86



COSTRUZIONI E LAVORAZIONI IN ACCIAIO INOX
HERSTELLUNG AUS EDELSTAHL

Via degli artigiani, 2 · Handwerkerstraße 2
39040 Cortina · Kurtinig (Bz)
Tel. 0471 817395, Fax 0471 817720 · calinox@brannercom.net

Recyclinghof Centro di riciclaggio

Der bestehende Recyclinghof entspricht nicht mehr den aktuellen gesetzlichen Bestimmungen. In diesem Sinne wurde die Gemeindeverwaltung vom zuständigen Amt für Abfallwirtschaft angeschrieben. Mit Ausschussbeschluss vom 20.4.2021 wurde Arch. Eccli Manfred mit der Ausarbeitung eines Vorprojektes inklusive Maximalkostenrechnung 8.500 € inklusive Fürsorgebeitrag und MwSt. beauftragt. In diesem Zusammenhang fand ein Lokalaugenschein in Petersberg statt, um sich ein Bild von der dortigen Anlage zu machen. Daraufhin fand ein Treffen mit dem zuständigen Amt statt, um die Rahmenbedingungen für ein Vorprojekt und die entsprechende Maximalkostenrechnung zu definieren. Nachdem eine Erweiterung unseres Recyclinghofes nicht möglich ist, da das Biotop angrenzt, hat man sich auf eine

Optimierung des bestehenden Areals geeinigt. Das Vorprojekt sieht keine Container vor, sondern diese sind in Form von Betonwannen 80 cm tief eingemauert, ragen noch 1 Meter heraus und sind mit einem 7,5 m hohem Dach überdacht. Durch die Überdachung war es notwendig für die Mittelspannungsleitung eine Lösung zu finden. Dank der vorbildlichen Zusammenarbeit mit Hansjörg Ungerer von Edyna wurde eine optimale Lösung gefunden. Die Leitung wird unterirdisch entlang des Moosweges verlegt. Da die Firma Cogi bereits dabei war den Gehsteig zu bauen, konnten gleichzeitig die entsprechenden Leerrohre verlegt werden. Durch diese Umleitung wird die bestehende Leitung entlang der Bahnlinie bis zum Grundstück von Pedrotti Peter eliminiert. Die voraussichtlichen Kosten für die Anpassung des Recyclinghofes belaufen sich auf 300.000 Euro und werden vom Land mit einem Verlustbeitrag (40%) gefördert. Mit der Umsetzung kann frühestens im nächsten Jahr gerechnet werden. Im Zusammenhang mit dem Vorprojekt hat man festgestellt, dass der Recyclinghof auf dem Eigentum der Landesstraßenverwaltung steht. Der Bürgermeister hat sich daraufhin mit den zuständigen Stellen in Verbindung gesetzt und dabei erreicht, dass nicht nur die Fläche vom Recyclinghof, sondern auch die beiden Biotope vor und nach der Unterführung unentgeltlich vom Land an die Gemeinde übertragen werden. Das entsprechende Dekret ist der Gemeinde am 7.6.2021 zugestellt worden.

Il centro di riciclaggio attuale non corrisponde più alle attuali norme di legge. In questo senso l'amministrazione comunale è stata avvisata dall'ufficio provinciale gestione rifiuti. Con delibera di giunta del 20.4.2021 l'arch. Eccli Manfred è stato incaricato con l'elaborazione di un progetto preliminare, nell'importo di 8.500,00 Euro, compreso del contributo sociale e dell'IVA. Per potersi fare un'idea, è stato fatto un sopralluogo a Monte S. Pietro. Successivamente ha avuto luogo un incontro con l'ufficio competente per definire le prescrizioni e il relativo conto delle spe-

KURTINIGER

Veranstaltungskalender

21. Juli 2021

Miss Italia

Ab 21 Uhr auf dem St.-Martins-Platz mit Speis, Trank und guter Unterhaltung

Calendario delle manifestazioni

DI CORTINA

21 luglio 2021

Miss Italia

A partire dalle ore 21 sulla Piazza S. Martino con cibo, bevande e buon intrattenimento

Öffnungszeiten

**Recyclinghof Kurtinig
Juli bis September 2021**

**Orari di apertura del
centro riciclaggio
di Cortina
da luglio a
settembre 2021**



Sa	03.07.21	9.00–11.00
Fr/Ve	09.07.21	17.00–19.00
Fr/Ve	16.07.21	17.00–19.00
Fr/Ve	23.07.21	17.00–19.00
Fr/Ve	30.07.21	17.00–19.00
Sa	07.08.21	9.00–11.00
Fr/Ve	13.08.21	17.00–19.00
Fr/Ve	20.08.21	17.00–19.00
Fr/Ve	27.08.21	17.00–19.00
Sa	04.09.21	9.00–11.00
Fr/Ve	10.09.21	17.00–19.00
Fr/Ve	17.09.21	17.00–19.00
Fr/Ve	23.09.21	17.00–19.00

se. In quanto un ampliamento del centro di riciclaggio non è possibile per il vicino biotopo, abbiamo optato per un risanamento dell'impianto. Il progetto non prevede più container, ma si realizzeranno delle vasche in cemento di 80 cm sotto terra che vengono coperti con un tetto. Per la copertura delle vasche era necessario trovare una soluzione per l'elettrodotto che passa sopra l'area interessata. Grazie alla buona collaborazione con Hansjörg Ungerer dell'Edyna è stata trovata un'ottima soluzione. La linea dell'elettrodotto verrà posata sotto terra lungo la via Paludi. In quanto la ditta COGI sta realizzando un nuovo marciapiede lungo la via Paludi, si potevano già posare i tubi vuoti sotto il marciapiede stesso. Con questa deviazione era possibile eliminare l'elettrodotto esterno dalla ferrovia fino al terreno del sig. Peter Pedrotti. Le spese presunte per il risanamento del centro di riciclaggio ammontano a 300.000 Euro e verranno finanziati con l'aiuto di un contributo provinciale del 40%. Con la realizzazione del progetto si inizierà presumibilmente l'anno prossimo. Durante l'elaborazione del progetto è stato inoltre constatato che il centro di riciclaggio si trova sulla proprietà della Provincia. Il Sindaco ha subito contattato gli uffici provinciale competenti ed è riuscito ad ottenere che non solo l'area del centro di riciclaggio, ma anche i due biotopi prima e dopo il sottopassaggio ferroviario passassero gratuitamente alla proprietà del comune. Il relativo decreto è stato notificato al comune in data 07.06.2021.

Errichtung eines Gehsteiges im Moosweg

Via Paludi sarà più sicura per i pedoni

Wie berichtet, legt die Gemeindeverwaltung seit eh und je großes Augenmerk auf die Verkehrssicherheit. In diesem Sinne hat man versucht, die entsprechenden staatlichen Beiträge zu nutzen und Schritt für Schritt jene Straßenabschnitte verkehrstechnisch zu entschärfen und für die Fußgänger sicherer zu machen.

Der Moosweg ist aufgrund der Sportzone eine viel befahrene Straße, wird aber auch von den Müttern und Familien genutzt, weil sich am Sportplatz der Kinderspielplatz befindet. Außerdem befindet sich entlang der Straße ein dicht besiedeltes Wohngebiet. So weit, so gut, nur leider gibt es wie bei anderen Straßenabschnitten im Dorf einzelne Verkehrsteilnehmer, welche die Gemeindestraßen mit einer Rennstrecke verwechseln und mit zu hoher Geschwindigkeit unterwegs sind. Damit bringen sie sich und andere Menschen in Gefahr.

Die Gemeindeverwaltung hat versucht, die Raser zu bremsen, indem sie Verkehrshindernisse in Form von Blumentöpfen entlang der Straße aufgestellt hat. Dieser Eingriff hat jedoch nicht zum erhofften Erfolg geführt. Deshalb hat die Gemeindeverwaltung das Büro Ing. Weis Martin aus Neumarkt für 8.500 € inklusive MwSt mit einem Verkehrsberuhigungskonzept beauftragt. Das Projekt sieht unter anderem die Weiterführung des Gehsteiges von der Wohnbauzone Moosweg bis zum Kinderspielplatz vor. In diesem Zusammenhang werden entlang dieser Strecke neue energiesparende LED-Beleuchtungskörper installiert und der gesamte Moosweg mit der Nebenstraße zum Haus Perotti Cecilia neu asphaltiert.

Der Gehsteig wird 1,5 m breit. Die Arbeiten belaufen sich auf Euro 76.000 € Euro. Den Zuschlag hat die Firma Co.Gi. aus Salurn erhalten. Wollen wir hoffen, dass mit diesem Eingriff der Weg zur Sportzone und zum Kinderspielplatz sicher wird und die Raser zur Vernunft gebracht werden.

Sono già stati appaltati i lavori di messa in sicurezza, a beneficio soprattutto dei



Um die Verkehrssicherheit zu verbessern, wird im Moosweg ein Gehsteig errichtet.
Per migliorare la sicurezza sarà costruito un marciapiede in Via Paludi.

pedoni, di via Paludi a Cortina. Si tratta di una strada per lo più un rettilineo, in zona periferica, che, dalla Strada provinciale del Vino, nei pressi del sottopasso ferroviario, si diparte in direzione Sud e termina nella zona sportiva, servendo però degli importanti nuclei abitativi.

È quindi frequentata molto, specie da pedoni per recarsi in centro paese, da bambini diretti all'asilo o a scuola e da sportivi. Spesse volte però questa via si trasforma in una pista dove scorrazzano moto e ciclomotori, mettendo in pericolo le persone. Recentemente il Comune aveva cercato di porre rimedio alla velocità, ponendo lungo la strada delle fioriere e dei rallentatori. Ora si procederà a rinnovare la bitumatura da parte dell'impresa Varesco per un importo di 60 mila euro e la realizza-

zione di un marciapiede di un metro e mezzo di larghezza e di un impianto di illuminazione da parte dell'impresa Co.Gi di Salorno per un costo di 75 mila euro. Durante i lavori alla strada e per un breve periodo, sarà sospesa l'illuminazione pubblica.

In merito poi alla zona sportiva, l'amministrazione comunale di Cortina ha inoltrato richiesta per l'ottenimento di una copertura finanziaria per dotare il campo sportivo di un nuovo impianto di illuminazione. I fari tradizionali saranno sostituiti con punti luci a led e questo consentirà un grande risparmio economico, oltre che una riduzione dell'impatto ambientale. Il sindaco Manfred Mayr prevede di beneficiare di contributi per un ammontare della metà della spesa complessiva. I lavori saranno effettuati entro la fine del 2021.



Stephan Pedoth
HAFNERMEISTER / MAESTRO FUMISTA

Handwerkerstraße / Via degli Artigiani, 12
I-39040 Kurtinig a.d.W. / Cortina s.s.d.v.
MwSt.-Nr. / Part. IVA: 02485160218
T +39 0471 817 390, M +39 333 2361563
info@stephanpedoth.com
www.stephanpedoth.com

Farbproben für Gehsteig Colorazione dei marciapiedi



Federico Folino bringt die Farbproben an.
Federico Folino applica i campioni di colore.

Wie berichtet, plant die Gemeinde ein Schulleitsystem umzusetzen. Dabei spielt die farbliche Kennzeichnung eine wesentliche Rolle.

Auf Nachfrage des Bürgermeisters stellte die Firma Nordwal aus Auer der Gemeindeverwaltung zwei Farbproben unentgeltlich zur Verfügung: ein mattes und eine glänzendes Bordeaux. Aufgrund der verschiedenen Rückmeldungen hat man sich für die glänzende Farbe entschieden.

Angebracht wurden die Farbproben von Federico Folino, der die Arbeit unentgeltlich durchgeführt hat. Hierfür bedankt sich die Gemeindeverwaltung ganz besonders. Da Folino Maler ist, hat er nicht nur die Arbeit professionell durchgeführt, sondern wir konnten auch den Farbbedarf pro Quadratmeter ermitteln. Diese Information ist für die

entsprechende Kostenschätzung und für die Umsetzung wichtig.

Come già comunicato, l'amministrazione comunale intende realizzare un sistema di percorso scolastico, mediante la colorazione dei marciapiedi. Su richiesta del Sindaco, la ditta Nordwal di Ora ha messo a disposizione del Comune due colori, un colore opaco e un colore bordeaux brillante. In base a varie proposte, è stato scelto il colore brillante. I colori sono stati applicati gratuitamente dal sig. Federico Folino. Per questo l'amministrazione comunale vorrebbe ringraziare in particolare il sig. Folino. In quanto il sig. Folino è pittore, ha eseguito il lavoro a regola d'arte, nonchè è riuscito anche a calcolare il prezzo a metroquadrato, il quale sarà molto utile per la relativa stima dei costi.

Traktor-Rowdy Troppe infrazioni sulle strade

Die Ordnungskräfte sind an den Bürgermeister herangetreten und haben ihn ersucht in dieser Ausgabe der Dorfzeitung einen Warnhinweis zu veröffentlichen. Immer wieder erhalten die Ordnungskräfte Hinweise darüber, dass es in unserem Dorf Traktorfahrer gibt, welche sich anscheinend an keine Verkehrsregeln halten oder diese einfach nicht beachten. Da wird mit erhöhter Geschwindigkeit durch das Dorf gebrettert, als ob es kein Morgen mehr gebe. Mit offenen Gabeln des Gabelstaplers wird gefahren. Knicklenker mit umgekehrtem Fahrstand mit Hebebühne, aber nicht genug, auch noch Personen waren auf der Hebebühne gesichtet worden. Bei voller Fahrt, dass es die Personen immer wieder in die Höhe geschleudert hat. Oder man fährt samt Anhänger auf der Kreuzung am Dorfplatz auf die Gegenfahrspur, so als ob man sich im Vereinigten Königreich befinden würde, wo bekanntlich auf der linken Fahrspur gefahren wird. Zum Glück ist bisher noch nichts passiert. Der Appell der Ordnungskräfte lautet „uomo avvisato mezzo salvato“. „Kontrollen wurden angesagt“, sagt der Bürgermeister „und man wird hart durch-

greifen. Wollen wir nur hoffen, dass die Vernunft siegt, denn wie so oft, zahlen dann meistens andere die Zeche für das Fehlverhalten von einigen wenigen“.

È difficile trovare una cosa che non funziona a Cortina. Eppure i vertici dell'amministrazione comunale sono preoccupati da tempo per la sicurezza degli abitanti del piccolo centro della Bassa Atesina. Insomma è il traffico che non fa dormire sonni tranquilli al sindaco e ai suoi colleghi della Giunta comunale. Potremmo dire, un certo traffico. Oddio, c'è sempre qualche automobilista che non rispetta il limite di velocità nell'attraversamento del paese, o qualche motociclista che apre il gas proprio davanti all'ingresso della chiesa parrocchiale di San Martino. Ma sono casi rari. Quello che fa arrabbiare soprattutto il sindaco è il comportamento irresponsabile ed anche antisociale di qualche agricoltore alla guida del proprio trattore, o atomizzatore o, peggio ancora mentre traina una pedana agricola, magari con sopra aggrappati dei lavoratori. “Si vedono cose pazzesche sulle strade del nostro centro paese – ci dice Manfred Mayr arrabbiato ma anche sconsolato – Non è

possibile che certi agricoltori passino a velocità sostenuta in centro alla guida delle loro trattatrici, incuranti dei pedoni e peggio ancora dei bambini che si recano all'asilo o alla scuola”. Ma il sindaco ci fa anche una confidenza: è stato contattato dai carabinieri di Cortaccia, la cui stazione dell'Arma ha sotto controllo anche il paese di Cortina, che hanno avuto delle segnalazioni di lamentele da parte di qualche residente, che troppi hanno preso il centro della “Piccola Venezia” a un sobborgo del Far West: molti cioè fanno quello che vogliono incuranti di tutto: viaggiano a forte velocità, contromano e parcheggiano dove vogliono, ostruendo anche la strada, sicuri di non venire sanzionati, visto che i carabinieri sono lontani, seppur a qualche chilometro di distanza. “I rappresentanti dell'Arma – ci ha detto il sindaco – ci hanno pregato di avvertire gli indisciplinati, che ovviamente conosciamo e di indurli a interrompere le loro corse con il trattore, perché i tutori dell'ordine interverranno e allora saranno dolori e scatteranno sanzioni severissime”. Per fortuna non si sono ancora registrati gravi incidenti in paese, ma la buona sorte potrebbe anche finire.

Bozner Krimi – Dreharbeiten in Kurtinig

“Bozner Krimi” – Riprese cinematografiche a Cortina

Valeria Errighi, in der Funktion der Motiv-Aufnahmeleitung des Bozen-Krimi, beantrage im Namen der Firma Albolina Film s.r.l. bei unserer Gemeinde die Genehmigungen für die Realisierung der Dreharbeiten. Die Produktion wird von der Merfee Film- und Fernsehproduktion aus Wiesbaden durchgeführt und von Thorsten Näter gedreht. Der Produktionsservice für Südtirol wird von der Bozner Firma Albolina Film s.r.l. übernommen. Die Dreharbeiten in Kurtinig an der Weinstraße finden am 15. Juni 2021 auf dem St.-Martins-Platz im Außenbereich statt. „Kurtinig ist wieder einmal als Filmstandort ausgewählt worden. Das spricht für unser schönes Dorf und ist zugleich eine unbezahlbare Werbung“, freut sich der Bürgermeister. Im Rahmen der Dreharbeiten muss der gesamte St.-Martins-Platz gesperrt werden und, wie bei solchen Events üblich, müssen Parkmöglichkeiten für die Filmcrew geschaffen, Parkplätze und Straßen frei von parkenden Autos gehalten werden.

Ganztägig von 6 bis 20 Uhr am 15. Juni 2021 musste der St.-Martins-Platz, Kreuzung von Cavourstraße und Verdi-straße, Bühelweg und Danteplatz privater Innenhof (den man von der Straße aus sieht). Außerdem wurden für den St.-Martins-Platz, Cavourstraße, Verdi-straße, Bühelweg, Danteplatz und Franz-Harpe-Straße auf Höhe der Kellerei Castelfeder kurze Intervallsperrungen (max. 5 Minuten) des Auto-, Personen- und Fahrradverkehrs eingeführt, welche von den Verkehrsreglern der Filmcrew, ausgestattet mit Warnwesten und Verkehrspaddel, geregelt wurden. Für den Dienstag, 15. Juni 2021, wurde als Aufenthaltsmöglichkeit für ca. 30 Komparsen der Bürgersaal, die Räumlichkeiten des Widums sowie des Hauses Curtinie zur Verfügung gestellt. Am Montag, 14. Juni 2021, wurde die Vorbereitung des Platzes seitens der Ausstattungsabteilung des Filmteams für die Aufbau- und Vorbereitungsarbeiten am St.-Martins-Platz durchgeführt. Ein Straßencafé vor dem Pfarrsaal wurde errichtet, wobei der Schriftzug „Widum“ verdeckt und ein Schild des



Die Filmcrew des Bozner Krimi La crew del film “Bozner Krimi”

Straßencafés aufgehängt wurde, das Logo und der Schriftzug der Raiffeisenkasse mussten verdeckt werden. Außerdem wurden die Blumenbeete und drei Pfeiler am Dorfplatz entfernt, um für die Filmszene Platz zu schaffen.

„Die Verantwortlichen für die Produktion haben darauf hingewiesen, dass sie die Arbeiten mit größter Sorgfalt, Ordnung und Disziplin durchführen werden sowie mit größter Sensibilität gegenüber den Anwohnern“, betont der Bürgermeister abschließend.

Valeria Errighi in ihrer Funktion als Produktionsverantwortliche der Produktion „Bozner Krimi“ a. n. d. d. Albolina Film s.r.l. hat bei unserem Comune die Genehmigung für die Realisierung der Dreharbeiten beantragt. Die Produktion wird von der Merfee Film- und Fernsehproduktion aus Wiesbaden durchgeführt und von Thorsten Näter gedreht. Der Produktionsservice für Südtirol wird von der Bozner Firma Albolina Film s.r.l. übernommen. Die Dreharbeiten in Kurtinig an der Weinstraße finden am 15. Juni 2021 auf dem St.-Martins-Platz im Außenbereich statt. „Kurtinig ist wieder einmal als Filmstandort ausgewählt worden. Das spricht für unser schönes Dorf und ist zugleich eine unbezahlbare Werbung“, freut sich der Bürgermeister. Im Rahmen der Dreharbeiten muss der gesamte St.-Martins-Platz gesperrt werden und, wie bei solchen Events üblich, müssen Parkmöglichkeiten für die Filmcrew geschaffen, Parkplätze und Straßen frei von parkenden Autos gehalten werden.

Ganztägig von 6 bis 20 Uhr am 15. Juni 2021 musste der St.-Martins-Platz, Kreuzung von Cavourstraße und Verdi-straße, Bühelweg und Danteplatz privater Innenhof (den man von der Straße aus sieht). Außerdem wurden für den St.-Martins-Platz, Cavourstraße, Verdi-straße, Bühelweg, Danteplatz und Franz-Harpe-Straße auf Höhe der Kellerei Castelfeder kurze Intervallsperrungen (max. 5 Minuten) des Auto-, Personen- und Fahrradverkehrs eingeführt, welche von den Verkehrsreglern der Filmcrew, ausgestattet mit Warnwesten und Verkehrspaddel, geregelt wurden. Für den Dienstag, 15. Juni 2021, wurde als Aufenthaltsmöglichkeit für ca. 30 Komparsen der Bürgersaal, die Räumlichkeiten des Widums sowie des Hauses Curtinie zur Verfügung gestellt. Am Montag, 14. Juni 2021, wurde die Vorbereitung des Platzes seitens der Ausstattungsabteilung des Filmteams für die Aufbau- und Vorbereitungsarbeiten am St.-Martins-Platz durchgeführt. Ein Straßencafé vor dem Pfarrsaal wurde errichtet, wobei der Schriftzug „Widum“ verdeckt und ein Schild des

dovevano essere garantiti dei parcheggi per tutta la troupe cinematografica, vuol dire che tutte le strade e piazze dovevano essere libere da qualsiasi automezzo.

Il giorno 15 giugno 2021, dalle ore 06:00 alle ore 20:00 è stata chiusa la piazza S. Martino, incrocio via C. Cavour e via Verdi, via del Doss e la piazza Dante (cortile interno). Inoltre lungo la piazza S. Martino, via Cavour, via Verdi, via del Doss, la piazza Dante e via Franz Harpe (nei pressi della cantina Castelfeder) sono avvenute delle interruzioni temporanee di qualsiasi traffico (max. 5 minuti). Il servizio di vigilanza stradale è stato effettuato da personale competente della troupe cinematografica. Per le 30 comparse sono state messe a disposizione la sala civica, i locali della canonica, nonché il centro Curtinie. Già da lunedì, 14 giugno 2021 è stato allestito il set cinematografico. Davanti alla canonica è stato allestito un caffè, per cui era necessario coprire la scritta “Widum”, per poter installare un cartello del caffè. Inoltre doveva essere coperta anche la scritta “Raiffeisenkasse” e le fioriere ed alcuni dissuasori lungo la piazza dovevano essere rimossi.

“I responsabili della produzione hanno eseguito i lavori con la massima attenzione e disciplina, nonché hanno dimostrato ogni riguardo verso i confinanti”, ha dichiarato il Sindaco.

Ladestation für Elektrofahrzeuge HyperCharger

Stazione di carica per le macchine elettriche HyperCharger

Wie berichtet, hat die Gemeindeverwaltung die Firma Neogy GmbH aus Bozen laut Angebot vom 04.09.2020 in Höhe von Euro 26.000 € zuzüglich 22% MwSt. 5.720 €, insgesamt 31.720 € im Sinne des Artikel 36, Absatz 2, Buchstabe a) des Gesetzesvertretenden Dekretes vom 18. April 2016 Nr. 50 mittels Direktvergabe mit der Lieferung, dem Einbau und der Inbetriebnahme von einer öffentlichen Ladestation für Elektrofahrzeuge „Hypercharger“ 100 kW und die Konzession für die kostenlose Bereitstellung von 2 Parkplätzen für die Mindestdauer von acht Jahren beauftragt.

Die Ladestation bleibt im Besitz der Firma Neogy GmbH, welche sich um deren Betrieb kümmert und die folgenden Serviceleistungen garantiert:

- Vertikale Beschilderung und Bodenmarkierungen (im Falle von Asphalt),
- Ordentliche sowie außerordentliche Instandhaltung, Kundendienst 24/7 und Pannenhilfe,

- Fernüberwachung der Ladestation in Echtzeit,
- Eintrag in das Neogy Ladestationenverzeichnis sowie in die wichtigsten nationalen wie internationalen Verzeichnisse,
- Smartphone APP mit Geolokalisierung der Ladestation und der Möglichkeit die Ladesäule vorzumerken und freizuschalten,
- Betrieb der Ladesäule;

„Als Kleingemeinde sind wir die erste in ganz Südtirol, die mit einer ‚Hypercharger‘ 100 kW ausgestattet ist und auch im restlichen Land, gibt es noch nicht sehr viele. Wir sind froh und stolz auf diese nachhaltige und zukunftsorientierte Investition. Wir leisten damit nicht nur einen Beitrag zur CO₂ Reduzierung, sondern profitieren auch mit dem Eintrag in das internationale Ladestationenverzeichnis. Ungefähr 15 bis 20 Minuten dauert ein Ladevorgang, folglich wird sich der eine oder andere Teslafahrer nach Kurtinig begeben; eine

unbezahlbare Werbung und ein Vorteil für die lokale Wirtschaft“, sagt der Bürgermeister. Bei der Finanzierung dieser Investition hat die Gemeinde um einen staatlichen Beitrag für Gemeinden unter 1.000 Einwohner in Höhe von 19.329,80 € angesucht und zugewiesen bekommen. Die Anlage wird am 30. Juni mit der Anwesenheit des Landesrates Daniel Alfreid und der Vertretung von Alperia offiziell ihrer Bestimmung übergeben, bei der unter Wahrung der Covid-Sicherheitsbestimmungen alle recht herzlich eingeladen sind. Für die feierliche Umrahmung und der anschließenden Bewirtung sorgt unsere Musikkapelle.

Come già comunicato, l'amministrazione comunale ha incaricato la ditta Neogy snc di Bolzano per l'installazione di una stazione di carica per le macchine elettriche „Hyper Charger“, 100 kW, in base all'offerta del 04.09.2020 nell'importo di 26.000,00 Euro, più 22% IVA uguale a Euro 5.720,00, complessivamente Euro 31.720,00. Inoltre il Comune ha dato la concessione per 2 posteggi per la durata di 8 anni.

La stazione di carica rimane di proprietà della ditta Neogy snc, che assumerà la manutenzione dell'impianto e garantirà le seguenti prestazioni di servizio:

- Segnaletica verticale e orizzontale (sull'asfalto),
- Manutenzione ordinaria e straordinaria, servizio clienti 24/7 e servizio assistenza
- Sorveglianza telematica della stazione di carica,
- inserimento dell'impianto nell'elenco Neogy – stazioni di carica, nonché negli elenchi nazionali e internazionali,
- l'APP con geolocalizzazione della stazione di carica e possibilità di prenotazione della stessa,
- gestione della stazione di carica;

„Come comune piccolo siamo il primo comune in tutto l'Alto Adige, con una stazione di carica 100 kW e comunque nel resto della nostra Provincia ci sono ancora pochi di questi impianti. Il Sindaco si dichiara contento e fiero di questo investimento sostenibile e orienta-



Grabungsarbeiten der Firma Edyna Lavori di scavo da parte dell'Edyna

to al futuro. Non solo diamo il nostro contributo alla riduzione del CO₂, ma approfittiamo anche dell'inserimento del nostro paese nell'elenco nazionale. La ricarica dura ca. dai 15 ai 20 minuti, vuol dire che sicuramente tanti proprietari di una Tesla si receranno a Cortina; questo significa pubblicità e un vantaggio per l'economia locale" dice il Sindaco. Per il finanziamento di questo investimento, il comune ha ricevuto un contributo statale nell'importo di 19.39,80 Euro. L'impianto verrà inaugurato il 30 giugno in presenza del consigliere provinciale Daniel Alfreider e dei rappresentanti dell'Alperia. Tutti quanti sono invitati a partecipare, naturalmente sotto osservazione delle norme COVID. Per l'intrattenimento musicale e per la gestione di cibo e bevande ci pensa la nostra banda musicale.



Ladestation mit Hypercharger Stazione ricarica Hypercharger

Gemeinde KURTINIG a.d.W.  Comune di CORTINA s.s.d.v.

EINLADUNG

zur Einweihungsfeier der öffentlichen
Ladestation für Elektrofahrzeuge –
Hypercharger

24. August 2021

Programm

- 17.30 Uhr Eröffnung
- Begrüßung durch den Bürgermeister Manfred Mayr
- Ansprache des Landesrates für Mobilität Daniel Alfreider
- Grußworte des Aufsichtsratsvorsitzenden der Alperia Mauro Marchi
- Grußworte der Präsidentin von Edyna Francesca Pasquali

Anschließend sind alle zu einem Umtrunk beim Pavillon am Dorfanger eingeladen.

Wir danken der Musikkapelle Kurtinig für die musikalische Umrahmung und Verköstigung.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Maßnahmen statt.

INVITO

alla cerimonia di inaugurazione della
stazione di ricarica pubblica per veicoli
elettrici – Hypercharger

24 agosto 2021

Programma

- Ore 17.30 inizio dei festeggiamenti
- Saluto del Sindaco Manfred Mayr
- Discorso dell'Assessore provinciale Daniel Alfreider
- Saluto del Presidente del Consiglio di Sorveglianza di Alperia Mauro Marchi
- Saluto della Presidente di Edyna Francesca Pasquali

Succesivamente sono invitati tutti ad un rinfresco presso il gazebo nel parco Dorfanger.

Ringraziamo la banda musicale per l'intrattenimento musicale e per la loro ospitalità.

L'evento avrà luogo in rispetto delle norme Covid attuali.



Psychologische Begleitung in Zeiten von Corona



Corona hat uns alle fest im Griff, sei es durch Einbußen in der Arbeitswelt, abwesende oder mangelnde soziale Kontakte zu seinen Liebsten oder die unendlich vielen Tests. Diese Einschränkungen beeinflussen auch unsere psychische Gesundheit. „Die Auswirkungen kann man zurzeit immer häufiger erkennen“, merkt Dr. Birgit Innerhofer, Psychologin, an. „Einsamkeit, Isolierung, finanzielle Schwierigkeiten, Ängste und Unsicherheiten sind nur einige Formen, die dieser Virus hinterlässt. In meiner Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, aber auch Erwachsenen werden vermehrt solche Themen angeschnitten.“ Dadurch entstehe ein häufigeres Nachfragen für Hilfe und Unterstützung von Seiten der Psychologen. In Kurtinig besteht seit Anfang März auch das Angebot, psychologische Hilfe in Anspruch nehmen zu können. Dr. Birgit Innerhofer bietet immer Montag und Freitag nachmittag (13.30–18 Uhr), sowie Samstag vormittag (8–12 Uhr) ihren Dienst im Bürgersaal an. Auch in Eppan im Zentrum Tau (Dienstag oder Donnerstag nachmittag, 14–18 Uhr), wird diese psychologische Beratung angeboten. Einen Termin kann man unter der Telefonnummer 3891787726 oder via Email: drbirgitinnerhofer@hotmail.com vormerken. Unter der Website www.birgitinnerhofer.it finden sie weitere Infos.



Impfungskampagne Bezirksgemeinschaft Überetsch-Unterland

Gemeinde Kurtinig an der Weinstraße

Stand: 12.04.2021

Geimpfte Personen	
Erstdosis	Erstdosis+Zweitdosis
71	63

(Datenquelle: STAVR – Anagrafe vaccinale)

Bevölkerung
657

(Datenquelle: ASTAT – Jahr 2020)

Abgeschlossene Impfzyklen
47,0%

Geimpfte im Vergleich zur Bevölkerung	
Erstdosis	Erstdosis+Zweitdosis
10,8%	9,6%

Altersklasse	Bevölkerung	Geimpfte Personen Bezirksgemeinschaft	Geimpfte Personen Gemeinde	Positiv Getestete*
Over 80	43	3.871 (91,6%)	43 (100,0%)	1
75-79	21	1.800 (61,6%)	6 (28,6%)	2
70-74	24	1.162 (34,4%)	10 (41,7%)	2

*In den letzten 3 Monate - Datenquelle: COVID-19 Programm

Azienda sanitaria dell'Alto Adige – Riunitarie Assistenza Ospedaliera

Impfung gegen COVID-19 Durchimpfungsrate	Vaccinazione anti COVID-19 Percentuale di vaccinazione
Sehr geehrte/r Frau/Herr Bürgermeister der Gemeinde Kurtinig a.d. Weinstr.. Mit diesem Schreiben erhalten Sie die zum 26.05.2021 aktualisierten Informationen zur Durchimpfungsrate in Ihrer Gemeinde. Wenn gewünscht, können gerne weitere Vergleiche zu umliegenden Gemeinden geliefert werden. Angaben zur Durchimpfungsrate Bei den insgesamt 180 Personen mit einem Alter über 60 Jahren waren an diesem Tag 2 positiv getestet, und 157 waren hingegen bereits mindestens einmal geimpft. Folglich könnten 24 Personen mit einem Alter über 60 Jahren aktuell eine Impfung erhalten. Dies bedeutet, dass in Ihrer Gemeinde 13,3% der Personen mit einem Alter über 60 Jahren noch nicht geimpft sind. Der Durchschnitt aller Gemeinden in Südtirol beträgt 23,4%. Bei den insgesamt 378 Personen mit einem Alter unter 60 Jahren waren an diesem Tag 13 positiv getestet, 126 waren hingegen bereits mindestens einmal geimpft. Folglich könnten 239 Personen mit einem Alter unter 60 Jahren aktuell eine Impfung erhalten. Dies bedeutet, dass 63,2% der Personen mit einem Alter unter 60 Jahren noch nicht geimpft sind. Der Durchschnitt aller Gemeinden in Südtirol beträgt 65,7%. Aufruf Wir bitten Sie, eine Sensibilisierungskampagne zu starten und sich sämtlicher lokalen Kanäle, um mit Unterstützung der Hausärzte und eventuell auch der Apotheken die noch nicht geimpfte Bevölkerung dazu zu bewegen, sich impfen zu lassen. Gerne unterstützen wir Sie, wenn gewünscht, in Form von vorzugsweise online abgehaltenen Informationsversammlungen online und sind bei Bedarf auch gerne bereit, vor Ort oder im näheren Umfeld, zu impfen. Wir planen auch mit mobilen Teams kleinere Ortschaften zu erreichen um so in 1-2 Tagen dezentrale Impfungen durchführen zu können. Sollte dies gewünscht sein, nehmen Sie bitte mit der Direktion des Gesundheitsbezirks Kontakt auf, um die Maßnahmen bestmöglich abzustimmen. Das Impfen kann auch durchwegs im Zuge eines lokalen Impfevents organisiert werden, gerne auch mit musikalischer Umrahmung. Mit freundlichen Grüßen Dr. Florian Zerzer Generaldirektor des Südtiroler Sanitätsbetriebes Dr. Umberto Tait Dr. Irene Pechlaner Dr. Christine Zelger Dr. Walter Amhof Direktoren der Gesundheitsbezirke Ing. Peter Auer Koordinator der Operativen Leitung „Südtirol Impft“	Gentile signor/a sindaco del comune di CORTINA SULLA STRADA DEL VINO. Con la presente si inviano i dati delle vaccinazioni nel Suo comune, aggiornato alla data del 26/05/2021. Se lo desidera, possono essere forniti altri dati dei comuni limitrofi per un confronto. Dati di vaccinazione Delle totali 180 persone con età superiore ai 60 anni, quel giorno erano testati positivi 2 soggetti e risultavano vaccinati almeno una volta 157 soggetti. Di conseguenza, mancano alla vaccinazione ancora 24 persone con età superiore ai 60 anni. Risulta quindi, che una percentuale di 13,3% delle persone con più di 60 anni sono ancora da vaccinare. La media di tutti i comuni dell'Alto Adige è del 23,4%. Delle totali 378 persone con età inferiore ai 60 anni, quel giorno erano testati positivi 13 soggetti e risultavano vaccinati almeno una volta 126 soggetti. Quindi, mancano alla vaccinazione ancora 239 persone con età inferiore ai 60 anni. Risulta quindi, che una percentuale di 63,2% delle persone con più di 60 anni sono ancora da vaccinare. La media di tutti i comuni dell'Alto Adige è del 65,7%. Sollecito Vi chiediamo di intraprendere una campagna di sensibilizzazione, utilizzando tutti i canali locali e sfruttando il sostegno dei medici di base ed eventualmente anche delle farmacie, per convincere le persone non vaccinate a farsi vaccinare. Volentieri vi sosteniamo, se necessario, nell'organizzazione di riunioni informative, da fare preferibilmente online, e siamo anche disposti a venire a vaccinare in loco o nei comuni limitrofi. Inoltre, stiamo programmando di raggiungere anche piccole località con dei teams mobili per poter effettuare le vaccinazioni in modo decentrale. In caso di interesse, prego prendere contatti con la direzione del Suo Comprensorio Sanitario per coordinare al meglio gli interventi. La vaccinazione potrà benissimo essere effettuata in concomitanza a degli eventi di vaccinazione, magari con della musica in sottofondo. Cordiali saluti Dott. Florian Zerzer Direttore Generale Azienda Sanitaria Alto Adige Dott. Umberto Tait Dott. Irene Pechlaner Dott. Christine Zelger Dott. Walter Amhof Direzioni dei Comprensori sanitari Ing. Peter Auer Coordinatore della Gestione operativa "Alto Adige vaccina"

Nasenflügeltest Un successo l'operazione tamponi nasali

Im Sinne der Verordnung des Landeshauptmanns führte die Gemeindeverwaltung von Kurtinig den Nasenflügeltest ab 30. April 2021 drei Mal in der Woche, und zwar montags von 18.30 bis 19 Uhr, mittwochs von 14 bis 14.30 Uhr und freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr im Bürgersaal ohne Vormerkung durch. Wir danken Dr. Alfons Haller und den freiwilligen Helfer*innen, sowie Elisabeth Tessadri und Walli Andergassen für die Unterstützung.

Danke auch Birgit Innerhofer für Ihr Entgegenkommen, was die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten angeht. Die Tests werden voraussichtlich bis Ende Juni weitergeführt. Sollten sich Änderungen ergeben, dann wird die Bevölkerung per SMS sofort informiert. Im Sinne einer bürgernahen Verwaltung wurde dieser Dienst von der Dorfbevölkerung und darüberhinaus sehr geschätzt, was uns als Gemeindeverwaltung sehr freut; nach dem Motto „unkompliziert den Bürger*innen zu helfen und zur Seite zu stehen“.

Per tre volte alla settimana e fino a tutto il mese di luglio andrà avanti a Cortina la campagna “Testiamoci” di tamponi nasali “fai da te” gratuiti. Questo grazie alla disponibilità del pediatra dottor Alfons Haller e della dottoressa Nadia Beltrami che vivono entrambi nel piccolo paese della Bassa Atesina e naturalmente dei vertici dell'amministrazione comunale. È proprio il sindaco della “Piccola Venezia” Manfred Mayr che ha deciso il prolungamento di questa operazione. “Abbiamo ricevuto i complimenti da parte della comunità – ci ha detto il primo cittadino – perché le persone che desiderano sottoporsi a tampone lo possono fare rapidamente, senza nessuna prenotazione e attendendo solo 15 minuti possono tornarsene a casa con l'attestato di negatività”. Presso un locale della Casa Civica in centro paese possono venire accolte fino a 70 persone alla volta. Coloro che hanno necessità del certificato che attesta la buona salute per l'accesso a ristoranti o bar, per lavoro per sport o per viaggi, possono sottoporsi gratuitamente al tampone nasale davanti al dottor Haller o alla dottoressa Beltrami,



Egon Zemmer, Dr. Alfons Haller, Heinrich Gruber

il lunedì dalle 18.30 alle 19, il mercoledì dalle 14 alle 14.30 e il venerdì dalle 18.30 alle 19.30. E questo, lo ripetiamo, fino al termine del mese di luglio. Assieme ai due medici, alla postazione dei test nasali sono presenti anche, a turno, il sindaco Manfred Mayr, due dipendenti comunali, Waltraud Andergassen e Betty Tessadri e dei volontari. “Ovviamente questo servizio, che ripeto è stato apprezzato dalla comunità – ci ha detto ancora il sindaco Mayr – è riservato alla popolazione di Cortina, ma accettiamo

ben volentieri anche persone dei paesi vicini, come per esempio Magré. Fino ad ora si sono presentati anziani, lavoratori ma anche bambini. Ufficialmente, le persone che desiderano il test nasale che risiedono a Magré e a Cortaccia dovrebbero recarsi a Termeno”.

Come è noto, sulla base del decreto del presidente della Giunta provinciale Arno Kompatscher, il certificato che attesta l'esito negativo dei tamponi rapidi nasali, presenta una validità di sole 72 ore.

Studio infortunistica

Giuliano Beltrami
Patrocinatore Stragiudiziale
Piazza Cesare Battisti Platz, 13
39040 SALORNO-SALURN (Bz)
Tel. 0471 884613, cell. 348 8219558
Fax 0471 883981
giulianobeltrami@virgilio.it



Erstellung von Neuanlagen und Montage von Hagelnetzen
Lavori per terzi e montaggio reti antigrandine

Tel. 338 31 61 547 + 335 80 90 369 www.loss-service.it info@loss-service.it

Kreisverkehr Kurtinig fertiggestellt Tutti contenti, la rotatoria è finita



Im Rahmen eines gemeinsamen Ortsgemeinschaftsbeschlusses am 28. Mai 2021 mit Landesrat Daniel Alfreider, den Bürgermeistern von Kurtinig Manfred Mayr und von Margreid Andreas Bonnell, dem geschäftsführenden Amtsdirektor Ing. Davide Maniezzo und dem Bauleiter Ing. Stefano Moser zeigten sich alle Beteiligten über das Ergebnis des Straßeneingriffes sehr zufrieden. Der Kreuzungsbereich beim Nordschluss der Gemeinde Kurtinig wurde

übersichtlicher und sicherer gestaltet. Der dreiarmlige Kreisverkehr auf der Landesstraße 20 ermöglicht nun eine flüssigere Verkehrsabwicklung. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt 526.300 Euro und wurde seitens des Landes in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Kurtinig durch eine Konvention bereitgestellt. Das ausführende Unternehmen Nordbau Peskoller GmbH hat das Bauvorhaben in enger Abstimmung mit den Technikern und dem Bürger-

meister innerhalb von drei Monaten verwirklicht, dabei konnte der Verkehr während der gesamten Bauphase ununterbrochen aufrecht erhalten werden.

Der neue Kreisverkehr beansprucht auch das Areal einer Wasserentnahmestelle, weshalb eine neue Wasserentnahmestelle etwas westlicher und parallel zur Landesstraße errichtet wurde, um nicht mit den Verkehrsmitteln auf dem Kreisverkehr zu interferieren. Klei-

nere Fertigstellungsarbeiten werden in diesen Tagen umgesetzt.

„Aufgrund der Corona-Pandemie sind in den kommenden Jahren weniger Finanzmittel verfügbar, dennoch arbeiten wir weiter für sichere und gut befahrbare Straßen sowie für mehr Lebensqualität und Entwicklung in den Gemeinden, für die landesweit zahlreiche passgenaue kleine Vorhaben geplant sind“, unterstreicht der Landesrat für Mobilität und Infrastruktur Daniel Alfreider. „Sichere und gute Straßen sind gerade für unsere Dörfer wichtig, denn Mobilität ermöglicht Teilhabe am täglichen Leben, an Bildung, Arbeit, Gesundheit, Dienstleistungen und Ressourcen“, ergänzt der Landesrat und verweist darauf, dass deshalb weiterhin Eingriffe in allen Landesteilen vorgesehen sind. Gerade in Kurtinig sieht man deutlich, dass eine relativ kleine Maßnahme in der Straßeninfrastruktur positive Auswirkungen hat. Der motorisierte Verkehr wie auch Radfahrer und Fußgänger gewinnen dadurch an Sicherheit. Mit dem Budget von rund 119 Millionen Euro setzt das Land Südtirol auch im laufenden Jahr 2021 Bauvorhaben im Bereich Tiefbau um: Die Landesregierung hat am Dienstag 4. Mai 2021 das entsprechende Tiefbauprogramm 2021-2023 genehmigt, das für Südtirols Straßennetz mit seinen rund 2826 Kilometern Staats- und Landesstraßen mit 1662 Brücken und 206 Tunnels zum Einsatz kommt.

Tutti contenti, compreso ovviamente il sindaco Manfred Mayr, per la felice conclusione dei lavori dello spostamento della rotatoria a Cortina. Per svariati giorni infatti l'opera aveva creato qualche disagio ad agricoltori ma soprattutto a coloro che si recano quotidianamente alla stazione ferroviaria di Magré-Cortaccia. La strada infatti, necessariamente, era stata chiusa al traffico, costringendo gli utenti ad allungare il percorso. Ma ora tutto è finito. Il sindaco ha voluto rivolgere un plauso all'impresa costruttrice, la "Nordbau" di Chienes per come ha gestito i lavori, velocemente e a regola d'arte, sempre molto disponibile con le esigenze dei frutticoltori impegnati con i lavori nei frutteti vicini. Un ringraziamento anche ai tecnici della Provincia e del Consorzio di Bonifica di Egna per lo sposta-

Bürgermeister Manfred Mayr, Landesrat für Mobilität Daniel Alfreider und Andreas Bonell, Bürgermeister von Margreid



mento della pompa indispensabile per attingere l'acqua per i trattamenti antiparassitari. Ora il geometra Pedot ha ricevuto l'incarico da parte del Comune di procedere al frazionamento dei terreni che circondano la rotatoria. Per il momento l'interno della rotonda è stato ricoperto con della corteccia di abete, ma più avanti si cercherà una soluzione per rendere l'opera più presentabile e meno impattante. Sarà anche costituito un comitato apposito per la cura dell'incrocio. Anche la bitumatura definitiva avverrà nel mese di settembre. Nel frattempo è stato realizzato anche un marciapiede per una lunghezza di un centinaio di metri e l'installazione di sei punti luce, a spese del Comune di Cortina anche se la zona interessata appartiene al Comune di Magré. Da un po' di tempo però fra i due paesi si sono

instaurati degli ottimi rapporti di vicinato e fra i due sindaci Mayr e Bonell c'è la massima collaborazione.

Wir rufen die Dorfbevölkerung auf, innerhalb 30. Juli 2021 Vorschläge zur Gestaltung des neuen Kreisverkehrs der Gemeinde unter info@gemeinde.kurtinig.bz.it zu kommen zu lassen.

Invitiamo la popolazione ad inviare al comune proposte per l'allestimento della nuova rotatoria entro il 30 luglio 2021 all'indirizzo info@gemeinde.kurtinig.bz.it.

	Arch. EDITH ZEMMER T. +39 0471 813 760 F. +39 0471 823 641 M. +39 329 915 55 03 Rathausring / Largo Municipio 40 Neumarkt / Egna www.zemmer.eu	• Architektur & Design Planung, Bauleitung, Urbanistik, Design, technische Beratung, Innenraumgestaltung Progettazione, design, consultazione tecnica, direzione lavori, design e arredamento

 Castelfeder SÜDTIROL · ALTO ADIGE	FRANZ-HARPF-STR. 15 39040 KURTINIG Tel. 0471 817137 Fax 0471 809317 info@castelfeder.it www.castelfeder.it
--	--

Energetische Sanierung des Bürgerhauses Fritz von Pernwerth

Lavori di sistemazione della casa civica



Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt das Bürgerhaus „Fritz von Pernwerth“ auf der Bp. 53 energetisch zu sanieren. Mit Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 70 vom 20.04.2021 wurde Arch. Rolando Rossi aus Salurn mit der Ausarbeitung des Einreich- und Ausführungsprojektes, der Bauleitung, der Abrechnung und der Digitalisierung der Gebäudepläne im Rahmen der energetischen Sanierung des Bürgerhauses „Fritz von Pernwerth“ auf der B.p. 53 beauftragt. Das Hauptziel der Eingriffe dieses Projekts ist die energetische Sanierung des Gebäudes durch eine wesentliche Verbesserung der Wärmedämmung und der Wärmeerzeugung und Wärmeverteilung innerhalb der Struktur. Das 1993 restaurierte Gebäude unterliegt dem Ensembleschutz. Hervorzuheben ist, dass das Bürgerhaus von Kurtinig eines der ersten öffentlichen Gebäude im antiken / modernen Stil ist und damals sehr geschätzt wurde. Das Gebäude ist aus baulicher Sicht ein Massivhaus Stein auf Stein gebaut, wie alle Gebäude im historischen Zentrum. An den Ecken gibt es einen für die Gebäude im historischen Ortszentrum typische Eckquaderputz. Die markante Leiste rund um das Gebäude markiert die Position des Bodens.

„Dieses typische historische Gebäude muss bei der energetischen Sanierung unbedingt erhalten bleiben und nicht durch eine Fassadendämmung unwiderruflich verloren gehen“, sagt der Bürgermeister. In diesem Sinne hat sich auch das zuständige Amt für Bau- und Kunstdenkmäler der Autonomen Provinz Bozen geäußert. So muss die Fassadendämmung von innen erfolgen, damit die Identität des Gebäudes nicht beeinträchtigt wird.

Damit wird das Gebäude nach Abschluss der Arbeiten ein weiteres sein, welches im Sinne der Energieeinsparung und Nachhaltigkeit seinen Umweltbeitrag leistet und zur CO₂-Reduzierung beiträgt.

Das vorgeschlagene Projekt sieht daher gemäß den Angaben der Gemeinde eine interne Sanierung vor, bei der die bestehende Wandverkleidung durch eine neue Schicht ersetzt wird. Die Fenster werden ebenfalls ersetzt und eine angemessene Isolierung wird vorgesehen. Es ist auch eine mögliche Wiederherstellung von beschädigten Putzteilen und ein Anstrich des gesamten Gebäudes vorgesehen. Das Wärmedämmungssystem: Um eine gute Wärmeleistung und einen hohen internen Komfort zu gewährleisten, wird ein

zweischichtiges Isolierwandssystem mit einer feuchtigkeits-beständigen Schicht vorgeschlagen. Die Wandverkleidung wird mit Gipskartonplatten fertiggestellt. Diese Art von Wandverkleidung ist an allen Außenwänden vorgesehen, einschließlich der halbunterirdischen Räume. Das Dach wird zwischen den Holzbalken isoliert, um die Kontinuität mit der Isolierung der Innenwände zu gewährleisten. Außerdem werden auch alle Fenster durch neue Dreifachverglasung mit Holzrahmen ersetzt. Die Möglichkeit, Außenbeschattungs- und Sonnenschutzsysteme anzubringen, muss mit der Gemeindeverwaltung überprüft werden. Wie bereits erwähnt, ist auch die Sanierung des Außenputzes und gegebenenfalls der Austausch von beschädigten Elementen vorgesehen. Das Wärmesystem: Um eine homogene Wärmeverteilung und allgemeine Energieeinsparungen an der Quelle zu gewährleisten, ist ein neues System zur Erzeugung und Verteilung von Niedertemperaturen vorgesehen. Ein Erdgaserzeugungssystem mit Brennwertkessel wird installiert und das derzeitige System mit Heizkörpern wird durch Deckenplatten ersetzt. Ein dezentral kontrolliertes mechanisches Lüftungssystem garantiert einen angemessenen und kontinuierlichen Luftwechsel.

Das Ausführungsprojekt kostet 345.671,65 Euro und beinhaltet Maurerarbeiten von 43.881,09 Euro, Zimmermannarbeiten von 9.250,00 Euro, interne Wärmedämmarbeiten von 81.558,18, Fliesenlegerarbeiten von 2.227,50 Euro, Elektrikerarbeiten von 19.000,00 Euro, Hydraulikerarbeiten von 51.975,00 Euro, Tischlerarbeiten Innentüren von 1.100,00 Euro, Tischlerarbeiten Fenster und Außentüren von 53.927,00 Euro, um nur die wichtigsten Eingriffe zu nennen. Man hat hierfür um einen Landesbeitrag beim Amt für Energie und Klimaschutz gemäß Landesgesetz Nr. 9/2020 angesucht, wofür man 34.020,00 Euro an Beitrag erwartet. Zusätzlich wurde auch um einen Beitrag beim GSE für 137.442,00 Euro angesucht. GSE steht für das Akronym „Gestore dei servizi

energetici“, einer Aktiengesellschaft, welche 1999 gegründet und vom Ministerium für Wirtschaft und Finanzen kontrolliert wird. Der restliche Finanzierungsbedarf wird durch eigene Mittel gedeckt. Nachdem wir auf die Antwort der Beitragsansuchen, welche frühestens Ende September 2021 ein treffen werden, warten müssen, kann mit den Arbeiten frühestens am Jahresende gerechnet werden.

Tutto è pronto per ristrutturare completamente a Cortina la cosiddetta casa “Casa civica”, un vecchio edificio degli anni Ottanta che si affaccia quasi su Piazza San Martino, in pieno centro storico della piccola borgata della Bassa Atesina. L'obiettivo principale riguarda il risanamento energetico, un progetto che si allinea con la politica dell'amministrazione comunale del sindaco Man-

fred Mayr. Il fabbricato quindi, conclusi i lavori, rientrerà nel gruppo di strutture pubbliche che sono il fiore all'occhiello, in fatto di risparmio energetico, della “Piccola Venezia”. Naturalmente lo scopo dell'opera è anche quello di offrire ai vari “inquilini” – associazioni del paese, biblioteca, medico di base e altro – delle sedi adeguate, più moderne, confortevoli e sicure. Il sindaco Manfred Mayr ha già in mano il progetto e la serie degli investimenti che richiederanno per affrontare le spese degli importanti lavori. Si sa per certo quindi che l'ammontare della spesa raggiunge i 320 mila euro senza l'Iva, ma che grazie anche all'impegno dell'assessore Andrea Cavaliere, i contributi di 190 mila euro riusciranno a far diminuire di molto l'onere a carico del Comune di Cortina. I lavori previsti riguarderanno il cappotto per 118 mila euro, importo sempre privo

della quota Iva; l'opera di drenaggio per 43 mila euro, infissi per 51 mila euro, risanamento del tetto per 78 mila euro, nuova caldaia per 10 mila euro e 20 mila euro per spese tecniche. Tutte somme, lo ripetiamo, senza l'aggiunta dell'Iva, mentre l'ammontare dei contributi provinciale si attestano attorno al 60% del totale dell'investimento.

Attualmente la “Casa civica”, come accennato, ospita nel seminterrato la sede dei giovani, al pian terreno quella per anziani e del Kvw, il circolo delle Acli di lingua tedesca, al primo piano l'ambulatorio del medico di base e dei servizi sociali e nel sottotetto la Biblioteca comunale. Dopo il lavoro di ristrutturazione dell'edificio alcune associazioni si trasferiranno altrove. Un'opera quindi, quella riguardante la “Casa civica” necessaria e che farà felice l'intera comunità di Cortina.

Ausgestellte Baukonzessionen März–Mai 2021

Concessioni edilizie rilasciate marzo–maggio 2021

Nr. n.	Datum Data	Konzessionsinhaber Titolare della concessione	Beschreibung Arbeiten Descrizione lavori	Lage Bau Ubicazione
6	06.04.2021	Alexia Sanin	Sanierung des Gebäudes auf B.p. 205, KG Kurtinig adW, Moosweg 2/E, Wohnbauzone C1 – Erweiterungszone Ristrutturazione edilizia p.ed. 205 c.c. Cortina ssdv, Via Paludi 2/E, zona residenziale C1 – zona di espansione	B.p./p.ed. 205
7	21.04.2021	Camillo Scandura	Bau einer Pergola mit Schiebetuch im Garten der B.p. 32/1, m.A. 3. Realizzazione di una pergola con telo scorrevole nel giardino della p.ed. 32/1 P.M. 3	B.p./p.ed. 32/1
8	26.04.2021	Sanin Klaus Frisinghelli Michela	2. Variantenprojekt – Errichtung eines neuen Wohnhauses mit mehreren Garagen als Zubehör 2. progetto di variante – realizzazione di un nuovo edificio residenziale con più garage di pertinenza	G.P/p.f. 37/2 - 37/5
9	26.04.2021	H & M G.m.b.H./srl – Bertolini Rudolf und Guckeisen Elfriede Ursula	1. Variantenprojekt – Errichtung eines Wohngebäudes auf der G.p. 230/7 und G.p. 230/8 und B.p. 189 – K.G. Kurtinig 1. progetto di variante – costruzione di un edificio abitativo sulla p.f. 230/7 e p.f. 230/8 e p.ed. 189 – C.C. Cortina	G.p./p.f. 230/7 – 230/8 und/e B.p./p.ed 189
10	19.05.2021	Carmen Mayr	Energetische Sanierung und bauliche Umgestaltung der bestehenden Wohnung (mat. Ant. 2) im 2. Obergeschoss und des Dachgeschosses im denkmalgeschützten Gebäude Ristrutturazione energetica e riprogettazione strutturale dell'appartamento esistente (p.m. 2) al 2° piano e ultimo piano in edificio storico	B.p./p.ed. 28/1
11	20.05.2021	Christine Sanin	Anpassung Planunterlagen laut Art. 103, LG 9/2018, Komma 8, des Wohngebäudes auf der B.p. 62, K.G. Kurtinig Adeguamento degli atti urbanistici ai sensi dell'art. 103, LG 9/2018, comma 8, del fabbricato residenziale sulla p.ed. 62. C.C. Cortina	B.p./p.ed. 62

Konsumverein in neuem Kleid

Famiglia Cooperativa – negozio rinnovato



Zita Bertignoll und Maria Teresa Morato in der vorübergehenden Bleibe im Bürgerhaus
Zita Bertignoll a e Maria Teresa Morato nel negozio temporaneo nella sala civica



Das neue elegante Geschäft mit Natascha Dalvai an der Theke
Il nuovo elegante negozio con Natascha Dalvai al banco

Bekanntlich hatte der Konsumverein Kurtinig wegen Renovierungsarbeiten vom 12. bis 23. April das Geschäft kurzfristig in den Bürgersaal der Gemeinde verlegt. Schon seit langem plant der Konsumverein Salurn die Geschäftsstelle in Kurtinig räumlich neu zu gestalten, um mehr Angebot und für die Dorfbevölkerung vor allem ein attraktives Einkaufserlebnis zu ermöglichen. Die Gemeindeverwaltung hat von Beginn an die Pläne des Konsumvereins unterstützt und deshalb auch sofort ihre Bereitschaft für die kurzfristige Umsiedlung in den Bürgersaal der Gemeinde bekundet. „Die Nahversorgung ist die Lebensader einer Dorfgemein-

schaft“, sagt der Bürgermeister. „Wenn ein Geschäft seine Tätigkeit in einer Gemeinde aufgibt, verliert man nicht nur die Nahversorgung, sondern es ist der Anfang vom Ende, wie wenn man eine Lebensader durchtrennt. Denken wir an die Coronazeit im letzten Jahr, wo es verboten war, das Gemeindegebiet zu verlassen. Ohne ein Lebensmittelgeschäft wäre die schon schwere Zeit nicht auszuhalten gewesen“, so der Bürgermeister weiter. „Ich danke den Eigentümern für ihr Einverständnis zum Umbau, dem Konsumverein für die gelungenen Umbauarbeiten und auch der Kinderpsychologin, Dr. Birgit Innerhofer für ihr Entgegenkommen. Dr. Inner-

hofer hat ja die Räumlichkeiten für ihre psychologischen Dienste jeweils montags und freitags von der Gemeinde Kurtinig angemietet. Es ist schon unglaublich, wie es dem Konsumverein gelungen ist in den begrenzten Räumlichkeiten des Bürgersaales den Grundversorgungsdienst für die Bevölkerung aufrecht zu erhalten. Man hat sich in die Zeit zurückversetzt gefühlt – in die Zeit des kleinen Tante-Emma-Ladens, der mit viel Hingabe und Liebe zum Detail von der Familie Edmund Ranigler mit seiner Frau Lidia in den Räumlichkeiten, wo sich heute der Friseursalon Atmosphäre befindet, geführt wurde.

Come noto la Famiglia Cooperativa durante i lavori di ristrutturazione ha spostato il negozio temporaneamente nella sala civica del Comune. Già da un pò di tempo la Famiglia Cooperativa aveva in mente di ristrutturare il negozio, per poter ampliare l'offerta dei prodotti. L'amministrazione comunale sin dall'inizio ha sostenuto questo progetto e ha garantito subito la disponibilità di ospitare temporaneamente il negozio nella sala civica comunale. „La fornitura locale di alimentari è un'infrastruttura molto importante per un paese“, ha detto il Sindaco. Se questa venisse a mancare, sarebbe la fine di un paese. Pensiamo solo al periodo della pandemia, dov'era vietato lasciare il proprio territorio comunale. Senza un negozio, la vita in paese sarebbe stata impensabile“, ha detto il Sindaco. Il Sindaco vorrebbe ringraziare i proprietari dei locali, la Famiglia Cooperativa per i lavori di ristrutturazione avvenuti con successo. Inoltre ringrazia anche la psicologa infantile, Dr. Birgit Innerhofer per la sua disponibilità. La dott.ssa Innerhofer ha preso in affitto la sala civica per il servizio psicologico, ogni lunedì e venerdì. All'inizio sembrava impossibile allestire un negozio nella sala civica, ma alla fine, entrando nel negozio così piccolo, a tanti sembrava di essere tornati dietro nel tempo, ai tempi del negozietto dove ora si trova il salone Atmosphair e che veniva gestito dal sig. Edmund Ranigler assieme a sua moglie Lidia.

Gemeinde übernimmt die Finanzierung für eine neue Tracht

Regalo dal Comune: costumi nuovi alla banda

Wie bereits mitgeteilt, hat sich der Bürgermeister dafür eingesetzt, dass in Absprache mit dem Obmann der Musikkapelle, Matthias Sanin, die Neueinkleidung der Musikkapelle mit der historischen Tracht erfolgt. Der Bürgermeister hat sein Wort gegeben, dass diese Investition, die immerhin 150.000 € ausmacht, der Musikkapelle keinen Eurocent kosten wird. Der Obmann der Musikkapelle hat die entsprechenden Angebote eingeholt, welche der Arbeitsgemeinschaft Lebendige Tracht innerhalb des Heimatpflegeverbandes Südtirol vorgelegt werden mussten. Der positive Sichtvermerk der Arbeitsgemeinschaft Lebendige Tracht innerhalb des Heimatpflegeverbandes Südtirol ist die Zugangsvoraussetzung für das Beitragsansuchen beim Land. Keine leichte Aufgabe, denn dafür hat man über drei Monate aufwenden müssen. Gleichzeitig hat sich der Bürgermeister mit den zuständigen Landesstellen in Verbindung gesetzt, damit man den maximalen Förderbeitrag bekommt, nachdem die Kurtiniger Musikkapelle in Vergangenheit nie für größere Ausgaben um einen Beitrag angesucht hat. Am 4. Mai hat der Obmann das Ansuchen beim Amt für Deutsche Kultur abgegeben. Die Gemeinde hat unter Berücksichtigung der verschiedenen Beiträge im Haushalt einen Betrag von 81.500 € Euro vorgesehen. Mit den 150.000 € werden die 35 Mitglieder der Musikkapelle komplett neu eingekleidet. Damit wird nach der Freiwilligen Feuerwehr auch die Musikkapelle in neuer Uniform bzw. Tracht erstrahlen. „Ein Zeichen der Wertschätzung gegenüber zwei Vereinen, die maßgeblich zum kulturellen und gesellschaftlichen Dorfleben beitragen“, sagt der Bürgermeister.

Lo aveva detto da tanto tempo. Ora, il sindaco di Cortina Manfred Mayr ha mantenuto la promessa. Ovviamente con l'appoggio della Giunta comunale della "Piccola Venezia", è stato deciso di rinnovare l'abbigliamento completo della divisa dei componenti della banda musicale del paese. E non sarà cosa



Die Musikkapelle Kurtinig La banda musicale di Cortina

da poco, perché si tratta di un costume storico, completo da copricapo fino alle scarpe. E per 35 bandisti. Insomma la divisa per questi componenti del corpo bandistico che rappresentano un biglietto da visita del paese di Cortina nelle varie manifestazioni anche fuori regione, impegna le casse comunali per ben 150 mila euro. Quando il sindaco Mayr ha saputo del costo non gli è passato nemmeno per la testa di tirarsi indietro e magari rinviare l'investimento. Promessa è debito. E ovviamente spera in un sostanzioso contributo da parte degli organi provinciali. Specie in questo momento visti gli ottimi rapporti con il nuovo sindaco di Magré, Andreas Bonell che, guarda caso, per lavoro, oltre che quello di guidare l'amministrazione comunale, è anche direttore amministrativo dell'associazione alto-

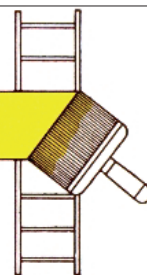
atesina delle bande musicali: una nota lieta per il dottor Manfred Mayr.

Ma se i componenti della banda musicale del paese sono stati ripagati con il nuovo costume, non potevano essere da meno i vigili del fuoco volontari di Cortina che aspettano da tempo non tanto l'intera divisa ma almeno di una parte di essa, forse la più importante: il casco, che peraltro rappresenta un elemento assolutamente indispensabile per garantire la sicurezza al pompiere. In questo caso il sindaco Mayr e di riflesso l'amministrazione comunale, se la cava con poco, con una somma che non supera i 10 mila euro. Una spesa doverosa che farà felice il gruppo diretto dal comandante Dieter Parteli e che rinsalderà ancor di più i già ottimi rapporti fra i pompieri di Cortina e i vertici dell'amministrazione comunale.

MALER – LACKIERER

Walter Moscon

Handwerkerstraße 8, via degli artigiani
39040 KURTINIG a.d.W – CORTINA s.s.d.v.
Tel. 0471 817415 – Fax 0471 809275 – Mobil 339 1891588
MwSt. – P.IVA 01371600212 – walter.moscon@rolmail.net



Skatepark – Arbeiten wurden wieder aufgenommen

Ripresi i lavori per la pista di skatepark

Die Covid-Epidemie hat nicht nur die wirtschaftlichen Aktivitäten weitgehend lahmgelegt. So waren auch die Arbeiten zur Fertigstellung des Skateparks betroffen. Geplant war eine zügige Durchführung der Arbeiten. Covid hat uns dabei einen Strich durch die Rechnung gemacht. Da die spezialisierte Firma aus Tirol ist, konnten die Arbeiten aufgrund der Quarantänebestimmungen nicht durchgeführt werden. Die Arbeiter hätten bei der Einreise 14 Tage in Quarantäne bleiben müssen. Deshalb hat der Bürgermeister beschlossen, die Arbeiten bis zur Aufhebung der Quarantänebestimmungen ruhen zu lassen.

Von Anfang an waren für die Realisierung dieses Projektes viel Geduld und ruhige Nerven vonnöten. Einmal im Zusammenhang mit den Staatsbahnen, wo jeder normaler Schritt ein bürokratischer Kraftaufwand ist und wo man für eine Unterschrift, als Sichtvermerk, fast ein Jahr gewartet hat. Bereits zu Beginn dieses Projektes hat ein hochrangiger Beamter der Staatsbahnen dem Bürgermeister mitgeteilt, dass er bei diesem Bauvorhaben, einen sehr langen Atem und sehr viel Geduld haben muss, wenn er zu einem Ergebnis kommen will. Nun ist die Gemeinde seit sechs Jahren dabei dieses Bauvorhaben zu realisieren. Für die Abgrenzungsmauer zu den Bahngleisen, die 120.000 Euro gekostet hat, wurden 100.000 Euro nur für technische Spesen und Arbeiten, wie die Kosten für die Bonifizierung von Kriegsdelikten, Sicherheitsbestimmungen usw., ausgegeben. Für einen „normalen“ Bürger nicht nachvollziehbar. Für eine Arbeit, die zwei Wochen gedauert hat, hat die Gemeinde vier Jahre gebraucht, um die ganze Genehmigungsprozedur durchzuackern. Aber wie gesagt, der Beamte hat zum Bürgermeister gesagt, „se vuole arrivare a un termine deve sottoporsi alle procedure, altrimenti neanche in 100 anni vede il traguardo“. Deshalb war Geduld gefordert. Jedenfalls fand am 7. Juni die erste Baustellenbesprechung statt. Wie bei allen öffentlichen Arbeiten, wo Vereine betroffen sind,

werden auch hier das Jugendzentrum Westcoast und die Skater in der Bauphase mit einbezogen, damit das Bauvorhaben so weit als möglich zur vollen Zufriedenheit der Nutzer gestaltet wird.

Ursprünglich sollten die Arbeiten bereits Anfang Mai wieder aufgenommen werden, wetterbedingt hat es dann einige Wochen an Verzögerung gegeben. Der übergemeindliche Skatepark ist zusammen mit der Wiedergewinnung des ehemaligen Bahnwärterhauses zu sehen, das als Jugendhaus unter der Führung des Jugendzentrums Westcoast angepeilt wird. Die Arbeiten für den Skatepark werden jetzt zügig vorangehen, sodass noch im Laufe des Sommers damit gerechnet werden kann, dass der Skatepark zur Nutzung verfügbar ist.

Bis zur Fertigstellung des Bahnwärterhauses ist es gelungen, mit dem Vespaclub von Margreid eine Übereinkunft für die Zurverfügungstellung des WC-Containers zu erreichen. Das ist notwendig, damit die Jugendlichen ihre Notdurft nicht im Areal oder in den nahegelegenen Obstwiesen verrichten. Der Container wird direkt an den Abwasserkanal angeschlossen, sodass eine Entsorgung entfällt. Ebenso wurde dem Wunsch von Westcoast entsprochen, einen zusätzlichen Container als Bar am Skateparkareal anzubringen. Über die Art und Weise der Führung hat sich die Gemeinde bei anderen Gemeinden umgehört und ist gewillt, gemeinsam mit dem Jugendzentrum eine einvernehmliche Lösung zu finden. Aus Sicherheitsgründen bringt die Gemeindeverwaltung auch eine Überwachungskamera an, nachdem das Areal abgegrenzt ist und deshalb eine Überwachung zweckdienlich ist.

Was das Projekt der Wiedergewinnung des ehemaligen Bahnwärterhauses angeht, wurde am 9. Juni 2021 von der Firma EWOS das akustische Gutachten erstellt. Damit wurde das von den Staatsbahnen letzte Dokument erstellt, damit der Verwaltungsakt für den Sichtvermerk endlich bearbeitet

werden kann. Zur Erinnerung: Die gesamte Finanzierung von 421.000 Euro steht bereits, wobei davon im Haushalt 2020 insgesamt 221.000 Euro vorgesehen sind. Wir warten nur auf den Sichtvermerk der Staatsbahnen, dann kann mit der Ausführung sofort begonnen werden. Wollen wir nur hoffen, dass die Entscheidungswege dieses Mal schneller sind als beim Skatepark.

L'epidemia Covid, che attanaglia tutte le attività produttive del mondo, oltre che arrecare lutti e dolori, ha frenato anche il progetto relativo alla pista di skatepark per i giovani della Bassa Atesina, sull'area del vecchio casello ferroviario, alla periferia sud-est del paese. Dopo la conclusione dei lavori da parte dell'impresa Co.Gi di Salorno per la creazione di una barriera protettiva della ferrovia, la ditta Calzà di Arco aveva iniziato l'opera di rimozione del terreno del piazzale a ridosso del vecchio casello, procedendo anche ad una bonifica bellica della zona che era stata teatro di intensi bombardamenti da parte degli Alleati durante l'ultima Guerra Mondiale. Per motivi statici poi è stata asportata una fetta di un metro di profondità di terreno. Purtroppo il maltempo, con piogge e nevicate, ne ha ritardato l'opera e i lavori sono stati sospesi. Ma anche il Covid ci ha messo lo zampino bloccando una ditta austriaca che avrebbe dovuto fornire una parte del rivestimento dell'area. Ovviamente dispiaciuto per i ritardi anche il sindaco di Cortina Manfred Mayr. "Ora la situazione si sta sbloccando e sono ripresi i lavori".

Il Comune di Cortina è anche in attesa dell'autorizzazione da parte della direzione delle Ferrovie dello Stato, per iniziare i lavori di risanamento del vecchio casello. Esiste già il progetto del costo di 221 mila euro con un consistente finanziamento da parte della Provincia. La casetta dove un tempo dimorava il casellante che vigilava sul transito dei convogli ferroviari, diventerà sede per le associazioni giovanili, anche perché si trova proprio a fianco della futura pista di skatepark.



Regenbogen über Kurtinig (8. Juni 2021) *Arcobaleno sopra Cortina (8 giugno 2021)*

LED-Leuchten für Flutlichtanlage am Sportplatz Impianto d'illuminazione a LED presso il campo sportivo

Im Sinne des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit hat die Gemeindeverwaltung die Erneuerung und energetische Optimierung der Flutlichtanlage des Sportplatzes in Angriff genommen. Die herkömmlichen Scheinwerfer werden durch LED-Leuchten ersetzt, was große wirtschaftliche Einsparungen sowie eine Reduzierung der Umweltbelastung ermöglicht. Hierfür wurden im Haushalt bereits Beträge vorgesehen. Das Projekt sieht Kosten von insgesamt 60.000 € vor. Dafür sind vom Amt für Energie Beiträge in Höhe von 50% vorgesehen. Es wurde um Gewährung eines Beitrages für die energetische Optimierung der Beleuchtungsanlage beim Amt für Energie und Klimaschutz der Autonomen Provinz Bozen angesucht. Voraussetzung für die Gewährung des Beitrages ist die erfolgte Hinterlegung des Lichtplanes beim Landesamt für Energie und Klimaschutz, wenn der Antragsteller mindestens 50 Lichtpunkte in Südtirol betreibt.

Für den Antrag auf Gewährung eines Beitrages für die energetische Optimierung der Beleuchtungsanlage am Sportplatz mussten innerhalb 31. Mai 2021 folgende Unterlagen beim Amt für Energie und Klimaschutz der Au-

tonomen Provinz Bozen-Südtirol eingereicht werden: Kostenschätzung für die energetische Optimierung der Beleuchtungsanlage am Sportplatz, unterzeichnet von einem befähigten Techniker; technisches Datenblatt, unterzeichnet von einem befähigten Techniker; Beleuchtungsprojekt, unterzeichnet von einem befähigten Techniker, mit den grafischen Unterlagen und dem Bericht mit Nachweis der Einhaltung der Richtlinien gemäß Beschluss der Landesregierung vom 30.12.2011, Nr. 2057 sowie der geforderten Energieeinsparung.

Mit Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 83 vom 11.05.2021 wurde der Fachingenieur Maurizio Bragazzi aus Neumarkt mit der Ausarbeitung eines Beleuchtungsprojektes für die energetische Optimierung der Beleuchtungsanlage am Sportplatz beauftragt. Nach Erhalt der Antwort durch das zuständige Landesamt voraussichtlich Ende September, kann mit der Umsetzung begonnen werden.

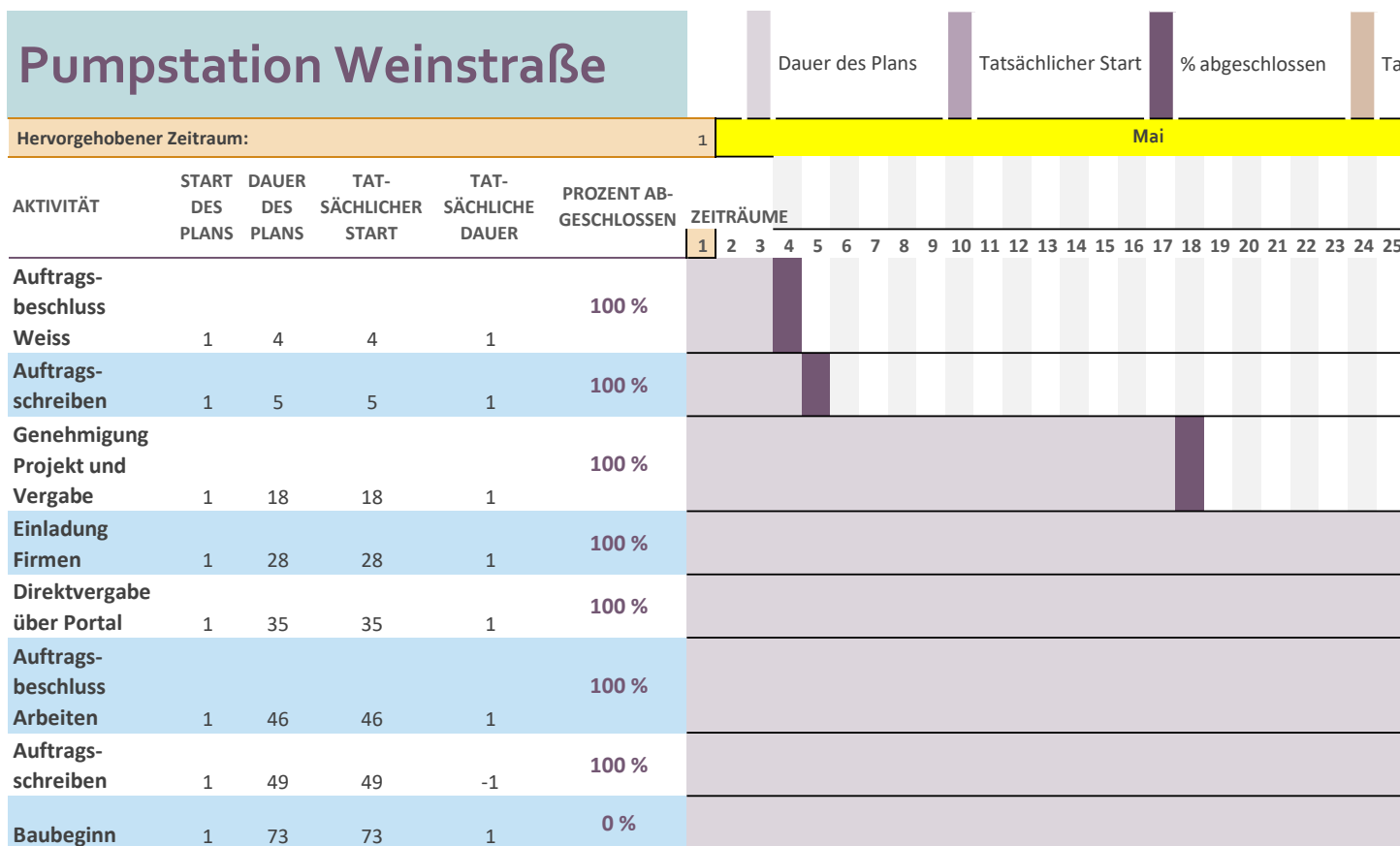
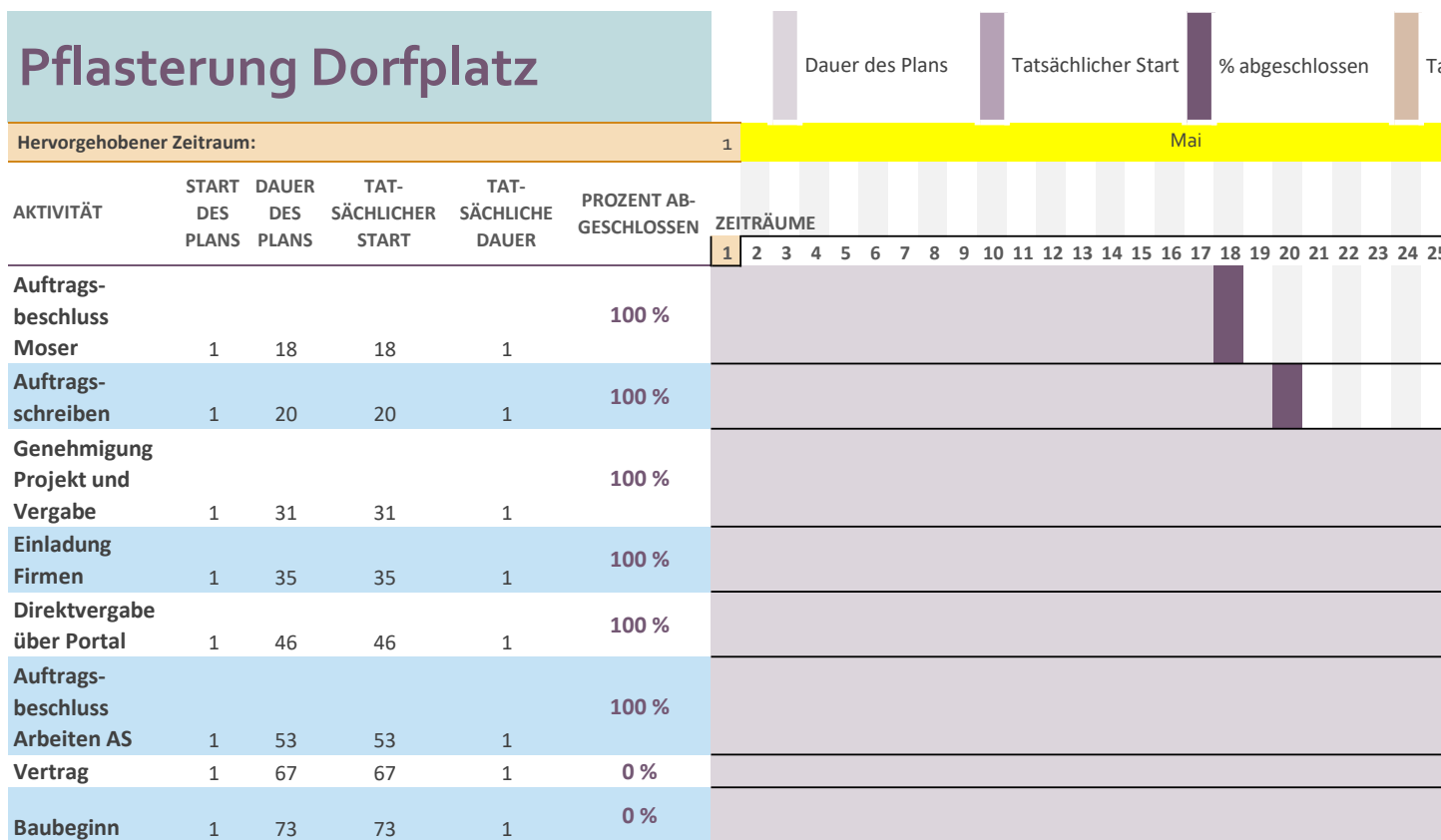
Ai sensi di una protezione ambientale e di una gestione sostenibile, l'amministrazione comunale ha avviato il rinnovo e il risparmio energetico dell'impianto

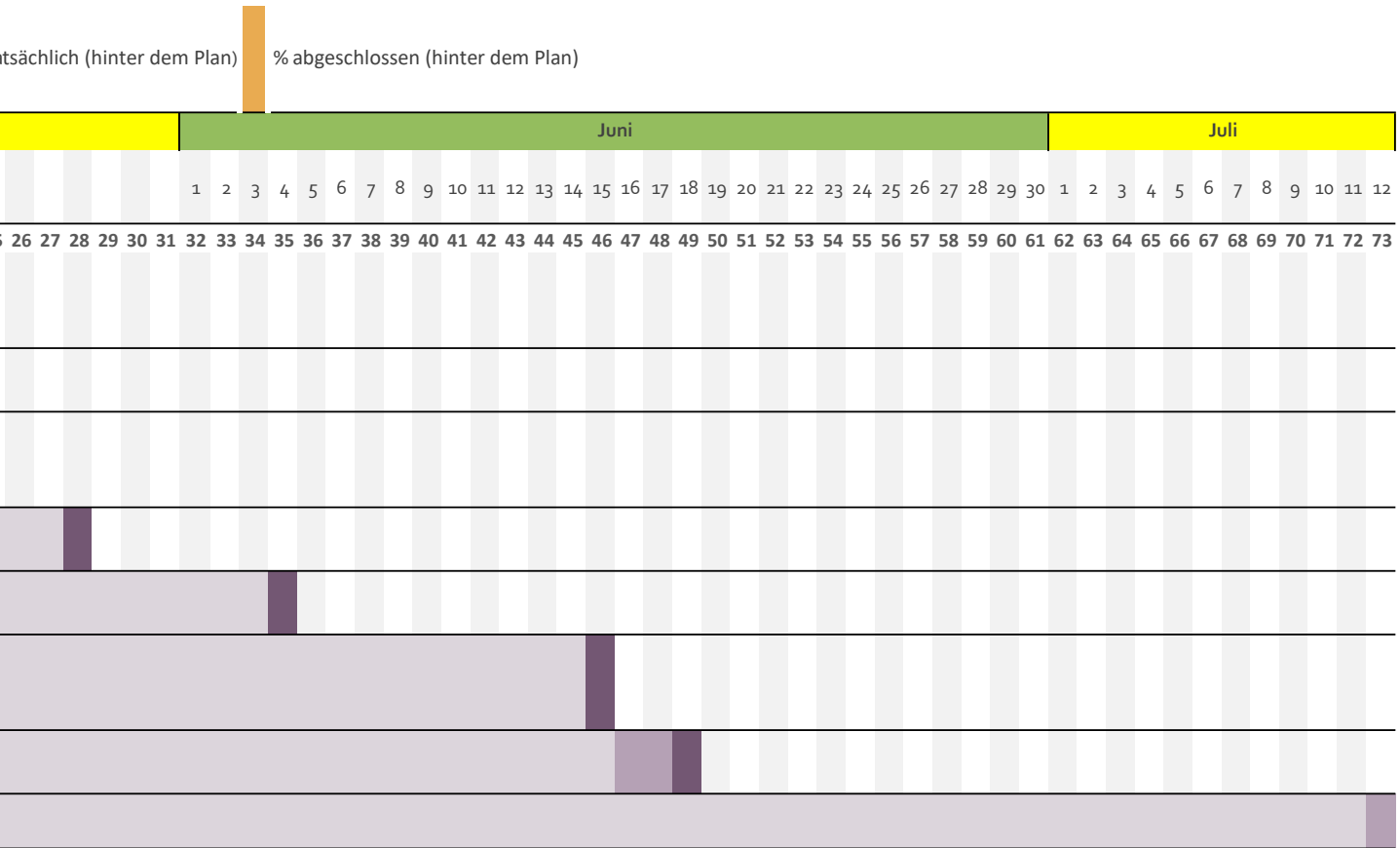
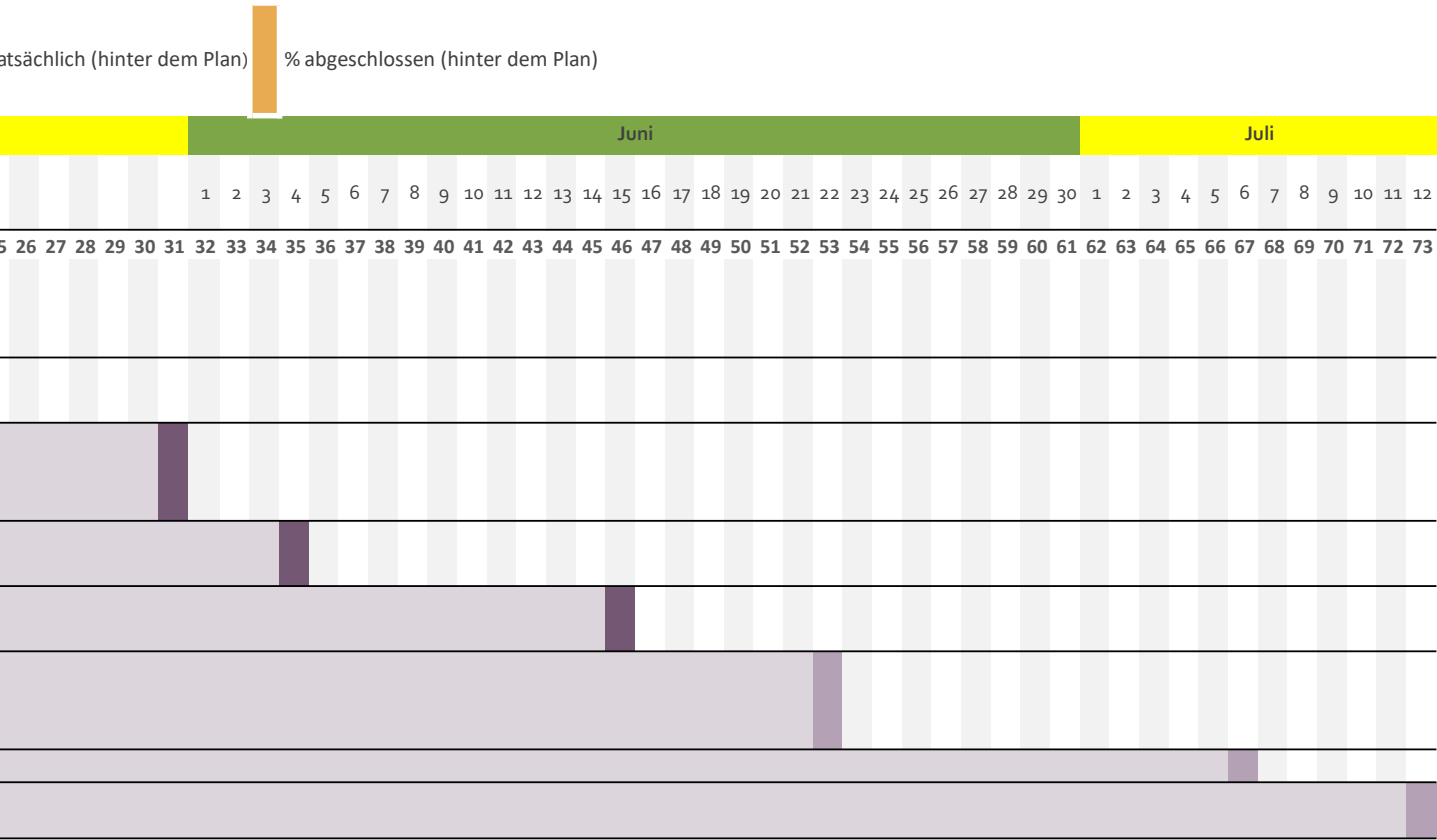
to d'illuminazione presso il campo sportivo. I fari esistenti verranno sostituiti da lampade LED, che significa un risparmio delle spese, nonché una riduzione dell'inquinamento ambientale. I relativi importi sono già stati previsti nel bilancio di previsione. Il progetto prevede spese complessive di 60.000,00 Euro. Dall'ufficio provinciale energia e ambiente prenderemo un contributo di 50%.

La domanda è già stata inoltrata entro il 31 maggio 2021 ed oltre alla stima dei costi per l'ottimizzazione energetica e l'impianto elettrico, firmata da un tecnico competente ed ulteriori documenti tecnici, è stato consegnata anche una relazione con l'attestazione che verranno rispettate le norme ai sensi della delibera provinciale del 30.12.2011, n.2057.

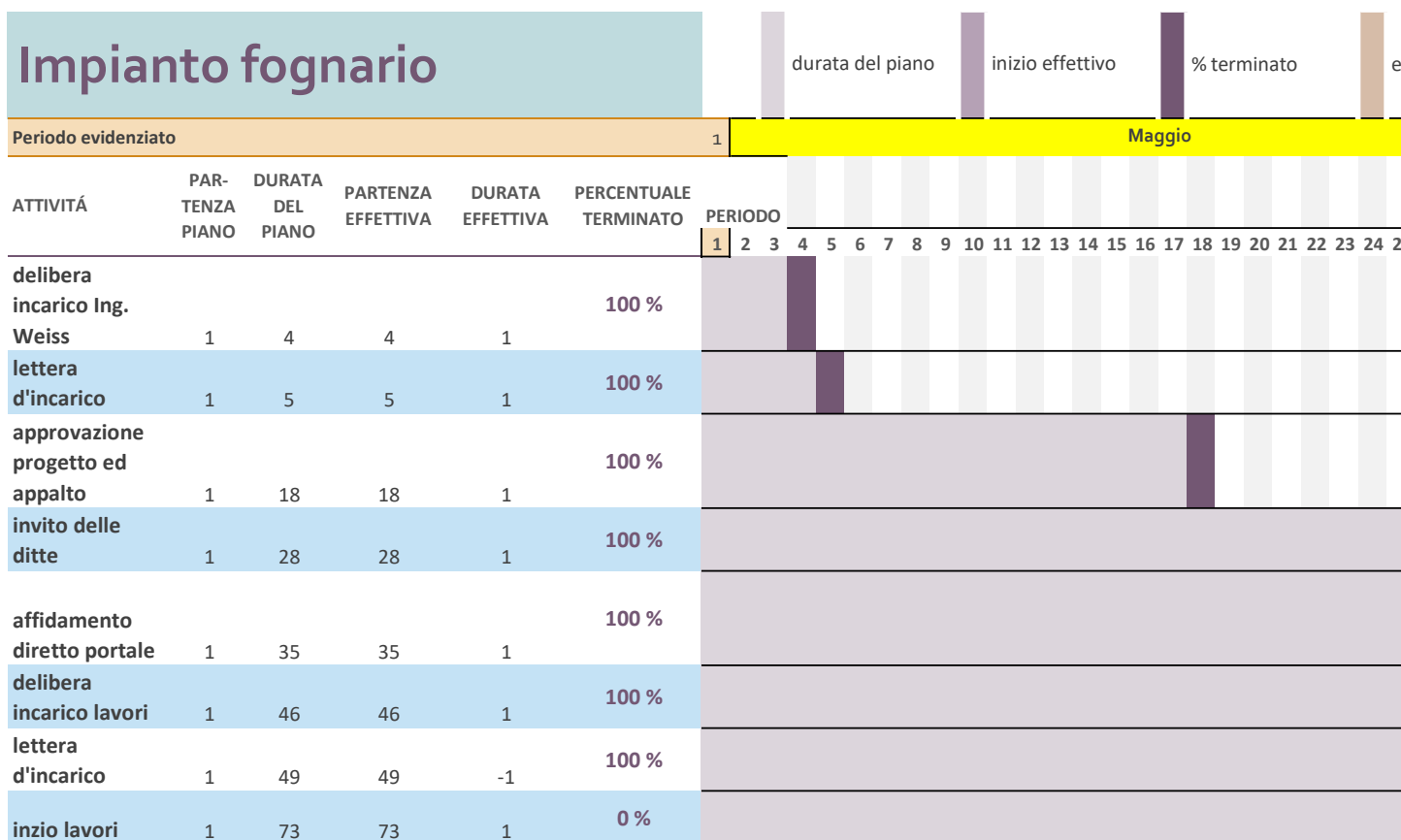
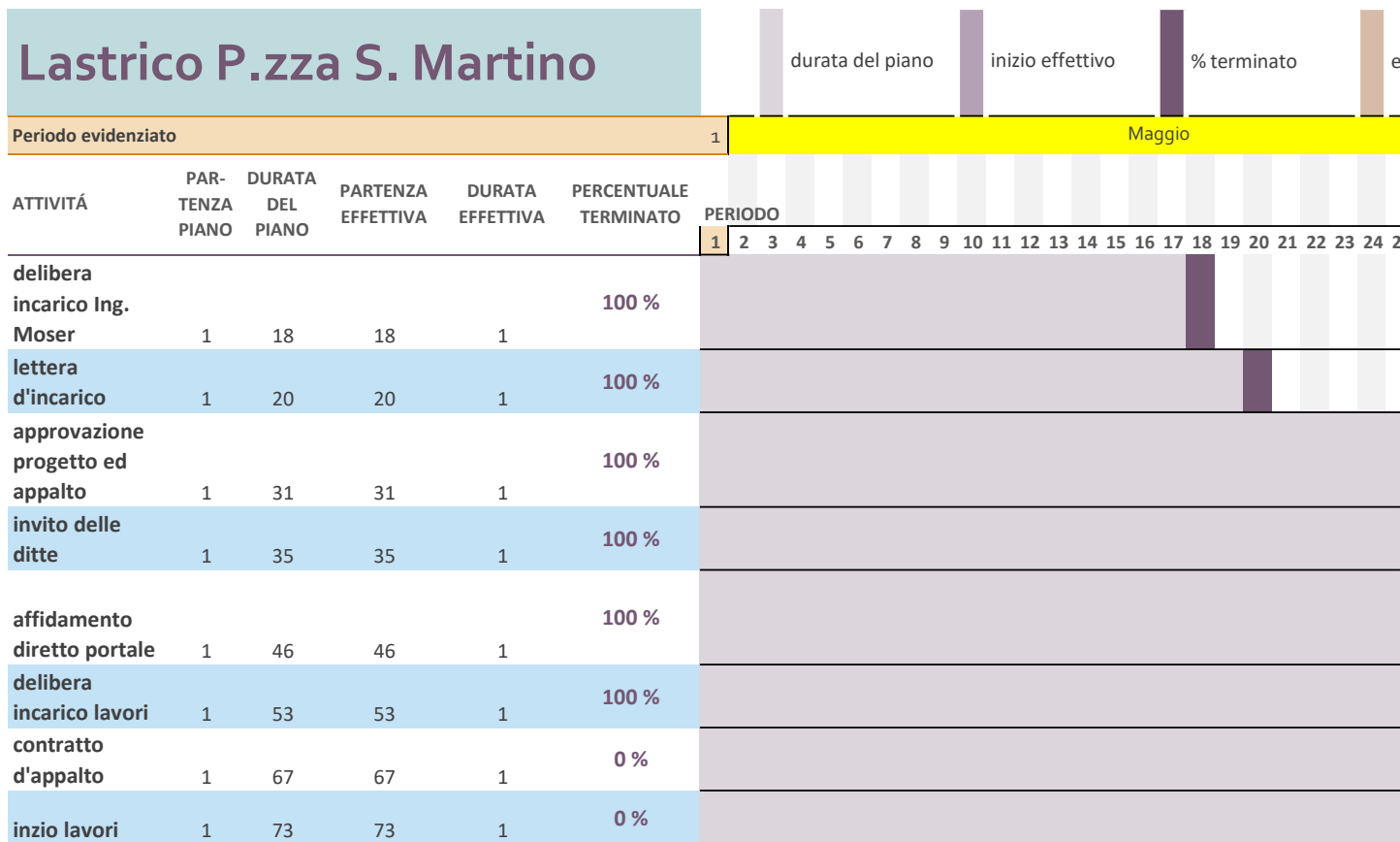
Con delibera della giunta comunale n. 83 del 11.05.2021 il p.ind. Maurizio Bragazzi di Egna è stato incaricato con l'elaborazione di un progetto elettrico per l'ottimizzazione dell'impianto d'illuminazione presso il campo sportivo. I lavori verranno iniziati subito dopo aver ricevuto la conferma da parte della Provincia, presumibilmente nel mese di settembre.

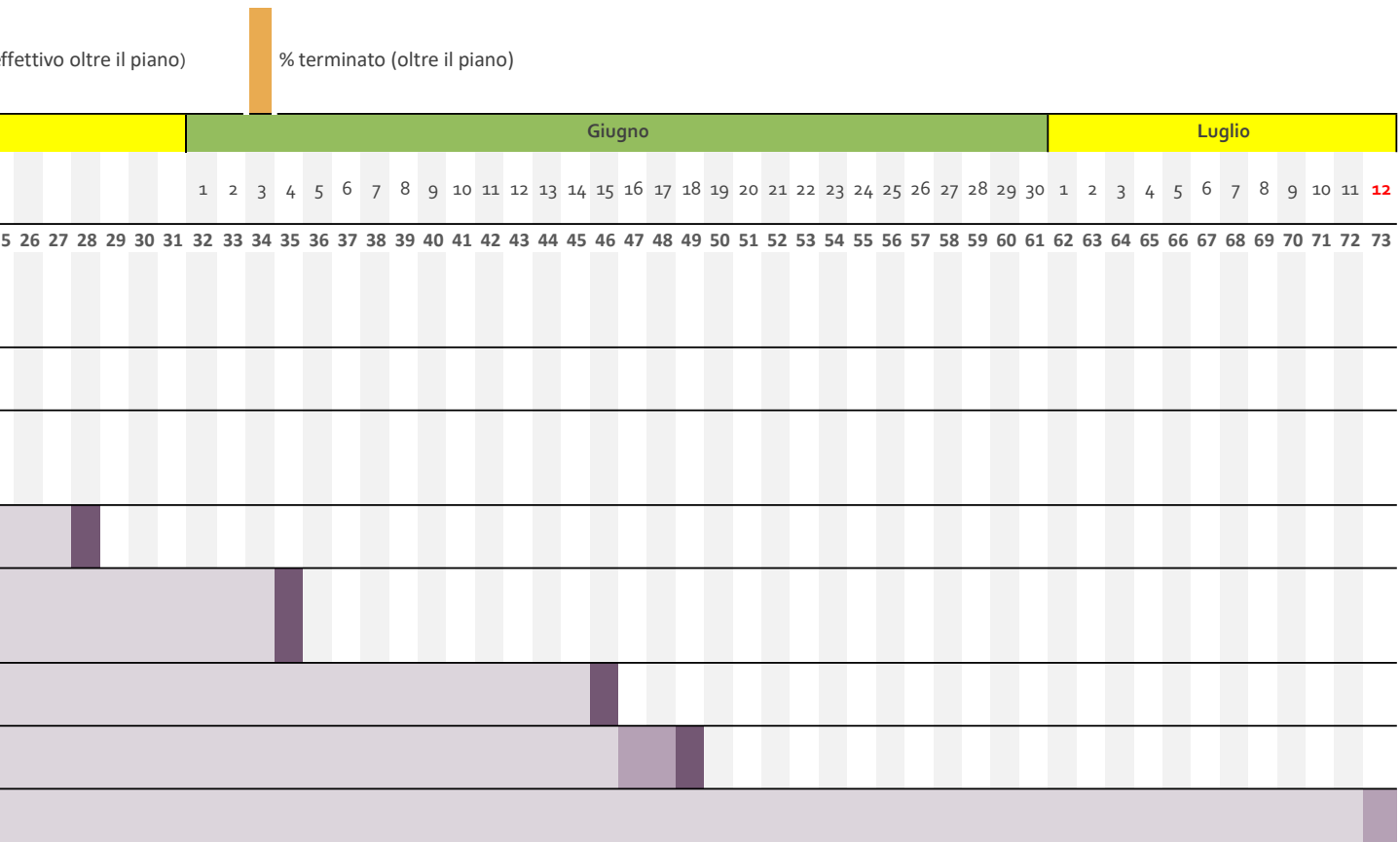
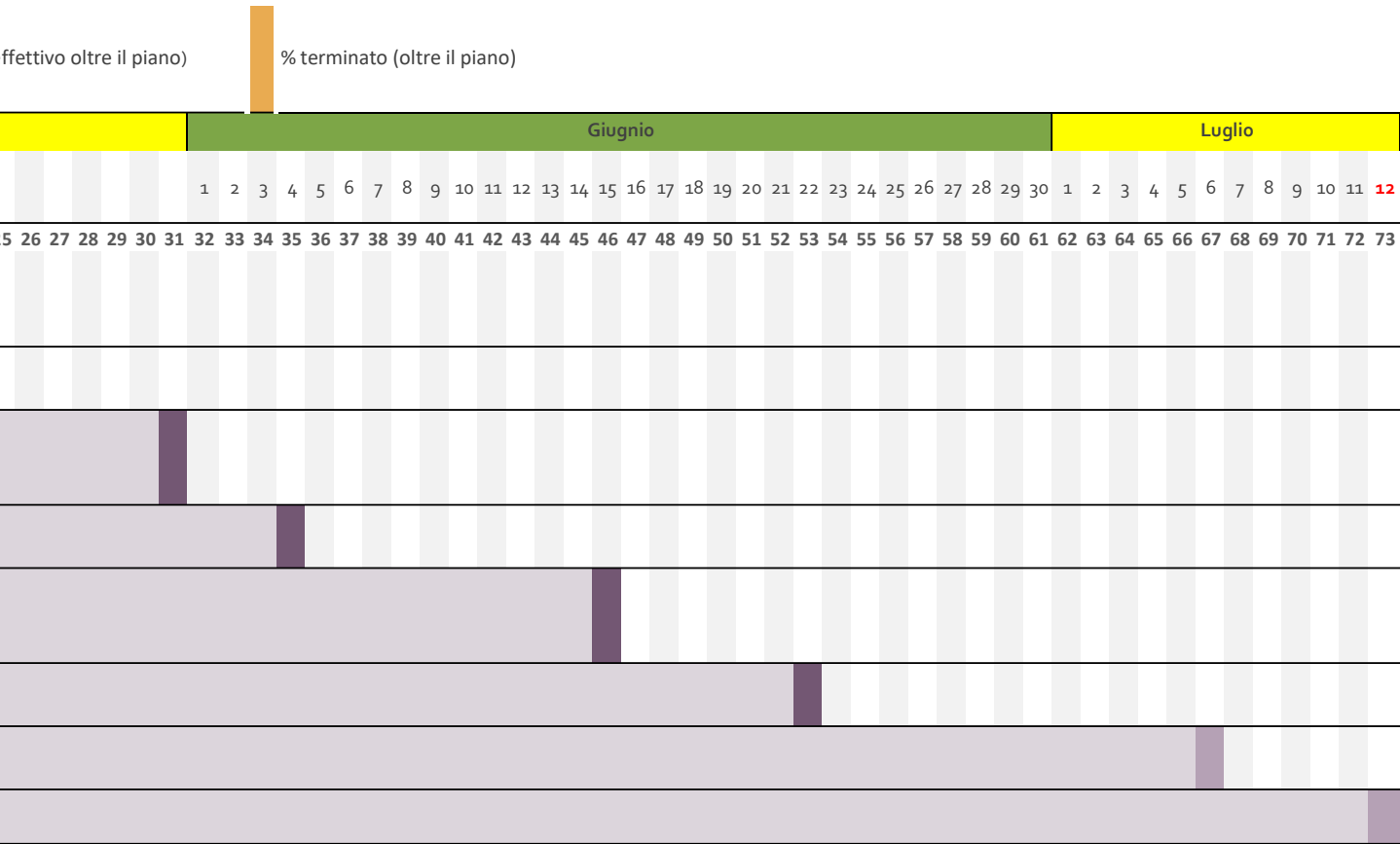
Chronogramm öffentliche Arbeiten Pumpstation Weinstaße sowie Dorfplasterung, beide mit Baubeginn 12.7.2021





Cronoprogramma lavori pubblici stazione pompaggio acque di discarica Strada del vino e posa in opera nuovi cubetti in P.zza S. Martino; inizio lavori 12.7.2021





Sommerbetreuung für Kinder

Si parte con il soggiorno estivo bambini

Letztes Jahr waren es 40 Kinder, die am Projekt „Sommerbetreuung“ teilnahmen, welches von der Genossenschaft „LuMa“ unter der Leitung von Lucia Baldo und Martina Hell organisiert wird.

Dieses Jahr haben sich 180 Kinder angemeldet, auch aus den Nachbargemeinden Salurn, Laag und Margreid.

Dieses Sommerprojekt, welches in den Gebäuden der Grundschule und des Kindergartens abgehalten wird – mit der Möglichkeit, auch die angrenzenden Parkanlagen zu nutzen – findet vom 5. Juli bis zum 20. August, von Montag bis Freitag, von 7.30 bis 14.30 Uhr statt.

Die Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren und von sechs bis zehn Jahren haben zudem die Möglichkeit, Mittag zu essen. Das Mittagessen wird von einem Catering-Service organisiert.

Vize-Bürgermeisterin Lucia Baldo und Martina Hell werden von sechs ausgebildeten Animatorinnen und Animatoren aus Margreid unterstützt.

Außer den Gruppenspielen und den didaktischen Aktivitäten werden auch Fahrten in das Freibad von Neumarkt und Busausflüge organisiert.

Frau Baldo möchte sich besonders beim Jugenddienst bedanken, bei allen freiwilligen Helfern aus Kurtinig und bei der Gemeindeverwaltung Kurtinig.

Der Bürgermeister hat schon die Zusage erteilt, dass die Gemeindeverwaltung die Ausgaben für die Reinigung

und Sanifizierung der benutzten Lokale übernehmen wird.

Die Sommerbetreuung ist schon letztes Jahr gut angekommen. Wie die Anzahl der Anmeldungen zeigt, wird es auch heuer wieder ein großer Erfolg sein.

Geschätzt wird diese Initiative hauptsächlich von den Familien, wo beide Elternteile arbeiten und keinen Urlaub mehr haben bzw. aufgrund der Pandemie den ganzen Urlaub schon aufgebraucht haben.

Für die Kinder soll es nicht nur eine Betreuung sein, sondern eine Bereicherung im Sinne des sozialen Zusammenlebens, besonders nach den letzten schwierigen Monaten.

Se lo scorso anno erano una quarantina i partecipanti all'“Estate Ragazzi” a Cortina, organizzata dall'associazione “LuMa”, acronimo di Lucia Baldo e Martina Hell, le promotrici, quest'anno gli iscritti sono ben 180 che affluiscono nella “Piccola Venezia” anche da Salorno, Laghetti e Magré. Questo soggiorno ricreativo, ma non solo, che ha la sua sede presso la scuola materna ed elementare, con possibilità di utilizzare anche il magnifico parco verde antistante gli istituti scolastici, in pieno centro paese, si svolgerà dal 5 luglio al 20 agosto nelle giornate di lunedì, martedì, mercoledì, giovedì e venerdì dalle ore 7.30 alle 14.30. I bambini quindi, con età dai 3 ai 6 anni e da 6 a 10 anni, avranno la possibilità di pranzare. I pasti non

verranno più preparati da collaboratrici del luogo ma si utilizzerà una soluzione catering. Le due operatrici Lucia Baldo che riveste anche la carica di vice sindaco di Cortina e Martina Hell saranno coadiuvate da sei animatori, del paese e di Magré, tutti giovani appassionati esperti nell'educare i piccoli. L'attività si snoda per lo più in giochi collettivi, ma anche a carattere formativo. Sono previste però pure delle gite in bus e giornate trascorse al Lido di Egna. La signora Lucia Baldo ci tiene a rivolgere un grazie pubblico all'associazione “Jugenddienst”, al gruppo dei volontari e al Comune di Cortina. Il sindaco Manfred Mayr, in un incontro con le due promotrici di “Estate Ragazzi” ha promesso che l'amministrazione del Comune si accollerà le spese per la pulizia e la sanificazione delle sedi dove si svolgeranno le attività e metterà a disposizione i prodotti di disinfezione. Molto soddisfatte dell'esito dell'incontro Lucia e Martina.

“Estate Ragazzi” è risultata molto apprezzata lo scorso anno e lo sarà anche questa estate, soprattutto dalle famiglie in cui entrambi i genitori sono impegnati nel lavoro e che difficilmente riescono ad usufruire di periodi di ferie estive in quanto già “consumate” durante i mesi di pandemia. Per i bambini non è una forma di “parcheggio”, ma un arricchimento soprattutto di socialità, specie dopo mesi e mesi di isolamento.



Regionaler Beitrag für Rentenabsicherung

Die autonome Region Trentino-Südtirol gewährt einen Beitrag für die rentenmäßige Absicherung von Pflegezeiten für pflegebedürftige Familienangehörige sowie von Betreuungszeiten der Kinder bis zur

Vollendung des dritten Lebensjahres bzw. fünften Lebensjahres bei einem Teilzeitarbeitsverhältnis bis zu 70 Prozent.

Für den Zeitraum 2020 muss der Antrag bis zum 31. Oktober 2021 im Patronat **Adi-KVV** telematisch eingereicht werden.

Covid-Hilfe 21

Ab 1. Juni 2021 kann wieder um die Leistungen der Covid-Hilfe 21 an-

gesucht werden. Die Ansuchen für die Leistungen werden nicht mehr über den Sozialsprengel eingereicht, sondern online. Dafür ist die digitale Identität SPID notwendig.

Die digitale Identität SPID kann bei verschiedenen Anbietern kostenlos eingerichtet werden.

Die KVV Bildung organisiert im ganzen Land Kurse, bei denen die Registrierung des SPID vorgenommen wird und anhand von praktischen Beispielen die Anwendung der digitalen

Identität geprobt wird. Hilfeleistungen gibt es auch durch die Senioren Online-Begleiter*innen.

Für weitere Infos und Terminvereinbarungen kontaktieren Sie das **KVV Bezirksbüro** oder die Internetseite **bildung.kvv.org**

Alles Gute zum Geburtstag! Buon compleanno!

Wir gratulieren allen Kurtinigerinnen und Kurtinigern, die ihren Geburtstag feiern. Namentlich nennen wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger über 80, die im Zeitraum Juli–September 2021 ihren Geburtstag feiern werden.
Herzliche Glückwünsche!

Facciamo gli auguri a tutte le compaesane e compaesani che festeggiano il loro compleanno.
Nominiamo tutti quelli che supereranno gli 80 anni nel periodo luglio–settembre 2021. Tanti auguri!

Rosina Zanol Wwe. Teutsch

90 Jahre – 30.07.1931

Emma Rizzi ved. Facchini

89 anni – 22.09.1932

Marianna Michel

Wwe. Rigott

88 Jahre – 09.07.1933

Erna Zukall Wwe. Zemmer

86 Jahre – 13.07.1935

**Marianna Mark
Wwe. Giacomozzi**

86 Jahre – 24.08.1935

Johann Zemmer

85 Jahre – 03.07.1936

Alma Poier Wwe. Malanotti

84 Jahre – 20.09.1937

Alfredo Volcan

82 Jahre – 15.07.1939

**Emma Pedoth
coniug. Poier**

81 anni – 07.09.1940

Helmuth Zemmer

81 Jahre

06.09.1940

Erwin Mark

80 Jahre

12.08.1941

Wir gratulieren zur Trauung!

**Stefanie Guadagnini
und Armin Dalvai**

haben am 21. Mai 2020 in Kurtinig
den Bund fürs Leben geschlossen.



Zur Geburt herzliche Glückwünsche!

Emil Maffei

Geboren am 21. März 2021 in Meran
Deine Eltern: Melanie Di Tella und Lukas Maffei

Fabian Wegher

Geboren am 31. Mai 2021 in Meran
Deine Eltern: Melanie Toniolli und Ivan Wegher



Biblio24 – die Bibliothek online

Die digitale Bibliothek „Biblio24“ ist ein Dienstleistungsangebot der Südtiroler Bibliotheken. Es wird vom Amt für Bibliotheken und Lesen der deutschen Kulturabteilung zusammen mit der Landesbibliothek „Dr. F. Teßmann“ betreut sowie von der Stiftung Südtiroler Sparkasse unterstützt. Allen Leserinnen und Lesern stehen rund um die Uhr (24 Stunden am Tag/7 Tage pro Woche) kostenlos über 17.000 Medien zur Verfügung. Voraussetzung ist die Einschreibung in eine öffentliche



Bibliothek. Es kann dann aus einem reichen Angebot an Tageszeitungen, Wochenmagazinen, eBooks und Hörbüchern für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ausgewählt werden.

Weitere Informationen direkt unter: www.biblio24.it. Viel Spaß beim Online-Lesen, -Hören und -Blättern!

Für die Zugangsdaten:

Ansprechperson für die Öffentliche Bibliothek Kurtinig a.d.W.: Clara Furlan, Tel. 340 8467479

Start von „Lesen im Liegestuhl“

Von Mai und bis Ende Oktober sind junge Leute zum Lesen aufgerufen: Bücher lesen, online bewerben und Sachpreise gewinnen. Die LiL-Bücherliste besteht aus Jugendbüchern, darunter erzählende Literatur, Comics und Sachbücher. Die Jugendlichen lesen eines oder mehrere dieser Bücher und geben auf www.lilestate.bz.it ihre Bewertungen ab. So nehmen sie an der Verlosung von 100 Sachpreisen teil. Zusätzlich zu den Sachpreisen gibt es 6 Hauptpreise zu gewinnen: Wer ein kurzes Video oder ein Foto auf www.lilestate.bz.it hochlädt, nimmt an diesem

Preisausschreiben teil. Aus diesem Anlass begaben sich am 7. Mai 2021 die Grundschüler*innen der vierten und fünften Klasse in Begleitung der Lehrerin Elisabeth Giuliani in die öffentliche Bibliothek von Kurtinig; die Leseaktion LiL wurde ausführlich erklärt, Fragen wurden beantwortet, und auch Hündin Layla fühlte sich sichtlich wohl. Einige dieser Bücher wurden von der Bibliotheksleiterin Bernardette Morandell auf kreative und verlockende Weise vorgestellt. Anschließend wurde ordentlich in den Regalen gestöbert und so manches Buch ausgeliehen.



Buchvorstellung von Bernardette Morandell



Endlich wieder verreisen!

Dieser Bildband eignet sich ganz hervorragend, um Städte zu entdecken, die in der Regel nicht auf einer Must-See-Liste stehen. Das macht Lust auf Europa und heimische Gefilde.

Es werden 15 Städte erst in einer kurzen Zusammenfassung (meist pro Stadtteil) vorgestellt und anschließend jeweils fünf sehenswerte Touren beschrieben inklusive wichtigster Hintergrundinformationen. Danach werden die vier Bereiche „In fremden Betten“ (Übernachtungsempfehlungen), „Satt & glücklich“ (gastronomische Empfehlung), „Stöbern & entdecken“ (Shopping-Tipps) und „wenn die Nacht beginnt“ (Ausgeh-Tipps) angeschnitten. Insgesamt verwenden die Autoren pro Stadt etwa 16–18 Seiten – mit tollen Bildern und in DIN A4. Perfekt, um sich auf einen Städtetrip vorzubereiten.

Empfehlen kann ich das Buch allen, die sich gerne über europäische Städte informieren möchten und abseits der Hotspots Empfehlungen für sehenswerte Orte sammeln möchte. „Die unterschätzten Städte in Europa“ ist ein Buch für zu Hause, das zwangsläufig Lust auf mehr macht.



Öffentliche Bibliothek Kurtinig



Sommeröffnungszeiten

21. Juni bis 06.09.2021

Montag: 18:00 – 20:00

Mittwoch: 18:00 – 20:00

Freitag: 09:00 – 11:00



Handwerkerstr. Süd 1 | Via degli Artigiani Sud 1
I-39044 Neumarkt | Egna
Tel. +39 0471 883650
info@indunet.it - www.indunet.it



Küche · Bad
Wohn- und
Schlafräume
auf Maß

fine line
Tischlerei
Auf der Hört 6 - Tramin
Tel. 0471/820777
www.finefine.it

Pfarrgemeinderat Consiglio parrocchiale



In der Karwoche konnten heuer alle Messfeiern abgehalten werden, woran sich viele Gläubige mit Freude beteiligten, trotz Einschränkungen. Am Ostersonntag hielt Herr Martin Fischer eine Wortgottesfeier, die alle Anwesende tief beeindruckte. Mit einfachen Worten wurde uns das Ostergeheimnis offenbart. Danke noch einmal an Martin!

Im Herbst stehen drei wichtige Termine für unsere Pfarrei an. Am 26.09.2021 werden vier Kinder unserer Gemeinde die erste Hl. Kommunion feiern. Die Vorbereitungen starten in der nächsten Zeit, werden den Sommer über fortgesetzt und enden mit dem Fest Ende September.

Bevor aber die Erstkommunion gefeiert wird, bekommen wir einen neuen Pfarrer. Pfarrseelsorger Franz Josef Campidell wird am 22.08.2021 um 8.30 Uhr das letzte Mal die Messe in Kurtinig feiern. Wir wünschen ihm für die große neue Aufgabe viel Kraft, Freude am Tun und Gottes Segen. Am Sonntag, 29.08.2021, um 10 Uhr wird in Tramin die offizielle Abschiedsmesse gefeiert. Auch der erste Gottesdienst mit dem neuen Pfarrer Josef Augsten wird in Tramin gefeiert, und dann werden wir ihn sicher bald auch in Kurtinig begrüßen können. Schließlich wird noch am 24.10.2021 ein neuer Pfarrgemeinderat gewählt. Einige Mitglieder des bestehenden Rates machen weiter. Aber trotzdem suchen wir Männer und Frauen, die im Rat mitarbeiten möchten, ihre Zeit, ihre Ideen einbringen und so mithelfen eine lebendige Gemeinde zu bleiben. Viele Menschen arbeiten jetzt schon fleißig

und gewissenhaft im alltäglichen Pfarrleben mit. Ein großes Dankeschön für ihre Zeit.

Quest'anno per fortuna abbiamo potuto festeggiare la Santa Pasqua nella nostra Parrocchia. Venerdì Santo con la lettura della Passione, il Sabato con una Santa Mesa con l'inno alla luce e la sconfitta del buio e la Domenica di Pasqua con una liturgia della Parola, preparata dal Signor Martin Fischer, ricca di passaggi di speranza, di amore reciproco, di gioia per il dono più grande che Dio ci ha fatto, suo figlio Gesù sacrificato per noi sulla croce e resuscitato per darci ancora più fede. Grazie Martin per la bella Liturgia.

Vi vogliamo informare di alcune cose che accadranno a breve.

Domenica 22 agosto 21 alle ore 8.30 il nostro Incaricato Pastorale Franz Josef Campidell celebrerà la sua ultima Messa a Cortina, sarà l'occasione per salutarlo e ringraziarlo del periodo che è rimasto con noi e gli augureremo tanta fortuna e gioia per il suo nuovo incarico.

Domenica 29 agosto 2021 alle ore 10 a Termeno, invece si celebrerà l'ultima Messa ufficiale del nostro Incaricato Pastorale Franz Josef Campidell per l'intera Unità Pastorale. Tutti sono cordialmente invitati.

A settembre poi arriverà il nuovo Incaricato Pastorale Don Augsten che come di consueto celebrerà la sua prima messa la prima domenica di settembre e molto probabilmente a Termeno. Poi via via in ogni Parrocchia dell'Unità Pastorale. Domenica 26.09.21 4 bimbi della nostra comunità celebreranno la loro Prima

Comunione. Le loro mamme hanno già iniziato la preparazione che proseguirà anche durante il periodo estivo in modo da preparare i bimbi a questo importante sacramento.

E per ultimo ma molto importante le elezioni per il rinnovo del Consiglio Pastorale Parrocchiale che ti terranno domenica 24.10.21. Alcuni degli attuali membri hanno dato la loro disponibilità a ricandidarsi.

Ben venga però che altre signore o signori, vogliamo investire un po' del loro tempo o darci nuove idee, in questo lo devole compito, per far sì che la nostra piccola ma sempre viva Comunità continui a lavorare per il bene di tutti.

Cogliamo l'occasione di ringraziare tutti i nostri volontari, tanti mani fanno un buon lavoro.

Seniorenclub Kurtinig



Die Senioren haben zur Zeit leider keinen Terminkalender mehr. Sämtliche Veranstaltungen mussten pandemiebedingt abgesagt werden. So konnten wir auch die gutbesuchten Turnstunden „Bewegung bis ins hohe Alter“ nicht beginnen. Sie hätten von November 2020 bis April 2021 jede zweite Woche stattgefunden. Osterfeier, Muttertag, Nachmittag mit den Grundschulern, die 30-Jahr-Feier des Seniorenclubs Kurtinig – alles mussten wir leider absagen und darauf verzichten. Die Maiandacht am 12. Mai konnten wir abhalten. Sie wurde aber leider nur von einzelnen Senioren mitgefeiert.

Und so müssen wir erst abwarten und schauen, wie es überhaupt weitergehen soll und ob die Senioren Lust und Interesse auf einen Neubeginn haben.

Wir lassen uns überraschen, es wäre schade, der Ausschuss möchte gerne weitermachen. Sobald alles wieder erlaubt wird, möchten wir mit neuem Schwung beginnen und uns regelmäßig treffen. Bis dahin heißt es geduldig warten.

Grundschule – Elektrofischen mit Amt für Jagd- und Fischerei Scuola elementare – Attrezzo elettrico per il censimento dei pesci

Am 28. Mai 2021 fand für die gesamte Grundschule Kurtinig am Vormittag ein Elektrofischen mit dem Amt für Jagd- und Fischerei am großen Kalterer Graben südlich des Sportplatzes von Margreid statt. Beim Elektrofischen wird Gleichstrom durch das Wasser geleitet, die im Stromkreis befindlichen Fische schwimmen zur Anode, wo sie mit einem Kescher eingesammelt werden. Organisiert wurde das Projekt von Elisabeth Giuliani in Zusammenarbeit mit Hannes Grund, Tobias Großgasteiger und Lena Schober vom Amt für Jagd- und Fischerei. Die Vorarbeit wurde von der 4. und 5. Klasse mit Präsentation zum Thema Gewässer geleistet.

Die Erhebung erfolgte mittels tragbarem **Elektrofischfangergerät** an ausgewählten strukturreichen Abschnitten des großen Kalterer Grabens auf einer Länge zwischen 20 und 80 Metern. „Bei kleineren Gewässern wird versucht, die gesamte Gewässerfläche zu befischen, in größeren Gewässern konzentrieren wir uns speziell auf die strukturreichen Uferbereiche“, erklärten die Mitarbeiter **Hannes Grund** und **Tobias Großgasteiger** den mit Spannung zuhörenden Kinderohren.

Elektrofischen ermöglicht es, Fischbestände schnell und schonend zu erfassen. Dabei wird mit Hilfe eines Elektrofangergerätes Gleichstrom oder Impulsstrom durch das Wasser geleitet; die im Stromkreis befindlichen Fische schwimmen zur Anode, wo sie mit Keschern aufgefangen, gezählt und klassifiziert werden können. Während Hannes Grund im Kalterer Graben mit Hilfe eines Elektrofangergerätes die Fische betäubte, sind sie von Tobias Großgasteiger mit einem Kescher aufgefangen worden. Der Kescher mit den Fischen wurde an die Grundschullehrerin Elisabeth Giuliani weitergereicht, die die eingefangenen Fische in einen mit Wasser gefüllten Kübel gab, der wiederum von den Grundschulern mir großem Eifer in einem Sammelbecken unter einem Nussbaum gebracht wurden. Mit dabei war auch der Bürgermeister von Kurtinig. „Ich bin sehr positiv überrascht über diese Initiative.



Ein großes Lob den Grundschullehrerinnen und besonders Elisabeth Giuliani für diese pädagogisch sehr wertvolle Initiative. Beeindruckt hat mich auch die sehr professionellen und didaktischen, vorbildlichen Erläuterungen und Informationen von Hannes Grund an die Grundschulkinder. Mit weit aufgerissenen Augen und mit einer lebhaft interessierten Art haben sie den Ausführungen sehr aufmerksam zugehört“, sagte der Bürgermeister abschließend und bedankte sich für die Einladung

In data 28 maggio 2021 ha avuto luogo una dimostrazione da parte dell'Ufficio caccia e pesca inerente l'impiego di un **attrezzo elettrico per il censimento dei pesci**, in presenza della scuola elementare di Cortina, presso la fossa grande di Caldaro a sud del campo sportivo di Magrè. Il progetto è stato organizzato da Elisabeth Giuliani in collaborazione con i sigg.ri Hannes Grund, Tobias Großgasteiger e Lena Schober dell'Ufficio caccia e pesca. Il lavoro preparatorio a questo progetto è stato eseguito dalla 4ª e la 5ª classe della scuola elementare nel contesto di una presentazione sul tema “acque pubbliche”. Il censimento è avvenuto tramite uno storditore elettrico per pesci presso la fossa grande di Caldaro, su una lun-

ghezza fra i 20 e 80 metri. “In acque piccole si cerca di pescare su tutta la superficie, in acque grandi ci concentriamo sulle rive strutturalmente ricche”, hanno spiegato i sigg.ri **Hannes Grund** e **Tobias Großgasteiger** ai bambini interessati. Tramite lo storditore è possibile censire i pesci in modo veloce e senza danni per i pesci. Viene fatta scorrere della corrente continua nell'acqua, i pesci si dirigono verso l'anodo, dove vengono raccolti con un guadino, dopodiché vengono censiti e classificati. Mentre Hannes Grund ha stordito i pesci, Tobias Großgasteiger gli ha raccolti con un guadino. Il guadino con i pesci è stato passato all'insegnante Elisabeth Giuliani, la quale ha messo i pesci in un secchio pieno di acqua, il quale poi è stato portato dai bambini ad un serbatoio all'ombra.

Anche il Sindaco di Cortina era presente. “Sono molto stupito di questo progetto. Vorrei esprimere un gradevole elogio alle insegnanti della scuola elementare ed in particolare a Elisabeth Giuliani per questo progetto interessante. Mi hanno impressionato le spiegazioni molto professionali e didattiche da parte del sig. Hannes Grund. I bambini lo hanno ascoltato con molto interesse”, ha detto il Sindaco e ha ringraziato per essere stato invitato.



Dorfacker Kurtinig



Maisernte

Unsere Maisernte war auch dieses Mal wieder sehr gut. Mit unseren vielen fleißigen Helfern hatten wir den Mais schnell geerntet, „geschillt“, gebündelt und zum Trocknen aufgehängt. Auch das „Omochen“ in der Schule ging schon sehr geübt und flott von der Hand. Leider konnten wir – situationsbedingt – auch dieses Jahr unser Plentnfest nicht organisieren. Der gemahlene Plent wurde deshalb an alle Interessierten gegen eine freiwillige Spende vergeben. Nochmals ein herzliches „Vergelt’s

Gott“ für eure Unterstützung. Wir hoffen, der Plent hat euch gut geschmeckt und dass wir ihn nächstes Jahr in geselliger Runde beim Plentnfest gemeinsam genießen können.

Projekt „Blumenwiese“

Im März durften wir ein tolles Projekt in der Grundschule finanzieren. Franziska Zemmer hatte sich bereit erklärt, mit den Kindern der Unterstufe das Projekt „Blumenwiese“ durchzuführen. Ziel des Projekts war es, im Pausenhof der Grundschule eine artenrei-

che Glatthaferwiese zu schaffen. Die Kinder lernten dabei die Gemeinschaft aus Pflanzen und Tieren der Wiese, deren Namen und Merkmale kennen. Zugleich erforschten sie ökologische Zusammenhänge und erfuhren, wie sie positiven Einfluss auf ihre Umwelt nehmen und Verantwortung für sie übernehmen können.

So wurde an mehreren Tagen geforscht, bestimmt, gepflanzt, geschaufelt und gearbeitet. Hoffentlich können die Kinder dann bald in der Schule ihre schöne Blumenwiese beim Wachsen beobachten. Danke Franziska für deinen Einsatz.



In der Grundschule schufen die Kinder der Unterstufe unter der Leitung von Franziska Zemmer eine artenreiche Glatthaferwiese.



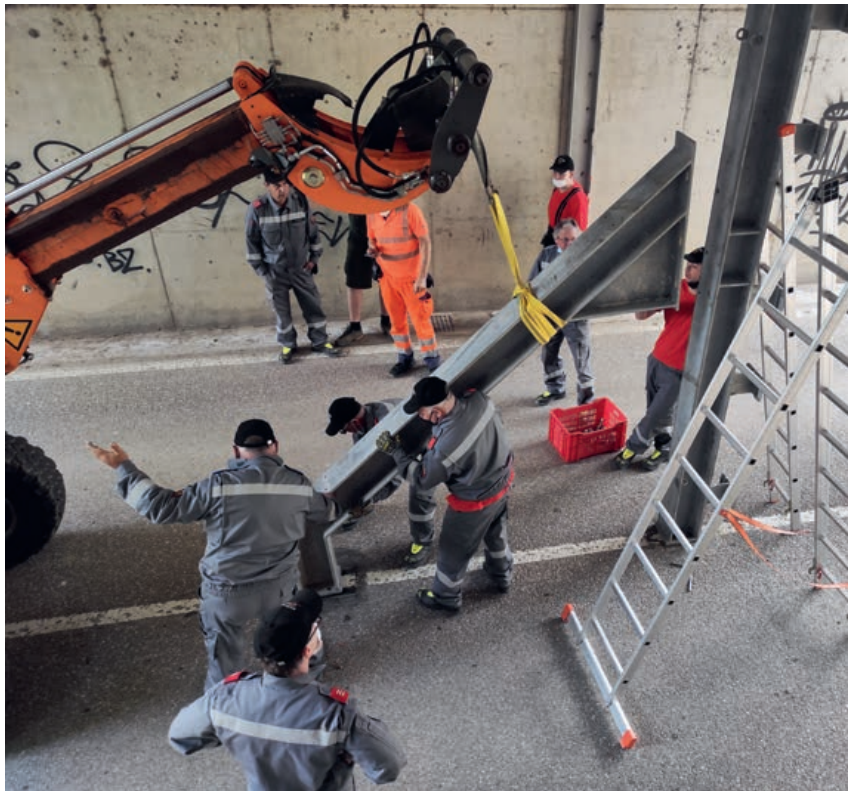


Hochwasserschutz

Nachdem im August 2020 der Pegelstand der Etsch bedrohlich anstieg und es zu mehreren Quellbildungen kam, stellte sich uns die Frage, ab welchem Zeitpunkt die Hochwasserschutzbarriere an der Bahnunterführung aufgebaut werden sollte.

Auf Initiative unseres Kommandanten Dieter Parteli, der sich u.a. beim Bezirksfeuerwehrverband informierte und mehrere Gespräche mit unserem Bürgermeister führte, entschied man sich zur Gründung einer entsprechenden Kommission. Deren Aufgabe wird es sein, die genauen Abläufe zum Aufbau der Hochwasser-Barriere zu definieren. In Zukunft werden wir nach diesen Leitlinien die Barriere rechtzeitig aufbauen können und im Ernstfall schnell schließen können.

Der grobe Ablauf wird so aussehen, dass bei Erreichen eines bestimmten Pegelstandes der Etsch und bei entsprechender Mitteilung des Bezirksfeuerwehrverbandes, wir vorab die Stahlträger und eine



Seite der Barriere aufbauen. Der Verkehr wird folglich einspurig durch die Bahnunterführung führen. Sollte anschließend die Gefahr eines Dammbruchs akut sein, können wir die zweite Hälfte der Barriere innerhalb kürzester Zeit schließen.

Um sämtliche Bauteile und entsprechendes Werkzeug an einem Ort lagern zu können, wurde von der Fa. Calinox ein eigens hierfür angefertigter Container gebaut. Dieser befindet sich beim Recyclinghof und somit in unmittelbarer Nähe zur Bahnunterführung.

Diesbezüglich nutzten wir am 29. Mai die Gelegenheit und probten gemeinsam mit dem Straßendienst den Aufbau der Barriere. Um sämtliche Aufbauschritte genau durchzuplanen, benötigtes Werkzeug zu notieren und etwaige Probleme auszumachen, nutzten wir den gesamten Vormittag. Diese Übung brachte uns viele wichtige Erkenntnisse und Erfahrungswerte um die Barriere im Ernstfall schnell aufbauen zu können.

Ein Dank gilt dem Straßendienst für die Sperrung der Straße und zur Unterstützung beim Aufbau der Barriere. Der Gemeindeverwaltung möchten wir für die gute und zielführende Zusammenarbeit in dieser Angelegenheit danken.



Kurtinig a.d.W., – Martinsplatz 10/a
Cortina s.s.d.V., Piazza S. Martino 10/a

Heizungs-, Sanitär-, Gas-,
Solar- und Staubsaugeranlagen,
alternative Energiesysteme,
Kundendienst und Reparaturen
*Impianti termoidraulici, solari,
gas, energie alternative e
manutenzione*

Tel./Fax 0471 817182 zemmer.thermotechnik@dnet.it



Ski Club Jochgrimm

Der ASC Jochgrimm feiert heute sein 70-jähriges Bestehen, nachdem am 18.05.1951 die drei Radeiner Skipioniere Josef Pinter, Josef Perwanger und Hansl Perwanger den Skiclub Jochgrimm ins Leben gerufen hatten.

Dank Schaffung optimaler Trainingsvoraussetzungen und Förderung einheimischer Talente werden seither beachtliche sportliche Erfolge gefeiert. So kürten sich Athleten des ASC Jochgrimm beispielsweise zu Landesmeistern, gewannen die „Cittadini“-Weltmeisterschaft und die Rennserie „Rolly Go“, erzielten Podestplätze bei „Topolino“ und „Pinocchio“ Rennen, bei Italienmeisterschaften, und bestritten erfolgreich FIS-Rennen mit internationaler Beteiligung. Ein Athlet, Elmar Stimpfl, schaffte es in den späten 90-iger Jahren sogar bis in den Europacup.

Vorrangiges Ziel des ASC Jochgrimm war und bleibt aber die Begeisterung für den Skisport zu wecken und die Kinder und Jugendlichen zu fördern. Dadurch ist es gelungen die Zahl der Vereinsmitglieder seit der Gründung kontinuierlich zu steigern. Heute zählt der Verein rund 300 Mitglieder, hat 25 Athleten in Leistungsgruppen sowie 40 Kinder und Jugendliche in unterschiedlichen Freizeitgruppen. Zusätzlich nehmen durchschnittlich 70 Kinder aus den Gemeinden Montan, Neumarkt, Radein, Kurtinig, Margreid und Kurtatsch am vorweihnachtlichen Kinder-sikurs teil.

Aufgrund der Pandemie sind beim Skiclub die wichtigsten Einnahmequellen wie das Neumarkter Laubenfest, der Sikurs, die Vereins- und Kinderrennen weggebrochen.

Um die Förderung der Kinder und Jugendlichen weiterhin zu ermöglichen, veranstaltet der SC Jochgrimm zum 70-jährigen Vereinsbestehen eine Jubiläumslotterie mit großartigen Preisen. Diese umfassen beispielsweise einen Winterurlaub im Berghotel Sexten im Wert von 2.000 €, einen Winterurlaub im Sporthotel Obereggen im Wert von 1.000 €, Ein paar Ski mit Bindung von Spitaler Sport, einen Wellness-Urlaub im Zirmerhof in Radein im Wert von 750 €, 2 VIP-Tickets beim Ski-Weltcup in Gröden, einen Val di Fiemme/Obereggen-Saisonskipass und viele Preise mehr.

Der Skiclub Jochgrimm bedankt sich bei den Sponsoren und zahlreichen Unterstützern dieser Lotterie und hofft durch den Verkauf der Lose auch in Zukunft die Kinder und Jugendlichen fördern zu können und für den Skirenn-sport zu begeistern.



Mit freundlicher Unterstützung von:





Südtiroler
Bäuerinnenorganisation

15 Jahre Bäuerinnen-Dienstleistungen Da 15 anni una storia di successo!

Aus unserer Hand – Von Südtiroler Bäuerinnen lernen. Kurse, Dienstleistungen und Projekte für Groß und Klein. 15 Jahre Erfolgsgeschichte!

Am Donnerstag (3. Juni 2021) feierte die Südtiroler Bäuerinnenorganisation (SBO) das 15-jährige Bestehen des Bäuerinnen-Dienstleistungsportals: fünfzehn Jahre, in denen die Bäuerinnen-Dienstleisterinnen bäuerliches Wissen und Werte weitergeben, Handgemachtes mit Tradition fertigen, vielfältige Streifzüge durch Hof und Garten zugänglich machen, bäuerliche Buffets mit Mehrwert aufstischen, durch Schule am Bauernhof mit Kopf, Herz und Hand lernen ermöglichen, mit Bäuerinnen wertvolle Lebensmittel erfahren: als dies bietet das Dienstleistungsportal der Bäuerinnen.

„Ich freue mich heute dieses Jubiläum mit den ehemaligen Landesbäuerinnen Gretl, Maria und Hiltraud zu feiern. Man sieht, dass es einfach Zeit und ein starkes Netzwerk braucht, wenn man ein Projekt erfolgreich umsetzen möchte“, begrüßte Landesbäuerin Antonia Egger.

Das Ziel der SBO war es von Anfang an heimische Produkte in den Vordergrund zu stellen, Landwirtschaft erlebbar zu machen und Zuerwerbsmöglichkeiten für die Bäuerinnen aufzubauen. Gretl Schweigkofler, die damalige Landesbäuerin, setzte im Jahr 2002 mit der ersten Ausschreibung des Lehrganges „Bäuerin – Botschafterin ihrer Produkte“ den Start für das große Projekt. Es folgten weitere Ausbildungen zur Botschafterin, zur Referentin, zur Gartenführerin und zur Tagesmutter. Und im Jahre 2006 folgte dann die Gründung des Bäuerinnen-Dienstleistungsportals, damals unter der Marke „Mit Bäuerinnen lernen – wachsen – leben.“ Der damaligen Landesbäuerin Maria Kuenzer war klar, dass es eine gemeinsame Plattform braucht, um die Botschaften hinauszutragen, die Dienstleistungen gemeinsam zu bewerben und für Qualität zu sorgen. „Die Bäuerinnen sollen durch die Dienstleistungen eine Möglichkeit des Zuerwerbs erhalten und dadurch in ihrer Eigenständigkeit und in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt werden“, betonte Maria Kuenzer ihr Anliegen.

Das Angebot im Dienstleistungsportal entwickelte sich immer weiter. In der Zeit als Hiltraud Erschbamer Landesbäuerin war, wurde die Marke „Südtiroler Bäuerinnen. Aus unserer Hand“ eingeführt. Erschbamer war es ein Anliegen, mit den

Dienstleistungen die Tür zur bäuerlichen Welt zu öffnen und den Menschen einen authentischen Einblick in den bäuerlichen Alltag zu ermöglichen. „Die Menschen suchen nach Authentizität und darauf können wir Bäuerinnen eine Antwort geben.“ Die Bäuerinnen-Dienstleisterin Brigitte Zöschg kann dies bestätigen: „Die Menschen fragen nach dem Ursprünglichen, dem Bäuerlichen und dem handwerklich Gemachten, die Aufträge sind in den letzten Jahren gestiegen.“

Heute sind 97 Bäuerinnen-Dienstleisterinnen und Anbieter für Schule am Bauernhof im Dienstleistungsportal unter der Qualitätsmarke „Südtiroler Bäuerinnen. Aus unserer Hand“ tätig und/oder bieten im Rahmen der Sozialen Landwirtschaft ihre Dienstleistungen an. „Wir geben in Kursen, bei Führungen oder Präsentationen unser Wissen, unsere Werte und Traditionen weiter“, so Patrizia Prantl, Referentin für Koch- und Backkurse: „Wir bringen aber auch das Innovative mit ein, das ist auch wichtig!“

Die Schulprojekte der Südtiroler Bäuerinnenorganisation setzen auf ein lebendiges Lernen, in denen Kinder mit den eigenen Händen etwas Sinnvolles schaffen. Das Bewusstsein und die Wertschätzung für Natur, Tiere und regionale Produkte werden dabei gestärkt. Seit 2016 nahmen über 47.000 Schülerinnen und Schüler an den Schulprojekten mit den Bäuerinnen teil. Abschließend fasste die Landesbäuerin Antonia Egger zusammen: „Die Schulprojekte sind wichtig, dadurch motivieren die Kinder auch ihre Eltern gemeinsam zu kochen und bewusster einzukaufen. Und wer könnte das den Kindern besser vermitteln als die Bäuerinnen.“

Gleichzeitig bedankte sich Antonia Egger bei den langjährigen Partnern, ohne die das Dienstleistungsportal nicht hätte so erfolgreich werden können: die Fachschulen für Landwirtschaft, Ernährung und Hauswirtschaft, allen voran die Fachschulen Haslach und Salern, die SBB-Weiterbildungsgenossenschaft, die deutsche Bildungsdirektion, die Fondazione UPAD, der Schulverbund Pustertal, der Sennereiverband, die IDM Südtirol, das Apfelkonsortium, die Autonome Provinz Bozen – Abteilung Landwirtschaft.

Zum 15-jährigen Jubiläum gibt es eine neue Broschüre: Südtiroler Bäuerinnen. Aus unserer Hand: Von Südtiroler Bäuerinnen lernen. Kurse, Dienstleistungen und Projekte für Groß und Klein. Die

Broschüre ist im SBO-Büro und in den SBB-Bezirksbüros erhältlich. Mehr Infos: Tel. 0471 999460, info@baeuerinnen.it, www.baeuerinnen.it

Dalle nostre mani – Imparare dalle contadine sudtirolesi. Corsi, servizi e progetti per grandi e piccoli. Da 15 anni una storia di successo!

Il giovedì (3 giugno 2021) l'Associazione delle Donne Coltrivatrici Sudtirolesi (SBO) ha festeggiato il 15° anniversario del portale dei servizi contadini. Da quindici anni le addette ai servizi contadini trasmettono le loro conoscenze e valori sui prodotti alimentari preziosi, sviluppano oggetti d'artigianato seguendo le tradizioni, organizzano le visite guidate negli orti e al maso, offrono il buffet contadino con valore aggiunto o rendono possibile l'apprendimento con le mani, la testa e il cuore attraverso il progetto „scuola al maso“.

„Sono lieta di poter celebrare oggi questo anniversario con le ex presidenti della SBO Gretl, Maria e Hiltraud. È stato dimostrato che ci vuole semplicemente tempo e una rete forte per implementare con successo i nostri progetti“, ha detto l'attuale presidente della SBO Antonia Egger.

Fin dall'inizio, l'obiettivo della SBO è stato quello di prestare più attenzione sui prodotti locali, di rendere l'agricoltura un'esperienza tangibile e di creare nuove fonti di reddito per le contadine. Il primo progetto è stato ormai lanciato nel 2002 dall'ex presidente della SBO Gretl Schweigkofler con il corso di formazione "Contadina – ambasciatrice dei prodotti alimentari". In corso degli anni sono stati lanciati altri corsi di formazione per le ambasciatrici di prodotti, le referenti, le guide negli orti e le assistenti all'infanzia. Infine, nel 2006 è stato fondato il portale dei servizi contadini sotto il marchio "Imparare – crescere – vivere con le contadine". L'ex presidente della SBO Maria Kuenzer voleva creare una piattaforma comune per diffondere i messaggi e promuovere i servizi contadini, garantire allo stesso tempo la massima qualità. La Kuenzer ha sottolineato: „Dobbiamo creare nuove fonti di guadagno per le contadine attraverso i servizi e quindi rafforzare la loro indipendenza e fiducia in se stesse“.

L'offerta del portale dei servizi ha continuato a svilupparsi. Durante il periodo in cui Hiltraud Erschbamer era la presidente della SBO è stato introdotto il marchio "Contadine sudtirolesi. Dalle nostre mani". La Erschbamer voleva aprire la porta al

mondo agricolo attraverso i servizi contadini e offrire alla gente una visione autentica della vita quotidiana al maso. "La gente cerca l'autenticità e noi donne rurali possiamo offrirlo". Lo conferma Brigitte Zschögg, una delle addette ai servizi contadini: "La gente cerca le cose originali e fatte a mano. La richiesta per i nostri servizi è aumentata negli ultimi anni".

Oggi, 97 offerenti di servizi contadini e addette a scuola al maso offrono i loro servizi nel quadro dell'agricoltura sociale sotto il marchio di qualità "Contadine Sudtirolesi". Dalle nostre mani: "Trasmettiamo le nostre conoscenze, valori e tradizioni durante i corsi, visite guidate o presentazioni", dice Patrizia Prantl, addetta ai corsi di cucina: "Innovazione è un aspetto importante del nostro lavoro!"

I progetti scolastici dell'Associazione delle Donne Coltrivatrici Sudtirolesi (SBO) si concentrano sull'apprendimento attraverso le esperienze in cui i bambini creano qualcosa di significativo usando le proprie mani. Durante questo processo sono rafforzati la consapevolezza e l'apprezzamento per la natura, gli animali e i prodotti regionali. A partire dal 2016, più di 47.000 alunni hanno partecipato ai progetti scolastici con le contadine. In conclusione, Antonia Egger ha detto: "I progetti scolastici sono importanti perché motivano i bambini a cucinare insieme ai loro genitori e a fare la spesa in modo più consapevole."

Allo stesso tempo, Antonia Egger ha ringraziato i partner di lunga data senza i quali il portale dei servizi non avrebbe avuto tanto successo: le scuole professionali per l'agricoltura ed economia domestica e agroalimentare, soprattutto le scuole professionali Salern e Aslago, Soc. cooperativa per la formazione dell'Unione Agricoltori e Coltivatori Diretti Sudtirolesi, Direzione Istruzione e Formazione tedesca, fondazione Upad, associazione delle scuole della Val Pusteria, Federazione Latterie Alto Adige, IDM Südtirol – Alto Adige, Consorzio Mela Alto Adige, Provincia autonoma di Bolzano – Dipartimento Agricoltura.

In occasione del 15° anniversario è stato lanciato un nuovo opuscolo: Dalle nostre mani: imparare dalle contadine sudtirolesi. Corsi, servizi e progetti per grandi e piccoli. L'opuscolo è disponibile presso l'ufficio della SBO e presso gli uffici distrettuali dell'Unione Agricoltori e Coltivatori Diretti Sudtirolesi. Per maggiori informazioni: telefono: 0471 999460, info@baeuerinnen.it, www.baeuerinnen.it

Neuer Sommer-Fahrschein für Studierende: Summer abo+ Nuovo biglietto estivo per studenti: Summer abo+



Am 1. Juni 2021 hat die Südtiroler Landesregierung die Einführung des **Sommer-Fahrschein**es „**Summer abo+**“ beschlossen. Darum möchte ich Euch, als direkte Ansprechpartner der Jugendlichen in Eurer Gemeinde, gerne näher Auskunft geben. Gerne könnt Ihr diesen Beitrag an interessierte Studierende und Jugendorganisationen weitergeben oder über Eure Gemeindezeitung, Gemeindeforum, Gemeindeforum, Gemeindeforum oder social media informieren.

Für Studentinnen und Studenten, die nur im Sommer in Südtirol sind, gab es bisher keine ermäßigten Fahrscheine. Mit dem Summer abo+ zum Pauschalpreis von **75 Euro** können sie nun in ganz Südtirol im Juni, Juli, August und September mit allen südtirolmobil-Verkehrsmitteln beliebig oft fahren. Nutzen können die Studierenden die Regional-, Stadt- und Citybusse, die Regional- und Regional-Expresszüge in Südtirol und **bis Trient**, die **Rittner Schmalspurbahn**, die **Mendel-Standseilbahn** sowie die **Seilbahnen nach Ritten, Kohlern, Mölten, Vöran und Meransen**.

Das Summer abo+ war ein Vorschlag direkt von den Jugendlichen, den ich

sehr gerne mitgetragen habe und rechtzeitig zu Sommerbeginn einführen wollte. Die Südtiroler **Hochschülerschaft SH ASUS**, unter dem Vorsitz von Matthias von Wenzl und Vize Julian Nikolaus Rensi haben dieses vergünstigte Abo vorgeschlagen und freuen sich mit mir, dass das vergünstigte Abonnement rasch umgesetzt wurde.

Es ist wichtig und richtig, dass unsere Jugendlichen in vorbildhafter Weise eine umweltfreundliche Mobilität bevorzugen und gerade deshalb möchten wir diese Generation dabei unterstützen. Eine weitere Neuerung für die Universitätsstudenten betrifft die **Laufzeit des regulären Abo+ für alle Studierenden**. War die Gültigkeit bisher an den 15. September gekoppelt, so gilt der Fahrschein künftig **flexibel ein Jahr** ab dem Datum der Ausstellung bzw. Verlängerung.

Konkret beantragen, können das Summer abo+ Jugendliche unter 28 Jahren für 75 Euro, die an einer Universität, an einer Fachhochschule oder einer gleichgestellten Bildungseinrichtung eingeschrieben sind und die in den Sommermonaten in Südtirol flexibel un-

terwegs sein möchten. Der Antrag für ein neues Abo ist in Kürze im Web unter **südtirolmobil.info** möglich. Als einmalige Ausstellungsgebühr fallen bei der Neu-Beantragung 20 Euro an. Erstmals ausgestellte Summer abo+ werden per Post an die angegebene Adresse geschickt. Gültig ist das Summer abo+ anschließend jedes Jahr vom 1. Juni bis zum 30. September. Erneuern kann man es jährlich online ab 1. Mai.

Das Summer abo+ hält alle Wege offen, denn es ist kein eigentlicher Fahrschein, sondern ein flexibles Zusatzpaket, das in den Südtirol Pass integriert werden kann oder zu dem ein Ganzjahres-Abo+ umfunktioniert werden kann. Ein Summer abo+ ist ein Südtirol Pass, bei dem das Zusatzpaket Summer abo+ bereits aktiv ist und der später, wenn gewünscht, wie ein normaler Südtiroler Pass verwendet werden kann. Somit haben die Jugendlichen nach dem Studium bereits einen Südtirol Pass in der Tasche und können weiterhin nachhaltig unterwegs sein; ob beruflich oder in der Freizeit.

Wer das Summer abo+ auch die **Fahrrad-** oder **Tiermitnahme** oder **Fahrten mit den Nightliner-Bussen** nutzen möchte, kann die Zahlungsfunktion im Nutzerkonto aktivieren. Die Bezahlung dieser Zusatzdienste funktioniert entweder mittels Prepaid-Vertrag oder durch die direkte Abbuchung von Bank-Kontokorrent (SEPA Direct Debit). Das Summer abo+ mit **Zahlungsfunktion** ist dann wie ein normaler Südtiroler Pass zu nutzen. Das bedeutet: Bei Fahrten mit den Regionalzügen ist die Angabe des Zielbahnhofes beim Entwerfen erforderlich.

In das Summer abo+ mit aktivierter Zahlungsfunktion kann auch die **ÖBB-Vorteilscard** der Österreichischen Bundesbahnen integriert werden. Bei Fahrten mit Regionalzügen auf den Teilstrecken **Innsbruck–Brenner** oder **Lienz–Innichen** gibt's dadurch automatisch den ermäßigten ÖBB-Tarif.

Alle Infos zum Summer abo+, zu allen Öffi-Fahrscheinen und zu den Fahrplänen der öffentlichen Mobilität in Südtirol gibt es im Web unter: www.suedtirolmobil.info.



Schlachthofstr. 65
via Macello 65
Bozen / Bolzano
Tel. 0471 97 83 56
info@buroweiss.it
www.buroweiss.it

südtirolmobil.info. Bei Fragen steht das Service- und Informationszentrum zur Verfügung, **0471 220880** oder **contact@suedtirolmobil.info**

Ich danke Euch im Voraus für die Unterstützung dieses neuen Angebotes für die Südtiroler Jugend und wünsche Euch weiterhin viel Motivation und Freude für die Arbeit in Eurer Gemeinde!

Daniel Alfreider
LH-Stv. und Landesrat

Il 1° giugno 2021 la Giunta provinciale ha deciso di introdurre il **biglietto estivo "Summer abo+"**. In qualità di referenti diretti dei giovani della vostra comunità, vorrei darvi maggiori informazioni in merito. Siete invitati a inoltrare questo messaggio agli studenti e alle organizzazioni giovanili interessate o a informarli attraverso la vostra rivista comunale, il sito internet del comune o i social media.

Per gli studenti fuori sede che si trovano in Alto Adige solo durante l'estate, non erano finora previsti biglietti ridotti. Con il Summer abo+ al prezzo di **75 euro**, possono ora viaggiare a loro piacimento e illimitatamente su tutti i mezzi di trasporto pubblico in Alto Adige nei mesi di giugno, luglio, agosto e settembre. Gli studenti possono utilizzare gli autobus regionali e urbani, i treni regionali e regionali veloci in Alto Adige e **fino a Trento, la ferrovia a scartamento ridotto del Renon, la funicolare della Mendola e le funivie del Renon, del Colle, di Meltina, Verano e Maranza.**

Il Summer abo+ è partito da un'idea dei giovani, che sono stato molto felice di sostenere e che ho voluto introdurre in tempo per l'inizio dell'estate. **L'Associazione universitaria sudtirolese SH ASUS**, sotto la presidenza di Matthias von Wenzl e del suo vice Julian Nikolaus Rensi, ha proposto questo abbonamento scontato e sono lieto che questo l'abbonamento agevolato sia stato attuato rapidamente.

È importante e giusto che i nostri giovani siano dei precursori nel preferire la mobilità sostenibile, e proprio per questo vanno sostenuti. Un'altra novità per gli studenti universitari riguarda il **periodo di validità del normale Abo+ per tutti gli studenti**. Mentre prima la validità era legata al 15 settembre, in futuro il biglietto sarà valido in modo **flessibile**

per un anno dalla data di emissione o di rinnovo.

Possono richiedere per 75 euro il Summer abo+ giovani under 28 che frequentano un'università, un istituto superiore o un istituto di formazione equivalente che - trascorrendo l'estate in Alto Adige - desiderano muoversi in modo flessibile e rispettoso dell'ambiente. Il Summer Abo+ si potrà richiedere a breve online sul sito **altoadigemobilita.info**. In caso di nuova richiesta occorre versare anche 20 euro una tantum per l'attivazione della carta che verrà poi inviata direttamente al domicilio del richiedente per posta. Il Summer abo+ vale ogni anno dal 1 giugno al 30 settembre, con rinnovo online dal 1 maggio di ogni anno.

Il Summer abo+ non è un vero e proprio biglietto a sé stante, ma un pacchetto tariffario aggiuntivo che può essere caricato nell'Alto Adige Pass qualora se ne sia già in possesso, oppure su un Abo+ annuale di nuova emissione. Alla richiesta di un nuovo Summer abo+ viene rilasciato un AltoAdige Pass con il pacchetto tariffario Summer abo+ già attivo che può essere in seguito utilizzato anche come normale AltoAdige Pass. In questo modo gli studenti, una volta conclusi i propri studi, sono già in possesso di un AltoAdige Pass e possono continuare a viaggiare in modo sostenibile, sia per lavoro che nel tempo libero.

Chi volesse utilizzare il Summer abo+ anche per il **trasporto di biciclette**, il **trasporto di animali** o per **viaggiare sugli autobus Nightliner**, può attivare

la funzione di pagamento nel loro account. Il pagamento di questi servizi aggiuntivi può essere effettuato tramite un contratto prepaid o tramite addebito diretto su conto bancario (SEPA Direct Debit). Il Summer abo+ con **funzione di pagamento** può quindi essere utilizzato come un normale AltoAdige Pass. Ciò significa che per i viaggi sui treni regionali, la stazione di destinazione deve essere specificata al momento della convalida del pass.

Anche la **"ÖBB-Vorteilscard"** delle ferrovie austriache può essere integrata nel Summer abo+ con funzione di pagamento attivata. Viaggiando con i treni regionali sulle tratte tra **Innsbruck e il Brennero** o tra **Lienz e San Candido**, si potrà usufruire automaticamente della tariffa ridotta ÖBB.

Tutte le informazioni sul Summer abo+, su tutti i biglietti e gli abbonamenti per il trasporto pubblico e sugli orari della mobilità pubblica possono essere consultate sul sito web di **altoadigemobilita.info**. Per domande ci si può rivolgere al Centro servizi e informazioni **0471 220880** o **contact@altoadigemobilita.info**.

Vi ringrazio in anticipo per il vostro sostegno a questa nuova offerta per i giovani altoatesini e vi auguro una di continuare a lavorare con tanta motivazione per il vostro comune!

Con i migliori saluti
Daniel Alfreider
Vicepresidente della Provincia
e Assessore



**Realizzazione e manutenzione
opere in verde**

**Verwirklichung und Pflege
allgemeiner Grünanlagen**

Tel. + Fax 0471 817305
www.pojer.it



Studio Cavaliere

Per. Ind. Andrea Cavaliere

Progettazione impianti elettrici Elektroplanungen

0471 813760 www.cavaliere.bz.it

Wichtige Informationen Informazioni utili

ÖFFNUNGSZEITEN

DER GEMEINDEÄMTER

Montag, Mittwoch und Freitag:

9–12 Uhr; Donnerstag: 15–18 Uhr

Tel.: 0471 817141, Fax: 0471 818035

E-Mail: info@gemeinde.kurtinig.bz.it

SPRECHSTUNDEN

DES BÜRGERMEISTERS

Montag, Dienstag und Donnerstag, 15–16 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen anderer dringender Verpflichtungen kurzfristig verschoben werden können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht. Tel.: 0471 817141

SPRECHSTUNDEN

DER VIZEBÜRGERMEISTERIN

Lucia Baldo

Bei Bedarf unter folgender Handy-Nummer erreichbar: 333 4523776

GEMEINDEBAUAMT

Sprechstunden des Gemeindetechnikers Geom. Viktor Eccli: jeden Dienstag, 8–10 Uhr. Da diese Sprechstunden wegen anderer dringender Verpflichtungen kurzfristig verschoben werden können, ist eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht: 0471 817141

NOTRUFNUMMER 112

SELGAS 800835800

GEMEINDEÄRZTIN

Frau Dr. Natalia Polosatova

Tel.: 351 7100515

Ab 1. Mai neuer Stundenplan

Ambulatorium KURTINIG:

Dienstag: 9–11 Uhr, Donnerstag: 16–18 Uhr

Ambulatorium MARGREID:

Montag: 9–12 Uhr, Mittwoch: 9–12 Uhr, Freitag 9–12 Uhr

Alle Anfragen betreffend übliche Medikamente mittels SMS oder Whatsapp an die Nr. 351 7100515 schicken. Eventuell an die E-Mail-Adresse polosatova@mail.ru

Für allfällige Beratungen SMS oder Whatsapp schicken. Die vokalen Gespräche gelten nur für dringende Fälle.

KINDERARZT

Dr. Alfons Haller, Tel.: 0471 863113
Gartenweg 3, KURTINIG

MÜTTERBERATUNGSSTELLE

MARGREID: jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 9–11 Uhr (Tel. 0471 817160), Angela-Nikoletti-Straße 6. SALURN: jeden Montag, 14–16 Uhr, und Donnerstag, 9–11 Uhr (Tel. 0471 888790), Mozartstraße 2. NEUMARKT: jeden Montag und Mittwoch, 9–11 Uhr, und am Donnerstag Nachmittag, 14–16 Uhr (Tel. 0471 829232), Franz-Bonatti-Platz 1

KRANKENPFLEGEDIENST

Die Bürger von Kurtinig können sich an den Krankenpflagedienst von MARGREID (Montag, Mittwoch, Freitag, 8–8.30 Uhr) oder von SALURN (Montag–Freitag, 9.30–10 Uhr) wenden. Wer eine Betreuung zu Hause benötigt, kann sich telefonisch an den Krankenpflagedienst NEUMARKT wenden. Tel. 0471 829238

APOTHEKEN SALURN + MARGREID

SALURN: Montag bis Freitag, 8–12 Uhr und 15.30–19.00 Uhr, Samstag, 8–12 Uhr
MARGREID: Montag und Freitag, 8.30–12.00 Uhr, Mittwoch, 16–19 Uhr

FUSSPFLEGE FÜR SENIOREN

IM BÜRGERHAUS VON KURTINIG

Mindestalter: 70 Jahre

Vormerkung: Tel. 0471 826611

SOZIALSPRECHSTUNDE KVV

Jeden 1. Samstag im Monat, 9–10 Uhr, im Erdgeschoss des Bürgerhauses

VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVV Neumarkt (2. Stock) jeden Donnerstag, 15–17 Uhr

ACLI

Der Steuerbeistand wird jeden Dienstag, 8–12.00 und 14.30–18 Uhr im Pastoralzentrum Neumarkt abgehalten. Für Vormerkung: Tel. 339 4687829 (Rosanna Ci-madon)

AKTION „ESSEN AUF RÄDERN“

Die Hauspflege Sprengel Unterland übernimmt mit 01.01.2021 die Zustellung der Essen auf Räder die ganze Woche für beide Gemeinden Kurtinig und Margreid. Der Fachdienst garantiert die Zustellung von Montag bis Freitag. Die Hauspflege informiert die Klienten, dass an den Samstagen keine Zustellung vom Fachdienst erfolgt. Nach Vereinbarung mit dem Sozialsprengel besteht aber die Möglichkeit, dass das Essen samstags von einem Familienmitglied im Ansitz Gelmini in Salurn abgeholt werden kann. Telefonische Vormerkung unter Nummer: 0471 826651

KONTAKTE DES MESSENBUNDES

Franz Fischnaller 3451712659, Maria Cecilia Perotti 3240435466, Brunhilde Zemmer 3339609068

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Sommeröffnungszeiten (21. Juni bis 30. August): Montag: 18–20 Uhr, Mittwoch: 18–20 Uhr, Freitag: 9–11 Uhr.

JUGENDRAUM

Mittwoch: 18–20 Uhr, Donnerstag, 18–21 Uhr, Samstag: 16–19 Uhr; für Jugendliche ab der 1. Mittelschule

RECYCLINGHOF

jeden Freitag, 17–19 Uhr (außer 1. Freitag im Monat) und jeden 1. Samstag im Monat, 9–11 Uhr (wenn der Samstag ein Feiertag ist, wird am Freitag geöffnet)

SCHADSTOFFSAMMLUNG

17. Juni, 8–9 Uhr am St.-Martins-Platz

NISF/INPS NEUMARKT

Das Büro befindet sich im Erdgeschoss des Rathauses von Neumarkt. Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 8.30–12.30 Uhr

TELEFONZENTRALE

LANDESVERWALTUNG

Tel.: 0471 411111

www.provinz.bz.it/approv/ressorts_d.asp

VERKEHRSMELDEZENTRALE

Verkehrsinfo: Tel. 0471 200198

Fax-Abruf: 0471 201157

vmz@provinz.bz.it

www.provinz.bz.it/vmz

SÜDT. VERBRAUCHERZENTRALE

Sprechstunden am Sitz des KVV Neumarkt jeden Dienstag, 15–17 Uhr

Tel.: 0471 975597, Fax: 0471 979914

www.consumer.bz.it, info@consumer.bz.it

AMT FÜR SPRACHGRUPPEN-ZUGEHÖRIGKEIT

Landesgericht Bozen: Montag–Freitag, 9–12 Uhr, Tel. 0471 226312



MARTINSPLATZ 7

39040 KURTINIG

Tel. +39 0471 817139

Fax +39 0471 817483

info@deutschhaus.it

www.teutschhaus.it



WALTER MEINRAD

HANDWERKERSTR. 10

39040 KURTINIG

Tel. 0461 658613

Fax 0461 658163

info@waltermeinrad.it

Dienststelle für zwei- und dreisprachigkeitsprüfungen

Perathonerstraße 10, 39100 Bozen,
Tel.: 0471 413900, Fax: 0471 413999,
zdp@provinz.bz.it

Volksanwaltschaft

C.-Cavour-Straße 23/c, 39100 BOZEN
Tel. 0471 301155, Fax 0471 981229
post@volksanwaltschaft.bz.it
Bezirksgemeinschaft Überetsch Unterland,
Lauben 26, 39044 NEUMARKT (1. Stock):
am 4. Montag jeden 2. Monat, 9.30–11.30
Uhr; Voranmeldungen: Tel. 0471 301155

Orario d'apertura degli uffici comunali

Lunedì, mercoledì e venerdì: ore 9–12
Giovedì: ore 15–18

tel.: 0471 817141, fax: 0471 818035
e-mail: info@comune.cortina.bz.it

Udienze del sindaco

Lunedì, martedì e giovedì, ore 15–16
Siccome queste udienze per altri impegni urgenti possono subire delle variazioni, si chiede un appuntamento dietro accordo telefonico. tel. 0471 817141

Udienze della vicesindaca

Lucia Baldo
In caso di richieste, si può telefonare
al n. 333 4523776

Ufficio tecnico comunale

Udienze del tecnico comunale Geom. Viktor Eccli: ogni martedì, ore 8–10. In quanto le udienze potrebbero essere spostate per impegni urgenti, si chiede di concordare l'appuntamento telefonicamente: 0471 817141

**Chiamate di emergenza 112
SELGAS 800835800****Medico comunale**

Dott.ssa Natalia Polosatova

Tel.: 351 7100515

A partire dal 1° maggio nuovo orario

Ambulatorio di CORTINA:

martedì: ore 9–11, giovedì: ore 16–18

Ambulatorio di MAGRÈ:

lunedì: ore 9–12, mercoledì: ore 9–12,
venerdì ore 9–12

Si riceve con appuntamento. Si prega di utilizzare le chiamate solo per comunicazioni urgenti. Qualsiasi comunicazione di non urgenza, si prega di effettuare la via e-mail polosatova@mail.ru o SMS o Whatsapp – cell. 3517100515

Pediatra

Dott. Alfons Haller, tel.: 0471 863113,
Via degli Orti, 3, CORTINA

Consultorio pediatrico

Magrè: ogni 2° e 4° venerdì del mese dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 817160), via Angela Nikoletti, 6. Salorno: tutti i lunedì dalle ore 14 alle ore 16, e giovedì dalle ore 9 alle ore 11 (tel. 0471 888790), via Mozart, 2. Egna: tutti i lunedì e mercoledì dalle ore 9 alle ore 11; il giovedì pomeriggio dalle

ore 14 alle ore 16 (tel. 0471 829232), piazza Franz Bonatti, 1

Servizio di infermeria

I cittadini di Cortina possono rivolgersi al servizio di infermeria di MAGRÈ (lunedì, mercoledì, venerdì, ore 8–8.30) o di SALORNO (lunedì–venerdì, ore 9.30–10). Chi ha bisogno di un'assistenza domiciliare, può rivolgersi al servizio di infermeria di EGNA, tel. 0471 829238

Farmacie Salorno e Magrè

SALORNO: lunedì–venerdì: ore 8–12
e ore 15.30–19, sabato: ore 8–12

MAGRÈ: lunedì e venerdì: ore 8.30–12,
mercoledì: ore 16–19

Pedicure per anziani nella casa civica

Età minima: 70 anni

Prenotazioni: tel. 0471 826611

Orari servizi sociali KVV

Il primo sabato di ogni mese, ore 9–10, al pianoterra della casa civica

Centro tutela consumatori

Udienze presso la sede dell'ufficio KVV a Egna (2° piano) ogni giovedì: ore 15–17

ACLI

L'assistenza fiscale avviene ogni martedì, ore 8–12.30 e ore 14.30–18.00 presso il centro pastorale di Egna. Per prenotazioni: tel. 339 4687829 (Cimadon Rosanna)

Azione "Pranzo a domicilio"

Il servizio domiciliare Bassa Atesina assume dal 1/1/2021 il conferimento dei pasti da lunedì fino a venerdì nei due comuni di Cortina e Magrè ed informerà gli interessati che sabato il servizio non verrà effettuato. Su richiesta e prenotazione al distretto sociale Bassa Atesina, però, c'è la possibilità che al sabato i pasti vengano asportati dai famigliari presso il centro Gelmini di Salorno. Prenotazione telefonica al n. 0471 826651

Contatti del comitato per le messe

Fischnaller Franz 3451712659, Perotti Maria Cecilia 3240435466, Zemmer Brunhilde 3339609068

Biblioteca comunale

Orari di apertura estivi (dal 21 giugno al 30 agosto): lunedì: ore 18–20, mercoledì: ore 18–20, venerdì: ore 9–11.

SALA GIOVANI

Mercoledì: ore 18–20; giovedì: ore 18–21;
sabato: ore 16–19 – per giovani a partire dalla prima classe della scuola media

Centro di riciclaggio

ogni venerdì, ore 17–19 (escluso il 1° venerdì del mese) e ogni 1° sabato del mese, ore 9–11 (se il 1° sabato del mese è un giorno festivo il centro rimarrà aperto il venerdì.)

Raccolta rifiuti tossico-nocivi

17 giugno, ore 8–9 in piazza San Martino

INPS – Agenzia di Egna

L'ufficio si trova al pianoterra del municipio di Egna. Orari di apertura: martedì e giovedì, ore 8.30–12.30

Centrale telefonica giunta provinciale

Tel.: 0471 411111
www.provincia.bz.it/aprov/ressorts_i.asp

Centrale viabilità

Informazioni traffico: tel. 0471 200198
fax: 0471 201157, vmz@provinz.bz.it
www.provincia.bz.it/vmz

Ufficio per le dichiarazioni di appartenenza linguistica

Tribunale Bolzano, lunedì–venerdì,
ore 9–12, tel. 0471 226321

Centro tutela consumatori e utenti Alto Adige

Udienze presso la sede dell'ufficio KVV di Egna ogni martedì, ore 15–17
Tel.: 0471 975597, fax 0471 979914
www.consumer.bz.it
info@consumer.bz.it

Servizio esami di bi e trilinguismo

Via Perathoner, 10, 39100 Bolzano,
tel.: 0471 413900, fax: 0471 413999,
ebt@provincia.bz.it

Difensore civico

Via C. Cavour 23/C – 39100 Bolzano
tel. 0471 301155, fax: 0471 981229
post@difensorecivico.bz.it
Comunità comprensoriale Oltradige-Bassa Atesina, portici, 26, 39044 Egna (1° piano), il 4° lunedì ogni secondo mese, ore 9.30–11.30, preavviso: tel. 0471 301155



PICHLER JOSEF

ERDBEWEGUNGSARBEITEN – HOCH- UND TIEFBAU
MOVIMENTO TERRA – COSTRUZIONI – INFRASTRUTTURE



MONTAN / MONTAGNA (BZ) · Tel. +39 0471 81 99 50 · www.pichlerjosef.com · www.wogl.it



Jedes Leben ist individuell. Genauso wie die
**Genossenschaftliche Beratung,
dein Finanz-Wegweiser fürs Leben.**

Ogni vita è unica. Esattamente come la
**consulenza cooperativa,
la bussola finanziaria che ti accompagna
per tutta la vita.**

Deine Wünsche, Ziele, Möglichkeiten, deine Absicherung, deine
Vorsorge. **Alles, was dich bewegt in einer individuellen Beratung,
die nur dich in den Mittelpunkt stellt.** Ja, wir können das.
Weil wir **Genossenschaftsbank** sind. www.raiffeisen.it

Desideri, obiettivi e opportunità, protezione e previdenza: **tutto ciò
che ruota intorno a te, nell'ambito di una consulenza
individuale, al cui centro ci sei tu.** Sì, è il nostro mestiere, perché
siamo una **banca cooperativa**. www.raiffeisen.it



Raiffeisen

Meine Bank
La mia banca